

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 267.

Mittwoch den 24. September.

1862.

Bekanntmachung.

Diejenigen Aeltern, Pflägetältern und Vormünder, welche um **Aufnahme schulpflichtiger Kinder in die hiesige Armenschule für Ostern 1863** nachsuchen wollen, haben sich deshalb von jetzt an bis spätestens **den 10. November 1862** unter Vorstellung der Kinder bei den betreffenden Herren Armenpflegern zu melden.
Leipzig, den 22. September 1862.

Das Armendirectorium.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 17. September 1862.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)

(Fortsetzung.)

Zur Tagesordnung übergehend berichtete Vorsteher Dr. Joseph **Ramens** des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen über den Neubau der Gerberbrücke.

Der Rath schreibt hierüber u. A.:

Zum Neubau der Gerberbrücke haben wir vier Projecte bearbeiten lassen und nach deren Prüfung beschlossen, den Steinbau unter I. mit einem Aufwande von **22000 Thlr.**

für den Hauptbau und

4552 Thlr. 20 Ngr.

für Nebenarbeiten nach Abrechnung des muthmaßlichen Erlöses aus dem Abbruchmaterialie, also zusammen von

26552 Thlr. 20 Ngr.

im nächsten Frühjahr auszuführen."

Da die Vorarbeiten noch in diesem Jahre begonnen werden müssen, wenn der Anfang des Baues im nächsten Frühjahr möglich sein soll, so würden wir gern diese schon seit mehreren Wochen in der Hauptsache beendigten Entwürfe früher mitgetheilt haben. Allein es war nach Inhalt des Anschlages zur Feststellung der Kosten zu wissen nöthig, wann die Parthenregulirung zur Ausführung kommen werde und wir haben daher zuvor eine Mittheilung des königlichen Commissars Herrn Regierungsrath Künzler erbitten müssen.

Dieselbe ist am 30. v. M. bei uns eingegangen und wir dürfen danach hoffen, daß die Regulierungsarbeiten im nächsten Frühjahr vorgenommen und daher besondere Kosten für die im Anschlage gedachte Erwerbung der Gerberinsel nicht erforderlich sein werden. Doch können wir in dieser Hinsicht selbstverständlich etwas Bestimmtes nicht in Aussicht stellen und würden im ungünstigen Falle die Herren Stadtverordneten um Zustimmung zu einem weiteren Aufwande angehen müssen."

Für jetzt ersuchen wir Sie um Ihre Zustimmung zur Ausführung des vorgedachten Brückenbaues und zum Abbruche der im Anschlage gedachten Baulichkeiten."

Der Ausschuss bemerkte hierzu:

Es war zunächst aus den Beschlüssen des Collegiums über das Budget von 1861 zu constatiren, daß der Neubau der betreffenden Brücke als zweifellos vorzunehmende Nothwendigkeit Seiten des Collegiums anerkannt und auf diesen Neubau bereits bei Bewilligung der Interimsbrücke Bedacht genommen worden ist. Man sprach sich daher vor Allem dahin aus, daß an dem bereits Gebilligten festgehalten werden müsse.

Zur Hauptsache war der Ausschuss aus den in der Vorlage des Rathes hinreichend entwickelten Gründen einstimmig gemeint, der Versammlung anzurathen,

1) zu dem Neubau der Gerberbrücke von Sandstein in der projectirten Weise, ingleichen zur Verwendung der diesfalls geforderten 26552 Thlr. 20 Ngr. Zustimmung zu ertheilen, dabei aber im Hinblick auf die verhältnißmäßig sehr eng projectirte Fahrbahn

2) beim Stadtrath zu beantragen, daß derselbe die Fahrbahn auf der Brücke zwei Ellen breiter, als jetzt beabsichtigt, herstellen lasse.

Herr Dr. Heyner erklärte sich gegen die sofortige Vornahme des Baues, weil die alte Brücke noch in festem, dauerhaftem, bombenfestem Zustande und die Interimsbrücke zur Aushilfe da sei; weil ferner der Bau der Brücke mit allen damit unvermeidlich verbundenen Hemmnissen eine Störung des dortigen lebhaften Verkehrs hervorrufen müsse, der höchst bedenklich sei und Anlaß zu besonderen Gefahren gebe, wenigstens so lange nicht eine Parallelstraße der Gerberstraße eröffnet worden wäre. Die Möglichkeit solcher Straßenanlagen liege vor und zwar im Hermannschen, im Reilschen Grundstücke und wohl auch zwischen dem Thüringer und Magdeburger Bahnhofe.

Herr Adv. Anschütz fragte an, ob durch die beantragte Verbreiterung der Fahrbahn eine Verschmälerung der Fußwege über die Brücke bedingt werde, was der Referent verneinte.

Herr Julius Müller bemerkte, daß das Project des Neubaus der Brücke seit einer langen Reihe von Jahren ventilirt sei und ausgeführt werden müsse, selbst wenn man Parallelstraßen eröffne. Solche Seitenstraßen würden sicher ihren Nutzen haben, aber die Hauptverkehrsader werde immer die Gerberstraße bleiben. In letzterer werde indeß der Verkehr durch die große Steigung der alten Brücke sehr erschwert, eine Abhilfe daher dringend und ungesäumt nöthig, während man zur Aufnahme des großen Verkehrs mit dem Berliner Bahnhofe immer noch auf Beschaffung eines besonderen Ausgangs Bedacht nehmen könne.

Herr Erschmann Hansen entgegnete, daß das Collegium nicht den Neubau der Gerberbrücke an sich ablehnen, sondern nur auf so lange vertagt wissen wolle, bis andere Ausfahrten geschaffen seien. Möglicherweise ließe sich Hilfe durch Eröffnung des Rosenthalthores erwarten. Ein Brückenbau ohne Parallelstraße gebe aber zu den gewichtigsten Bedenken Anlaß.

Dieselben Erwägungen machte Herr Häckel geltend, welcher sich übrigens entschieden Herrn Dr. Heyners Bemerkungen anschloß, während letzterer wiederholt auf die fast unüberwindlichen Schwierigkeiten hinwies, die entstehen müßten, wenn man die Brücke bauen wolle, ohne einen anderen Ausweg geschaffen zu haben.

Herr Julius Müller wies zur Entgegnung darauf hin, daß der Rath bereits Ablagerungsplätze für das Baumaterial durch Erwerbung der Gerberinsel und Verwendung mehrerer, seitwärts am Ausgange der Brücke gelegener, der Commun gehöriger Gärten bedacht gewesen, daß die Interimsbrücke selbst breiter sei, als die jetzige alte Gerberbrücke. Wollte man auf Eröffnung einer neuen Ausfahrt warten, die doch immer von der Vollendung der Parthenregulirung abhängt, so würden Jahre vergehen, ehe man zum Ziele komme.

Herr Hey gab zu erwägen, daß die vorher erwähnte Gerberinsel den Ueberschwemmungen ausgesetzt und demnach zum Lagerplatz von Baumaterialien nicht geeignet sei. Auch die Interimsbrücke brauche der Verkehr. Er sei auch für vorherige Anlage einer Parallelstraße und beantrage,

sich für den Neubau der Brücke unter der Bedingung zu erklären, daß die Ausführung des Baues nach Eröffnung einer Parallelstraße der Gerberstraße in Angriff genommen werde.

Dieser Antrag wurde unterstützt.

Herr Rohner sprach sich in gleichem Sinne aus. Um nicht neue Verkehrsstöckungen hervorzurufen, habe man vor Allem Abhilfe der schon vorhandenen zu schaffen. Es sei übrigens wohl zu erwägen, ob die Interimsbrücke den nach Abbruch der alten

Brücke auf sie allein fallenden großen Verkehr in jener Gegend überhaupt zu tragen vermöge.

Andererseits hob Herr Dr. Gänther, unter Bezugnahme auf die vorjährigen, die Nothwendigkeit des Brückenbaues anerkenntlichen Beschlüsse, die Bedenken hervor, welche sich an längere Verschiebung des Neubaues, als bis zum nächsten Frühjahr, knüpfen müßten. Diese Bedenken würden vermehrt durch den Umstand, daß man gar nicht übersehen könne, wenn eigentlich die Parthenregulirung vollendet sein werde.

Zur Entgegnung bemerkte Herr Hansen, daß dies schon im nächsten Jahre zu erwarten stehe. Herr Adv. Helfer schloß sich dem Hey'schen Antrage vollständig an; auch er hielt es für das Nöthigste, zunächst einen zweiten Ausweg zu schaffen.

Zum Schluß sprechend, erinnerte Vorksteher Dr. Joseph an die früheren, namentlich beim früheren Budget gefaßten Beschlüsse. Der Ausschuß habe dieselben als bindend für die Versammlung angesehen. Denn daran, was man einmal beschlossen habe, müsse man auch principiell festhalten, und zwar schon mit Rücksicht auf die Stellung der Versammlung zum Rathe. Die Beschlüsse des Collegiums dürften nicht Anlaß geben, ihre Festigkeit und Zuverlässigkeit in Frage ziehen zu lassen. In der Ueberzeugungstreue und Consequenz liege die beste Garantie der Achtung gefaßter Beschlüsse. Wie würde man in umgekehrtem Falle wohl über den Rath urtheilen? Ihn würde man hart tadeln. Was man von dem Rath verlange, das müsse man sich selbst zur Pflicht machen. Früher habe man die Wandelbarkeit der Brücke, besonders der Pfeiler bedenklich gefunden. Allein selbst wenn die Brücke die ihr zugeschriebene Bombensfestigkeit habe und noch manches Jahrhundert hindurch der Zeit trotzen könne, so lasse doch nicht allein die große Enge derselben, sondern auch deren Steilheit den Neubau als zweckmäßig erscheinen. Habe sich der Verkehr vor Eröffnung der Interimsbrücke mit der schmalen alten Brücke behelfen müssen, so werde er sich auch einige Monate mit der breiteren bequemeren Interimsbrücke behelfen können. Für die Festigkeit der letzteren habe der Rath, nicht das Collegium einzustehen; breche sie, so treffe jenen, als die Verwaltungsbehörde, die Verantwortlichkeit.

Es lasse sich aber auch voraussetzen, daß die Brücke hinreichend fest sei, da sie zum Behufe des inzwischenlichen Erfasses der Brücke und Tragung des ganzen Verkehrs construirt sei, nicht minder sei das Rosenkalthor zur Aushilfe zu benutzen. Die Bauzeit würde nicht zu lange dauern; der bedeutende Lindenauer Brückenbau habe nicht ein halbes Jahr in Anspruch genommen. Ueberdies habe ja der Rath für Werk- und Ablagerungsplätze gesorgt. Die dem Rathe wegen der noch fehlenden Parallelstraße gemachten Vorwürfe seien unbegründet, denn es liege nicht in seiner Macht, die Parthenregulirung, von welcher der Straßenbau abhängig, zu beschleunigen. Derselbe habe wiederholt um eine Beschleunigung an kompetenter Stelle gebeten. Allein wenn auch diese Regulirung im nächsten Frühjahr beginne, so sei doch damit die Parallelstraße noch nicht fertig und der Brückenbau werde damit auf lange hinaus vertagt.

Im Festhalten des Ziels, einen zweiten Zugang zum Berliner Bahnhof zu schaffen, fand Herr Kohner kein Abgehen von früheren Beschlüssen oder Ansichten. Es lasse sich — fuhr er fort — auch nicht erwarten, daß der Rath die Herstellung der gewünschten Straße im Hinblick auf eine zeitweilige Ablehnung des Brückenbaues verschieben werde; man müsse vielmehr ihm durch die Ablehnung gerade einen Impuls geben zur raschen Herstellung einer zweiten Ausfahrt. Neue Momente lägen jetzt allerdings vor; der wider Erwarten so außerordentlich gesteigerte Verkehr lasse sich kaum allein auf die Nothbrücke weisen.

Nachdem der Referent sich dagegen verwahrt hatte, daß seinen Äußerungen die Vermuthung entnommen werden könne, der Rath werde aus subjectiven Gründen die Vollendung der fraglichen Straße verschieben, wies Herr Adv. Anschlag auf die zu beiden Seiten der alten Brücke in der Stadt gelegenen freien Plätze hin und erklärte sich für den sofortigen Bau.

Herr Hempel war dagegen der entgegengesetzten Ansicht und auch Herr Hey hob wiederholt die großen Verkehrshemmungen auf der Gerberstraße hervor, während Herr Dr. Brodhaus die gegen den Bau erhobenen Bedenken nicht theilen, namentlich die hervorgehobene ungewöhnliche Steigerung des Verkehrs in der letzten Vergangenheit nicht anerkennen konnte und sich vielmehr den vom Herrn Referenten und Herrn Julius Müller hervorgehobenen Gründen anschloß.

Nach längerer Debatte über die Fragestellung wurde der Neubau der Gerberbrücke nach Antrag des Ausschusses sub 1 einstimmig angenommen. Die dieser Genehmigung nach Antrag Herrn Hey's zuzustehende Bedingung, daß der Bau nicht eher begonnen werden solle, als bis eine Parallelstraße hergestellt worden, fand gegen 14 Stimmen Annahme.

Für den Ausschußantrag sub 2, Verbreiterung der Fahrbahn betreffend, erklärte man sich einstimmig.

(Schluß folgt.)

Universität.

— w. Heute, den 24. d., nach 10 Uhr Vormittags findet unter Vorsitz des Senats der Universität Prof. Dr. E. S. Weber, eine medicinische Promotion im Collegium Juridicum (Petrinum) statt, welche wegen des Gegenstandes der Disputation ein weiteres Interesse in Anspruch nimmt. Es wird nämlich über die in unserer Stadt der zahlreichen Buchdruckereien wegen ziemlich häufig vorkommenden Bleivergiftungen verhandelt werden. Geheimrath Prof. Dr. Wunderlich gestattete dem Disputant die im hiesigen St. Jacobshospitale in dieser Beziehung gemachten und im dasigen Archiv niedergelegten Erfahrungen — zusammen 142 Fälle in den letzten zehn Jahren bei 77 Personen, darunter 23 Schriftgießer, 15 Schriftschleifer, 12 Schriftseger, 17 Personen die mit Bleifarben zu thun hatten u. s. w. — zu benutzen. Die betreffende auf Grundlage dieser Materialien verfaßte Inauguralschrift betitelt sich: „Beiträge zur Statistik der Bleivergiftungen“ und enthält u. A. ein kleines Capitel über geeignete vorbeugende Maßregeln, Diät, gegen diese Krankheiten (Prophylaxis).

Allgemeiner Turnverein.

Freunden des Turnwesens, welche sich gegenwärtig zur Messe hier aufhalten, wird eine Hinweisung darauf nicht unwillkommen sein, daß ihnen der Zutritt zur Turnhalle während der Abendstunden von 7—9 Uhr jederzeit freisteht und daß sie bei den daselbst anwesenden Mitgliedern des Turnraths und der Vorturnerschaft und den Turnlehrern des Vereins bereitwillige Auskunft über Verfassung, Einrichtungen und Turnbetrieb des hiesigen Allgemeinen Turnvereins finden werden.

Verschiedenes.

Leipzig, den 22. Septbr. Heute wurde in unserer Stadt wieder ein Messjubiläum, und zwar ein doppeltes, festlich begangen. Der Messjubililar ist Herr Wollenwaarenhändler G. Wiltisch aus Apolda, der an dem heutigen Tage das 25jährige Bestehen der Leipziger Messe und zugleich das 25jährige Innehaben seiner Messwohnung im Hause Nr. 39 der Nicolaistraße feierte. Schon früh 6 Uhr begrüßte den Doppelsjubililar eine Morgenmusik, Zimmer und Treppen fand er von theilnehmender Hand mit Blumen geschmückt, und von allen Seiten kamen Glückwünsche und Festgaben. Wie man uns mittheilt, bezog der Jubilar im Anfang die Leipziger Messe mit einem kleinen Kränzchen und hielt in der Hausflur feil; jetzt schüttet er seine Waarenvorräthe aus hundertten von Kisten und die 1. Etage des Hauses, in dessen Flur er einstmals „Stand hielt“, ist sein Lager. (L. Nachr.)

Plötzlich fällt eine neue Erfindung wie eine Bombe unter die Widersacher der Crinoline. Es ist dies — die Crinoline für Herren, ein Beinleid von Koffhaartstoff, das dem darüber zu tragenden Beinleid einen schönen „Fall“ verleiht. Wer's nicht glaubt, gehe hin auf die Grimmaische Straße und an das Schaufenster der renommirten Herrenartikel-Handlung des Herrn Robert von Assel, wo die Crinoline für Herren abhängt. (L. Nachr.)

Die Frankfurter Herbstmesse wird im Allgemeinen für die Verkäufer als ungünstig bezeichnet. Für den Handel mit Baumwollwaaren war der durch den Mangel an Rohstoff bedingte Aufschlag ungünstig; es wurden zwar 25—30 pCt. mehr als früher bezahlt, aber noch nicht im Verhältnis zum Preis der Baumwolle. Bei Seidenwaaren war umgekehrt ein bedeutender Abschlag; die Fabrikanten haben wegen Mangels an Ausfuhr große Vorräthe, die sie selbst mit billigen Preisen nicht an den Mann bringen können. Die theure Baumwolle läßt die Leinenwaaren wieder zur Geltung kommen; es wurde deshalb viel zu erhöhten Preisen gekauft, besonders Dielefelder und schlesische Waaren. Die wollenen Waaren sind in Folge des Woll-Abschlages und des Mangels an Ausfuhr nach Amerika billiger geworden; da die Messe aber noch in den Sommer fällt, zeigte sich noch kein Bedürfnis zu großem Ankauf von wollenen Waaren, besonders von Tüchen. Von gemischten Waaren, Orleans, Alpacas, Witz, Paracetas war viel Verkauf trotz des Aufschlags; von Strumpf- und Knopfwaaaren gleichfalls ziemlicher Absatz. Die Portefeuille-Waaren, besonders die Offenbacher, waren ziemlich gesucht; Achat-Waaren, Schmucksachen u. dgl. fanden wenig Abnehmer.

(Eingefandt.)

Wir sind in der Lage unseren geehrten Lesern mitzutheilen, daß die German American Express, welche Sendungen nach allen überseeischen Plätzen übernimmt, Herrn Carl D. R. Biehweg hier ihre General-Agentur übergab, und verweisen gern auf die betreffende Annonce im heutigen Tageblatt.

Leipziger Börsen-Course am 23. September 1862. Course im 30 Thaler-Fusse.

Main table with columns for Staatspapiere etc., Eisenbahnen, and Bank- und Credit-Actien. Includes sub-tables for Staatspapiere and Eisenbahnen.

Table for Sorten (Currencies) with columns for Silber, Wechsel, and Gold. Includes sub-tables for Silber, Wechsel, and Gold.

*) Beträgt pr. Stück 5 ... **) Beträgt pr. Stück 3 ...

985. Am untergelegten Tage bei der Leipziger Producten-Börse in Plaz wie in Termin-Geschäften (durch „loco“ auf der Stelle, und ...)

Spiritus, loco: 18 1/2 ... bis Mai, in gleichen Raten: 16 1/2 ... Leipzig, 23. September 1862.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig. I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bitterfeld ...

D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 6 u. 45 M., Bsm. 9 U. [Gilzug], Mitt. 12 U., Rdm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Rchts. 10 U. [Gilzug].

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn. A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U. [Gilzug], Rdm. 12 u. 15 M. und Abds. 6 U.

B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Rdm. 12 u. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 u. 30 M. (bis Cöthen) und Rchts. 10 U.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn. A. Nach Zeitz und Cera: Abf. Mrgs. 5 U., Rdm. 1 u. 40 M. u. Abds. 7 u. 5 M.

B. Nach Coburg, Sonneberg und Eichsfeld: Abf. Bsm. 11 u. 5 M. [Gilzug] und Rdm. 1 u. 40 M. (bis Meiningen).

C. Nach Eisenach und Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 u. 15 M., Bsm. 11 u. 5 M. [Gilzug], Rdm. 1 u. 40 M., Abds. 7 u. 5 M. (nur bis Erfurt) und Rchts. 11 u. 8 M. [Gilzug]

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn. A. Nach Altenburg (jedoch nicht weiter, und ebenso nur von daher zurück): Abf. Abds. 6 u. 30 M.

B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [bis Cöthnitz Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M., Rdm. 3 u. 15 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 u. 20 M.

C. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [bis Zwickau Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M. und Abds. 6 u. 20 M.

D. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. 5 M. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 40 M., Rdm. 12 u. 10 M., Rdm. 3 u. 15 M. und Abds. 6 u. 20 M. (Zug 1, 3 u. 5 auch nach Frankfurt a. M.)

Abf. Mrgs. 8 u. 10 M., Bsm. 11 u. 45 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M. (Zug 1, 3 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

Abf. Mrgs. 8 u. 10 M., Bsm. 11 u. 45 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M. (Zug 1, 3 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

Abf. Mrgs. 8 u. 10 M., Bsm. 11 u. 45 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M. (Zug 1, 3 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

Abf. Mrgs. 8 u. 10 M., Bsm. 11 u. 45 M., Rdm. 4 u. 25 M., Abds. 9 u. 30 M. [Gilzug] und Abds. 9 u. 55 M. (Zug 1, 3 u. 5 auch aus Frankfurt a. M.)

Stadttheater.

Zum ersten Male:

Der fliegende Holländer. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

Table listing cast members and roles for 'Der fliegende Holländer'. Includes Daland, Senta, Grif, Mary, Der Steuermann, Der Holländer, Mannschaft, Matrosen, Mädchen.

Die norwegische Küste.

Die vorkommenden Decorationen sind von dem Decorationsmaler Herrn Krause, die Maschinerien von dem Theatermeister Herrn Kömer angefertigt.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 5 Neugroschen zu haben.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parter: 1 Thlr. — Proseniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrplatz 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelpfad 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig. Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11-1 Uhr. Stadtbibliothek 2-4 Uhr. Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7-9 U. Archäologisches Museum (im Fredericianum an der ersten Bürger-schule) von 10-12 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit: Abzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8-12 U. Abzahlungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8-12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr. In dieser Woche verfallen die vom 23. bis mit 28. December 1861 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Pro-longation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren statt-finden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 10-4 Uhr. unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9 5 Uhr.

Gew. Bild.-Verein. Heute Abend Vortrag aus der deutschen Literatur-geschichte.

C. A. Klein's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Allee. Ankündigungen jeder Art in die Zeitungen aller Länder besorgt täglich das Annoncen-Bureau von H. Engler, Ritterstraße 45.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11. Portraits-Visitenkarten, sehr elegant, das Duzend 4 Ngr.

Die Kunstwäscherei und Färberei von A. Bollwies, Gerberstraße Nr. 46, 2. Etage, effectuirt alle Aufträge schnell und billig.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1-4 Uhr, für Herren täglich von früh 8-1/2 und Nachmittags von 4-8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst am Neujahrsfeste.

Mittwoch, den 24. Abendgebet, eingeleitet durch Vortrag 6 Uhr Abends.

Donnerstag, den 25. Morgengebet 7 Uhr; Predigt neun Uhr; Abendgebet 6 Uhr. —

Freitag, den 26. Morgengebet 7 Uhr; Predigt 9 Uhr; Abend-gebet 6 Uhr.

Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten für die bevorstehenden Feiertage werden abgegeben:

Heute von 9-1 und 2-4 Uhr im Gemeindelocale, Neue Straße Nr. 7, erste Thüre links 1 Treppe.

Bekanntmachung.

Zu den bevorstehenden Feiertagen

יום ויום & חנוכה

wird Neukirchhof Nr. 25 in Poppe's Locale ein großer Vetsaal mit einem der berühmtesten Vorbeter eröffnet.

Billets für Herren und Damen sind zu haben bei Heppner & Fischer, Brühl Nr. 37, und in Poppe's Locale.

Es findet auch Predigt statt. Der Vorstand.

Zum bevorstehenden

יום ויום & חנוכה

habe ich in der Centralhalle einen großen Vetsaal eingerichtet, Billette à 1 Thlr. sind zu haben

Ritterstraße Nr. 33 bei Hrn. Frühauf im Hofe 1. Treppe.

L. Apt.

יום ויום & חנוכה

Zu den bevorstehenden israelitischen Feiertagen habe ich eine Schule

Brühl Nr. 72, 2. Etage

eingrichtet, und sind Billets daselbst zu haben.

M. M. Slonimski,

aus Warschau.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zu Folge ist am 13. d. Mts. einem Dienstmädchen bei Gelegenheit des Wochenmarktes auf hiesigem Marktplatz ein altes Portemonnaie von schwarzem Leder, enthaltend 2 Zweithalerstücke, 1 Einthalerstück und 2 Neugroschen, aus ihrem Marktkorb gestohlen worden.

Wir bitten um Mittheilung aller hierauf bezüglichen Wahrnehmungen.

Leipzig, den 22. September 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Regler. Hille, Act.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergeordnet
Tages als neu eröffnet

die Firma: **Jacobi & Funke** in Leipzig, Zweignieder-
lassung des unter gleicher Firma in Meerane am
16. Mai 1862 errichteten Hauptgeschäftes,

Inhaber: Herr **Gustav Richard Jacobi** und Herr
Friedrich Ludwig Carl Funke, Beide Kauf-
leute in Meerane,

laut Anzeige vom 10. und 9./15. September 1862 auf Fol. 1586
eingetragen worden.

Leipzig, am 20. September 1862.

Das Königliche Handelsgericht

im Bezirksgerichte daselbst.

Werner. Kolbe.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergeordnet
Tages

1) das Erlöschen der Firma **Hermann Netto** in Leipzig
auf Fol. 1267 und

2) als am 17. September 1862 neu eröffnet

die Firma: **Netto & Klepzig** in Leipzig,

Inhaber die Herren **Julius Hermann Netto** und
Ernst Rudolph Klepzig, Beide Kaufleute daselbst,

auf Fol. 1587 allenthalben laut Anzeige vom 17. September 1862
eingetragen worden.

Leipzig, am 20. September 1862.

Das Königliche Handelsgericht

im Bezirksgerichte daselbst.

Werner. Kolbe.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist am heutigen
Tage als neu eröffnet

die Firma **R. E. Köhler** in Leipzig,

Inhaber Herr **Friedrich Robert Emil Köhler** daselbst,
so wie

als Procurist Herr **Moriz Rudolph Holeisen**

laut Anzeige vom 18. September 1862 auf Fol. 1589 eingetragen
worden.

Leipzig, am 20. September 1862.

Das Königliche Handelsgericht

im Bezirksgerichte daselbst.

Werner. Kolbe.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist untergeordnet
Tages

Herr **Clemens Wilhelm Eduard Matthes**,
Kaufmann in Leipzig,

als Mitinhaber der

Firma **Gustav Köhler** in Leipzig

auf Fol. 1179 laut Anzeige vom 19. September 1862 eingetragen
worden.

Leipzig, am 20. September 1862.

Das Königliche Handelsgericht

im Bezirksgerichte daselbst.

Werner. Kolbe.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist am heutigen
Tage als neu eröffnet

die Firma: **Bernhard Bschoch** in Leipzig,

Inhaber: Herr **Bernhard Eduard Bschoch** daselbst,

lt. Anzeige vom 18. September 1862 auf Fol. 1588 eingetragen
worden.

Leipzig, am 20. September 1862.

Das Königl. Handelsgericht

im Bezirksgerichte daselbst.

Werner. Kolbe.

Notiz für Lobgerber.

Donnerstag den 25. September Nachmittag um 2 Uhr kommen
auf hiesigem städtischen Lagerhofe eine Partie

Wildhäute

zur Versteigerung.

**Pferde-Auction.**

8 Stück rheinländische Spannpferde nebst
3 Ein. Wagen, vierzollig, sollen

Donnerstag, den 25. September d. J.

Vormittags 11 Uhr im Gasthof zur Sonne, Gerberstraße, ver-
steigert werden.

Dr. Brandt, Notar.

Bücher

(interessant).

**Entsleierte Geheimnisse aus der Liebe und
Ehe.** Für Neuvermählte und Verlobte in Bezug auf körper-
liche und geistige Eigenschaften zur Begründung einer glücklichen
Ehe. Nebst Anhang: **Das Geschlechtsleben des Wei-
bes.** Mit 1 Schwangerschaftskalender. Zehnte Auflage. Eleg.
broch. 7 1/2 Ngr.

**Krause, Rathgeber für die geschlechtlichen
Verhältnisse in der Ehe.** Für junge Verheirathete. Zehnte
Auflage. Eleg. broch. 10 Ngr.
Gleich vorrätzig bei

**Voigt & Zieger, Neumarkt
Nr. 6.**

Der Feierabend, 2 Bände,

mit 14 Stahlstichen und vielen Holzschnitten, Erzählungen,
Gedichten und Anekdoten von **Volter, Hoffmann, Merck,
Ring** und m. A. ist

für nur 5 Ngr.

zu haben bei

**Voigt & Zieger, Neumarkt
Nr. 6.**

Für nur 15 Ngr.
liefern wir

Steffens Volkskalender

für 1856 bis 1861,

6 Bände mit 48 Stahlstichen und vielen Holzschnit-
ten, Erzählungen und Gedichten von **Gerstäcker, Merck,
Ring, Willkomm, Mant, Rosmähler, Margaroff**.

(Ladenpreis 2 1/2 Thlr.)

Auch jeden Jahrgang apart à 2 1/2 Ngr.

**Voigt & Zieger, Neumarkt
Nr. 6.**

Bei **B. S. Berendsohn** in Hamburg ist erschienen und
bei **Paul S. Jünger**, Gewandgäßchen Nr. 2 zu haben:

Das Glück der Liebe und Ehe.**Enthüllte Geheimnisse**

für Liebende, Verlobte und Neuverheirathete.

Mit Abbildungen.

Herausgegeben von Dr. **J. L. Mayer.**

In elegant illustrirter Enveloppe. Preis 15 Sgr.

Der geschätzte Verfasser, ein wohlrenommirter Arzt, schildert in
eben so decenter als ernst belehrender Form das den Lie-
benden und Verlobten Wissenswerthe.

Jungen Damen kann das Buch ohne Bedenken
in die Hand gegeben werden. — Um möglichem Miß-
brauch vorzubeugen, wird dasselbe indeß nur versegelt aus-
gegeben.

Statt 1 Thlr. für nur 15 Ngr.

Die Leibwäsche

oder die Kunst, die gesammte Leibwäsche für Herren,
Damen und Kinder gut sitzend und vortheilhaft zuzuschneiden
und anzufertigen. Von **Antonio Klein.** Mit 12 großen
Schnitt-Tafeln und erklärendem Text. 2. Ausgabe. Statt 1 Thlr.
für nur 15 Ngr. zu haben in der

Buchh. von C. F. Schmidt.

In Stettin ist erschienen im Druck von **H. Graßmann**,
Verlag von **Joel Sirschberg**:

Talmud vollständige Ausgabe mit allen Commentaren,
eben so vollständig wie die neueste Wilnaer Ausgabe in Hoch-
quart, und zwar Seite auf Seite mit allen Folio-Ausgaben
stimmend, Band I enthaltend den Brochet. Ladenpreis für
jeden Band 22 1/2 Sgr.

In Leipzig zu haben bei **C. F. Steinacker.**

Der II. Band enthält Babo masch.

Alle 8 Wochen erscheint ein Band.



Die

German American Express



J. E. Iburg Hamburg & London

befördert Contanten, Proben und Werth-Pakete, Güter, Effecten etc. zu festen Tariffätzen laut Uebereinkunft mit den überseeischen Express-Compagnien und betreffenden Postanstalten nach England, Schottland, Irland (auch nach Belgien), ferner nach Nord-Amerika, Westindien und Centralamerika, stille Küste von Süd-Amerika, Brasilien und La Plata-Staaten, Australien und Neu-Seeland, Mauritius, Ost- und Westküste Afrikas, Cap der guten Hoffnung, Indien, China und östlichem Archipelagus, Egypten, Syrien, Türkei und Griechenland, Spanien, Portugal, Gibraltar, Sicilien, Neapel und italienischen Häfen etc. etc. in den kürzesten Lieferungszeiten.

Sendungen nach Groß-Britannien und Nord-Amerika können frankirt oder unfrankirt geschehen, jedoch nach allen andern überseeischen Plätzen findet Franco-Zwang statt.

Die German American Express übernimmt alle Verluste und Assurances ihrer übergebenen Sendungen und giebt die unterzeichnete alleinige General-Agentur für Sachsen, die täglich bis 8 Uhr Abends Sendungen annimmt, gern Auskunft über Tariffätze u. s. w.

Carl O. R. Viehweg in Leipzig, Petersstrasse Nr. 15.

Kleine Pakete, und wenn auch werthlose Gegenstände, werden mit eben solcher Aufmerksamkeit behandelt, wie größere Sendungen.

Unentbehrlich für Kaufleute und Fabrikanten!

In der C. E. Winter'schen Verlagshandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

Arbitragen-Tabelle

der
Wechselplätze,

welche in
Berlin und Leipzig öffentlich notirt werden.

Ein unentbehrliches Handbuch für jedes Comtoir.

Von
Franz Goebel.

4. geh. 42 $\frac{1}{2}$ Bogen. Ladenpreis 5 Thlr.

Jeder Geschäftsmann, sei er Banquier, Fabrikant oder Waarenhändler, hat ein wesentliches Interesse an dem Stande der Wechselcourse fremder Börsen, weil sie ihm den Weg bezeichnen, den er einzuschlagen hat, um seine Deckungen in der vorthellhaftesten Weise zu geben oder zu nehmen.

Jede vorkommende Veränderung der Wechselcourse macht eine neue Umrechnung nothwendig, welche mehr oder weniger seitraubend ist. Aus vorstehendem Werke kann man nun sofort ersehen, in welchem Verhältnisse sich die Course fremder Börsen zu dem der heimischen Börse befinden, ob und wie die oder jene Devise rentirt.

Beim Gebrauche dieser Tabellen hat man nur den Platz, von dessen Verhältnissen man sich unterrichten will, zu demjenigen Course aufzuschlagen, welchen derselbe an der heimischen Börse hat und man findet da unter der Rubrik jedes einzelnen Platzes in erster Colonne den dortigen Cours, in zweiter aber die genaueste Ausrechnung in Thalern, Neugroschen und Pfennigen.

Wochen- und Amtsblatt für Pögan, Zwenkau, Großsch u. Rötha erscheint Sonnabend u. eignet sich zu Inseraten aller Art. Anzeigen à Quartzeile 1 $\frac{1}{2}$ werden bis Donnerstag Mittag angenommen. Exped. Windmühlenstr. 48

Billige Zeichenhefte.

- 24 Blatt. Erste Stufenleiter des Unterrichts im Zeichnen, bestehend in 36 vom Leichten zum Schweren fortschreitenden Vorlegeblätter. (Statt 15 Ngr.) Für nur 3 Ngr.
- 18 Blatt. Neumethodische Anweisung zum Blumenzeichnen zum Gebrauche der Volks- und Bürgerschulen, besonders aber für den Selbstunterricht. (Statt 15 Ngr.) Für nur 3 Ngr.
- 18 Blatt. Uebungen im Zeichnen kleiner Genrebilder und dgl. zum Gebrauche für Volks- u. Bürgerschulen, besonders aber für den Selbstunterricht. (Statt 15 Ngr.) Für nur 3 Ngr.
- 11 Blatt. Landschafts-Zeichnen, bestehend in einer Reihe vom Leichten zum Schweren fortschreitender Vorlegeblätter. (Statt 15 Ngr.) Für nur 3 Ngr.
- 8 Blatt. Zeichnen der neuesten Pflanzarten. Fein colorirt. (Verlag von Arnz & Co. in Düsseldorf.) (Statt 1 Thlr.) Für nur 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.
- 12 Blatt. Vollständiger Stufenang des Zeichnens der menschlichen Gestalt. In einer Reihe vom Leichten zum Schweren fortschreitender Vorlegeblätter. (Statt 15 Ngr.) Für nur 3 Ngr.

Alle 6 Hefte, welche im Ladenpreise 3 $\frac{1}{2}$ Thlr. kosteten, liefere ich zusammen genommen für nur 15 Ngr.

Franz Ohme,
Universitätsstraße 7.

Im Verlage von Dr. Fr. Goedsche in Schneeberg ist wieder die

2. Auflage

erschienen und in Leipzig bei den Herren P. Del Vecchio und Louis Rocca vorräthig:

Schneescenen aus dem Erzgebirge
im Winter 1844.

Beröfentlicht zum Besten dortiger Armen.

So eben erschienen und sind in Leipzig bei Hinrichs, Reclam, Fleischer, Rossherg, Klemm, so wie in allen andern Buchhandlungen vorräthig:

Naturbilder

aus dem Insectenleben.

Ein auf naturhistorischem Grunde ruhendes, belehrendes Unterhaltungsbuch für die Jugend.

Von
J. Chr. F. Meyhne,

Mit 72 Holzschnitten, eleg. cartonn. Preis 1 Thlr. 5 Ngr.
Leipzig, 23. Septbr. 1862. **Bernhard Schölkke.**

Billige Bücher.

Von heute ab!!!

— Ihre ich so weit der Borsath reicht

für nur 15 Ngr. — 15 Stück

verschiedene Bücher, höchst interessant und meistens humoristisch gehalten, sammtlich broschirt und noch neu

15 Bände für nur 15 Ngr.

Franz Ohme, Universitätsstr. 7.

Die bekanntesten in 3 Minuten ausführbaren Mietcontracte von Dr. Schmutz hat die Expedition Tauchaer Straße Nr. 8.

Die Löchterschule

(Wintergartenstraße 10) nimmt Schülerinnen für alle Classen auf. Der neue Cursus beginnt **Donnerstag den 8. October.** Das Programm wird im Local der Anstalt ausgegeben. Sprechst. 11—2 Uhr. **Dr. E. Bornemann.**

Unterricht

in der französischen Sprache wird ertheilt von einer Dame in den Anfangsgründen, Grammatik und Conversation. — Das Nähere zu erfahren in den Vormittagsstunden Zimmerstraße Nr. 6, 3 Tr. links bei Fräulein Fink.

An einem sorgfältigen, dem körperlichen wie geistigen Wohle in gleich hohem Grade förderlichen Elementarunterrichte (mit anschließender Gymnasial- und Realabtheilung) können noch einige Knaben gebildeter Aeltern Theil nehmen. Nähere Auskunft ertheilen die Herren Prof. Dr. Hermann, Dr. Overbeck und Dr. Ziller, Buchhändler Gräbner, Amtszimmermeister Wagner und Kaufmann Schanz. Geehrte Adressen behufs persönlicher Besprechung sind im Geschäftslocale des Lectern (Ecke der Universitäts- und Schillerstraße) niederzulegen.

Die Bade-Anstalt

zur Centralhalle

empfehlen ihre neu eingerichteten Dampf-, Wannen- und Gesundheitsbäder, auch Sausbäder zur gefälligen Beachtung.

Pfänder und Leihhausweine werden schnell und verschwiegen versetzt und prolongirt Wötkergäßchen Nr. 5, 1 Tr.



Gelegenheitsgedichte.

Briefe u. schriftliche Arbeiten werden unter strengster Verschwiegenheit gefertigt. Hall. G. 11, 2 Tr. Mittags 12—1 Uhr. Abends 7—9 zu sprechen.

Amstückeräume jeder Art u. dgl. Reparaturen fertigt **A. Amstücker, Markt im Paulinum.**

Westen aller Art werden schnell und gut gefertigt (auch für Schneidermeister). Zu erfragen Johannisgasse Nr. 12—13 parterre.

Für Hundeliebhaber.

Hunde werden billig und gut dressirt. Gefäll. Adressen bittet man unter K. B. No. 6 poste restante Leipzig mitzutheilen.

Damenhüte

werden sauber aufgezupft Petersstraße, 3 Rosen 2. Et., Haupttreppe.

Während der Messe befindet sich mein Verkaufstand



Augustusplatz,

Steingut-Messe.

Carl Steinert,

Bergolder.



Die Schirmfabrik

VON H. Bitterlich,

Neumarkt Nr. 16,

en gros und en detail.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Sorten Sonnen- und Regenschirme neuester Façon, sehr dauerhaft gearbeitet, und verspricht bei ganz reeller Bedienung sehr billige Preise.

Franz Kind,

Hôtel de Saxe,

empfehlen sich mit Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Effecten, Geldwechsel und Verwechfeln von Coupons und Dividendenscheinen.

Thüring. 4¹/₂% Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen I. und III. Emission

werden laut Bekanntmachung des Directorium in 4% Obligationen convertirt. Anmeldungen zur Convertirung übernimmt kostenfrei

Franz Kind,
Hôtel de Saxe.

Thür. 4¹/₂% Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen I. u. III. Emission

werden laut Bekanntmachung des Directorium der Thüringer Eisenbahn-Gesellschaft in 4% Obligationen convertirt. Die Anmeldung, welche bis 20. October a. c. bewirkt sein muß, wird von uns franco aller Spesen vermittelt.

Hammer & Schmidt.

1 Thaler als Haupt-Gewinn.
5 Hauptziehung
 5. Cl. 62. sächs. Lotterie.
0 Anfang am 29. Septbr.
0 Ende am 14. October.
0 Kaufloose hierzu in
 1, 2, 4, 8 empfiehlt
0 Carl O. R. Viehweg,
 Petersstrasse No. 15,
0 vis à vis
 Hotel de Bavière.

Zur bevorstehenden Hauptziehung 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, welche vom 29. September bis 14. October a. c. stattfindet,

(Hauptgewinn 150,000 Thaler)

empfehlen sich mit ganzen, halben, Viertel- und Achtel-Loosen bestens

Carl Riebel,
 Grimma'sche Straße 14.

Local-Veränderung.

Das Lager in Korallen, Perlen und Fantasiesteinen
 von **Hautrive & Ilch** aus Paris
 befindet sich **68. Brühl 68.**

Das Lager
 von **Otto Schäfer & Scheibe** aus Berlin,
 Luxuspapier-Fabrikanten (früher Auerbachs Hof Nr. 14) befindet sich jetzt
 Hainstraße Nr. 4 bei **Hermann Scheibe.**

F. B. Selle, Petersstraße Nr. 8.

**Schlesische
 Porzellan-Niederlage.**

Weisse und bemalte Tafelservice, Kaffeeservice, Waschgarnituren und alle Wirthschaftsgegenstände.

**Dresdner
 Steingut-Niederlage**

vollständig sortirt mit allen weissen und bedruckten Erzeugnissen dieser Fabrik.

Luxus-Porzellane,

Vasen, Figuren, Dosen, Armleuchter, Schreibzeuge etc. etc. Auswahl des Besten aus den vorzüglichsten Fabriken.

Fabrikpreise für alle Waaren en gros und en detail.

Königl. Berliner
Gesundheits-Porzellan-Niederlage.
 Wirthschaftsgeräthe, Kochgeschirre und Apothekergefässe.

Siderolithwaaren-Lager.

Grosse Auswahl von Blumentöpfen, Etagèren und Figuren, Tischgestelle, Ampeln, Consolen etc.

Porzellan-Puppenköpfe,

Arme, Beine, Badekinder, Täuflinge, Puppengestelle, Spielzeug-Service, bestes Fabrikat zu Fabrikpreisen.

8. Petersstrasse 8.

8. Petersstrasse 8.

Photographie-Album

von **Eduard Kade, Berlin.**

Muster-Lager wie sonstige Fabrikate von obiger Firma

Hôtel de Bavière No. 33.

Hierzu sechs Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 267.]

24. September 1862.

Dampfschiffahrt

von Lübeck nach Kopenhagen und Gothenburg,

welchen Kopenhagen und Gothenburg einige Zwischenplätze anlaufend.

Die Räderdampfschiffe **Ellida** (1862 erbaut) und **Najaden** (1860 erbaut) von Lübeck:

gehen jeden Montag und Donnerstag Nachmittag 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Directe Fahrбилете nach Kopenhagen und Gothenburg werden in den Billet-Expeditionen auf den Bahnhöfen in Berlin und Hamburg ausgegeben.

Lübeck, im September 1862.

Charles Petit & Co.

Auskunft ertheilen und Güter nehmen entgegen
Leipzig, im September 1862.

Uhlmann & Co.

Die Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft

versichert Mobilien aller Art gegen Feuergefahr, sowie auch Waaren auf dem Transport zu Lande, auf Flüssen und zur See gegen Elementarschäden zu festen billigen Prämien durch die Haupt-Agentur zu Leipzig.

Louis Zschinschky

im großen Blumenberg.

Die Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft,

statutenmäßiges Grundcapital 2 Mill. Thlr.

(erste Emission 1 Million),

übernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr sowohl auf längere Zeit als auch für die Dauer der Messen zu billigen und festen Prämien.

Anträge werden entgegengenommen durch sämtliche Agenten der Gesellschaft, in Leipzig durch

Emil Schanz,

Universitäts- und Schillerstraßen-Ecke.
Special-Agentur.

F. Schellberg,

Querstraße Nr. 3,
Special-Agentur.

Carl Roch,

Lurgensteins Garten Nr. 5g,
General-Agentur.

Die deutsche Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

in Berlin

empfehlte sich durch die unterzeichneten Agenten, außer zu Mobilien-Versicherungen, auch zur Uebernahme der Versicherung von Meßgütern in Gewölben und Meßbuden zu vortheilhaftesten Bedingungen und billigen festen Prämien.

Gustav Harkort,

in Firma Carl & Gustav Harkort.
Generalagentur.

Ottomar Ködl,

Sainstraße Nr. 1.

M. Bachmann,

Petersstraße Nr. 19.

Thuringia.

Grundcapital 3,000,000 Thlr.

Meßversicherungen zu festen u. billigen Prämien werden vermittelt durch

Carl Klebel, Specialagent,

Grimma'sche Straße 14.

J. Schnelder & Co., Generalagenten,

Brühl 75, goldne Gule.

Deutscher Phönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Grund-Capital 5 $\frac{1}{2}$ Millionen Gulden,

versichert Mobilien, Waarenlager und Vorräthe aller Art gegen Feuerschaden zu festen, mäßigen Prämien ohne Nachschuß-Verbindlichkeit.

Anträge zu Versicherungen für längere Zeit, ebenso wie für die Dauer der Messen werden angenommen und ausgeführt durch

Ph. Assmus, General-Agent, Leipzig, Ritterstraße Nr. 9.

Die k. k. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Azienda in Triest

übernimmt auf beliebige Dauer die Versicherung von
Waarenlagern, Vorräthen, Mobilien aller Art gegen Feuerschaden,
ferner von

Waaren auf der Reise gegen Feuer- und Reisegefahr
zu billigsten festen Prämien.

Die Policen ertheilt prompt
Leipzig.

die Hauptagentschaft für Sachsen etc.

Franz Jünger, Gaisstraße Nr. 32.

Die Buchdruckerei von Julius Klinkhardt in Leipzig,

empfehlen sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zu Druckerarbeiten aller Art, als
Placaten, Rechnungen, Preiscouranten, Empfehlungskarten etc.
und verspricht die prompteste und schnellste Bedienung.

N. Luchting & Co., Speditionsgeschäft in Bremen,

N. Luchting & Co., Speditionsgeschäft in Sebaldsbrück,

Loges, Luchting & Co., Speditionsgeschäft in Geestendorf u. Geestemünde,
halten ihre Vermittelung bei vorkommenden Versendungen unter Zusicherung einer guten Bedienung
empfohlen.

Local-Veränderung.

Mein Geschäfts-Local befindet sich von heute an

Königsstrasse No. 4.

H. H. Ullstein.

Local-Veränderung.

Die Musterlager der Fabriken von
Eichhorn, Böhm & Greiner | **Samuel Krauss**
aus Lauscha bei Coburg | aus Rodach bei Coburg

in Glas-Spielwaaren, Perlen, Augen, Glas-,
Porzellan- und Steinmarmor, Schiefertafeln
und Griffel etc. etc.

in Spielwaaren (Compositionen in Schachteln),
Figuren, Thieren, Puppenköpfen, Rehköpfen,
Täufelchen etc. etc.

befinden sich jetzt Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe, vis à vis dem früheren Logis.

Local-Veränderung.

Musterlager der

Meerschaum-Waaren-Fabrik

von **Franz Jaburek** in **Wien**
Thomasgässchen Nr. 2, erste Etage.

Local-Veränderung.

Das Engros-Lager der **Damen-Mäntel- und Jacken-Fabrik**
von **Julius Ruben** aus **Berlin**
befindet sich jetzt **Nr. 35, Reichsstraße Nr. 35, 1 Tr., Peter Richters Hof.**

A v i s.

Meinen werthen Geschäftsfreunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich circa 8 Tage zur Messe in Leipzig anwesend und vom
25. ds. M. an in der Zwischenhandlung von **Friedr. Schreger & Sohn**, Nicolaisth Hof, mitte Badenreihe anzutreffen sein werde.
Laubegast bei Dresden, am 20. Sept. 1862. Hochachtungsvoll

Bruno Schreger,

Strohbutfabr. u. Strohgeflechtbandl.

Local-Veränderung.

Wolff & Hirschfeld aus Berlin,
Lager in Seiden-Band,
Chemie und Damen-Netzen,
Grimma'sche Straße Nr. 7, 1. Etage.

Comptoir

von

Geb Brüder Schulze

in Nordhausen

Nicolaisstraße 45, Amtmanns Hof 2 Treppen.

Johannes Kullmann
aus Obertiefenbach

bei Idar,

Steinhändler und Fabrikant,

empfehlte sich in allen Sorten Achat, Jaspis, Onix, Carniol, Almandin-Siegel-Ringstein, Amethyst-Petolen und andere verschiedene Facons in Amethyst und farbigen Stein.

Brühl Nr. 70.

Gaetano Vaccani

(Paul Colla),

Fabrikant aus Halle a. S.,

Markt 14. Budenreihe.

Reiszeuge von Messing und Neusilber in größter Auswahl, Kompass für Geometer, feinste Qualität, Schweizer Facons, Lineale mit Metalleinlage in vielen Sorten, Thermometer für Stuben und Fenster in geschmackvollen Formen, Thermometer in Gusseisen in reicher Auswahl, Goldwagen, Inductionapparate, Winkelspiegel etc., Gasbrenner mit Figuren etc. etc., Fios, türkische Cigarrenpfeifen zum Gebrauch mit Wasser etc.

Billiges und belehrendes Spielzeug für erwachsene Knaben.

Eiserne Dampfschiffe mit Spiritusheizung.

Andreas Fischer

aus Wien,

Meerscham-**u. Bernstein-****Waarenfabrikant,**

empfehlte sein gut sortirtes Lager echter Meerscham- und Bernsteinsachen neuer Facons, eignes Fabrikat, zu den billigsten Preisen während der Messe

Markt 6. Budenreihe.

Göller, Koch & Appel

aus Paris.

Eventails, Bijouterie & Tabletterie,
46 Nicolaisstraße 2 Treppen.**Praktisches Rasirpulver**à Schachtel 2 1/2 Ngr. bei
Adalbert Nowakky, Grimma'sche Straße 24.Fabrik wollener, halbwoollener und
halbseidener Kleiderstoffe.**Krämer & Markendorf**

in Glauchau.

Zur Messe Lager: Reichsstrasse No. 10.

L. Avolio

aus Neapel.

Großes Lager von

Corallen und Lava

Hôtel de Bavière,

Zimmer 30.

Die Pianoforte-Fabrik

von

Albert Eckardt,

Magtziger Straße Nr. 3,

empfehlte ihre selbstgefertigten englischen Concert- und Stugflügel neuester Construction, so wie gerad- und schrägsaitige Piano, die Instrumente haben einen vollen gesangreichen Ton und leichte Spielart und stellt die solidesten Preise und mehrjährige Garantie.

Stereoskope.**Moser & Senftner,**Stereoskopfabrik und Stereoskopbilderverlag
aus Berlin.

Musterlager

5. Grimma'sche Straße

(dem Raschmarkt gegenüber) II. Etage.

Schweizer Selden-Waaren-Lager

in

Gros de Naples, Marcelines,
Florences, Brillantines, Lustrines etc.

bei

Bernhard Hirschfeld

aus Berlin,

Grimma'sche Straße Nr. 7, 1. Etage.

Burchartz Klauer & Kayser
aus Elberfeld,Fabrikanten v. Möbel-, Wagen-
und Kleiderstoffen.

Hôtel de Bavière,

Zimmer Nr. 29.

Patek, Philippe & Co.

aus Genf,

Fabrikanten garantirter Uhren.

Gutes Sortiment. Billige Preise.

Reichsstrasse 54,
1. Etage.

MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze
Waaren

Leder
Waaren

complettes Musterlager

Peters Str. 44

Neueste Erfindung.

Französisches Anilin-Präparat.

Zum Selbstfärben seidener, wollener und ähnlicher Stoffe.

Ein bis zwei Fingerhüchen von diesem Präparat in einen Waschnapf mit heissem Wasser gethan ist genügend, um sowohl alten wie neuen Stoffen das prachtvollste Colorit in Roth, Orange, Blau und Violett in kürzester Zeit zu verleihen, was jede Dame selbst machen kann.

Das Haupt-Depot für Sachsen befindet sich bei Herrn Theodor Pätzmann in Leipzig.

Jedes Fläschchen ist mit unserem Stempel versehen.
Preis pro Flasche mit Gebrauchsanweisung 8 Sgr.

H. Schmidt & Comp.

Nicolaistrasse Nr. 11, eine Treppe.

Das Lager

gewebter und gestrichter wollener

Jacken u. Röcke, Joppen u. Paletots,

sowie Socken, Strümpfe, Handschuhe und Mützen

von Gebrüder Elkan

in Frankfurt a. M.

befindet sich wie früher

Nicolaistrasse Nr. 11, 1. Etage.

Chapeaux Aréophiles.

Extrafine Seidenhüte (Colles Adhérentes) à Stück 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.,

Electrische Hutleder, in jeden Hut anwendbar, empfiehlt

Haugks Hutfabrik am Rosenthal.

(Prämiirt mit der Medaille von London 1862.)

Magazin: Grimma'sche Strasse No. 12.

Doppel-Copir-Tinte.

Mit dieser Tinte Geschriebenes kann länger als 8 Tage liegen und giebt nach dieser Zeit noch denselben scharfen Abdruck als nach einigen Stunden. Flaschen à 7 $\frac{1}{2}$ und 12 Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Das Musterlager der Herren **Gebrüder Heunigke,**
Leipzig.
 J. W. Breuninger & Co. Fabrik
 in Buchholz in Sachsen.



Patent-Crinolinen und Corsetts.



Außer dem Lager bei Herrn **F. W. Munkelt** hier befindet sich unser reichhaltig assortirtes Musterlager von **Crinolinen**, neuester amerikanischer, englischer und französischer Façon, **Stielett-** und **Patent-Stop-Mode** für die Winter-Saison, sowie der amerikanischen und französischen **Patent-Corsetts**,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage,

vis à vis der Gang'schen Gut-Niederlage.

Die Crinolinen- und Corsett-Fabrik

von **Winckler & Co.**

aus Buchholz in Sachsen.

Schuhmacher-Artikel.

Serge de Berry, Lasting, Satin français, Plüsch, Wollcord, Nadelcord, Pariser Cord, Schuhsammet in allen gangbaren Farben und Mustern, alle Sorten abgepaßte, gewirte, gedruckte und gestriche Schuhblätter, Fries, Molton, Barchent, Leinwand, Einfarb. und gestr. Drell, elast. Gummigurt, Schnürlein, Ligen, Frisole- und Lochbänder, Bepel- u. Plüschboden, Gummilagen, Stiefelrippen, Gori, Fransen, lackirte und seidene Rosetten, Schnürösen, schwarze und bunte Schuhknöpfe, Stiefeleisen, Eisenstifte, Holzstifte, Nadeln, Seide und Zwirn für Nähmaschinen, Hanszwirn, Hansgarn, Besledgarn, Nähseide, Schuhmacherhanf, lackirte Kalbfelle, gefärbte Biagon- und Kalbfelle, englische Stammaufzüge, Sammet, Stiefelsohle, Leisten, Desenzangen, Falzzangen,

Stiefelettenhäfte für Herren und Damen in Leder und Lasting eigener Fabrik.

Wilhelm Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

Carl Schulz in Essen.

Export- & Import-Artikel.

Spazier- und Waffenstöcke eigener Fabrik,

Meerschaum- und Bernstein-Waaren eigener Fabrik,

Brüyère-Pfeifen

Feuerzeuge in vielen neuen Sorten,

Chinesische und Japanische Kunstgegenstände,

Holz-Galanterie-Waaren mit Bronze und Eisenbeschlägen u. s. w.

während der Messe

Thomasgässchen Nr. 5, 2. Etage.

Die Schmuck-Feder-Fabrik

von **W. Breuninger, Rosenthalgasse Nr. 14,**

empfehlen ein reichhaltiges Lager.

Auch werden daselbst Reparaturen, als Farben, Waschen und Schmücken schnell und billig besorgt.

Rosenthalgasse Nr. 14.

Das Musterlager Wiener Kurzwaaren

von Th. Haenlein aus Wien

befindet sich **Universitätsstrasse Nr. 3, erste Etage.**

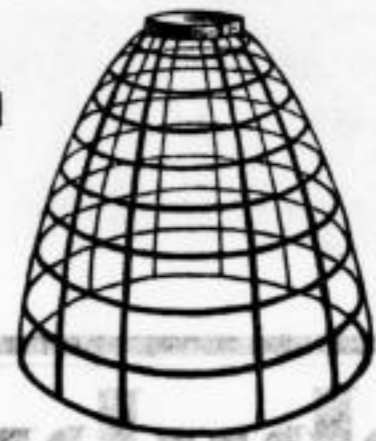
Das Musterlager der Porzellan-Manufactur
 von
J. W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Köln

befindet sich
Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage,
 und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders
geschmackvollste Blumenvasen,
 Kaffeefervices, Dejeuner, Tassen, Zeller etc. versehen.
 Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Crinolinen nach amerikanischen, französisch-amerikanischen und englischen Façons und Nouveautés dieser Art.



Heisen's
Crinolinen-
Lager



Patent-Stoff, breitreifige und Trauer-Crinolinen, Tourneuren.

Salzgüßchen Nr. 1,
 neben dem Schirmfabrikanten Stegmann.

Heisen & Co.
 aus Annaberg.

Das Musterlager
 der
Glasfabriken von F. Unger & Comp.
 aus Hayda und Tiefenbach in Böhmen
 befindet sich wie früher
Mitterstraße Nr. 4, zwei Treppen.

Spielwaarenfabriken



von
A. Weber & Allmeroth,

Marburg (Hessen),

reiche Auswahl solid und elegant gearbeiteter Artikel und interessanter Novitäten.

Musterlager: Hainstr. 32, 2 Tr. hoch.



Porzellan.

Macheleidt Triebner & Co. aus Volkstedt bei Rudolstadt
 empfehlen ihr reichhaltig sortirtes Musterlager: große Auswahl feiner und dennoch billiger Blumenvasen u. heilige Sachen aller Art

große Feuerfugel im Hofe links 2. Etage bei Herrn Winkelmann.

und ist noch etwas alter Porzellan zu billigen Preisen zu verkaufen.

Wilh. Müller aus Berlin.

Lager feiner, mittelfeiner und couranter Bijouterie, Berliner und Gmünder Silberwaaren.
Reichsstrasse Nr. 1589, 2 Treppen.

Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,

Kettenfabrikanten,
 halten Lager bei *Wilh. Müller* aus *Berlin*,
Reichsstrasse Nr. 1589, 2 Treppen.

Woven corsets without seams.



Das Lager unserer Fabrikate von
Corsetten ohne Naht,
 Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
 Kleidungsstücken aus Drillstoffen
beändert sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.
aus
Göppingen.

Brühl No. 8.

Corsets
sans
Couture.

Müller
aus
Berlin

Louis Jacob aus Sonneberg,

Neue Muster von

Spielwaaren,

Petersstrasse Nr. 8, zweite Etage.

Wilhelm Simon aus Hildburghausen,

Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

G. Söhlke aus Berlin,

Kinder-Spielwaaren-Fabrik,

Markt Nr. 9, 2. Etage im Hause von Del Vecchio.

Gebhard & Metzner,

Lager französischer Châles, Châles Grenadine etc.
Katharinenstrasse Nr. 10.

Patent-Stoff, breitreifige und

lt
illige

Das
neuesten französischen Winterstoffe
in Paris,
in Lederhufe rechts,
im Hinterhause eine Treppe hoch rechts.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Zweite Beilage zu Nr. 267.] 24. September 1862

Ziehungsstage

Fünfter Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie
zu Leipzig.

Anfang früh 7 Uhr.

Ziehungsnummer	Tag	Datum	Gewinn
1.	Montag	den 29. September 1862	2000 Gewinne.
2.	Dienstag	30. "	2000 "
3.	Mittwoch	1. October "	2000 "
4.	Donnerstag	2. "	2000 "
5.	Freitag	3. "	2000 "
6.	Sonabend	4. "	2000 "
7.	Montag	5. "	2000 "
8.	Dienstag	6. "	2000 "
9.	Mittwoch	7. "	2000 "
10.	Donnerstag	8. "	2000 "
11.	Freitag	9. "	2000 "
12.	Sonabend	10. "	2000 "
13.	Montag	11. "	2000 "
14.	Dienstag	12. "	2000 "
14 Ziehungen			28000 Gewinne.

Die Gewinne

5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:

Gewinne	Thaler
1 à 150,000	150,000
1 - 100,000	100,000
1 - 80,000	80,000
1 - 50,000	50,000
1 - 40,000	40,000
1 - 30,000	30,000
1 - 20,000	20,000
2 - 10,000	20,000
15 - 5,000	75,000
30 - 2,000	60,000
300 - 1,000	300,000
400 - 400	160,000
500 - 200	100,000
500 - 100	150,000
25,248 - 65	1,640,990

Die Mischung derselben findet Sonnabend den 27. September Nachmittag 3 Uhr Johannissgasse im Gebäude der Königl. Sächs. Landes-Lotterie statt.

28,000 Gewinne betragen Thlr. 2,025,000

Mit Rauflofen hierzu, Ganze à 51 Thlr., Salbe à 25 Thlr. 15 Pfg.,
25,000 à 27 1/2 Pfg., 2000 à 6 Thlr. 12 1/2 Pfg., entspricht 10

August Kind, Hôtel de Saxe.

Ziehung vom 29. September bis 14. October
 5. Classe 62. Landes-Lotterie.
Hauptgewinn 150,000 Thlr.
Loose in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln empfiehlt
Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Das Musterlager
 der
K. K. österr. priv. Glasfabrikation
 von
J. Vogelsang Söhne
 aus Hayda in Böhmen

besteht sich auch diese Messe wieder auf Reichhaltigkeit mit allen Sorten Glas-Artikeln, so wie Glas-Schmuckgegenständen für inländischen Verkauf und Export versehen

Kloster-gasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Für Grossisten und Exporteure.
Die Neusilber-Fabrik

von
H. A. Jüst & Co.

aus Berlin,

während der Messe

Markt, Ecke der 3. Budenreihe,

vis à vis Etieglings Hof,

empfehlen ihr komplettes Lager von

Neusilber-Feuerzeugen

in mehr als 300 Nummern.

Waldsachen.

Unter dieser Benennung offerire ich eine bedeutende Auswahl an einer Artikel meist originellen Genre's, Cigarren, Arbeits-, Tabak- und Nähkästen, Feuerzeuge, Etageren,

Sumoresten, Cigarrenpfeifen etc.

Markt, Rathhausseite, 4. Reihe, zweite und dritte Bude.

Gustav Herzig,

Holzwaaren-Fabrikant aus Hermsdorf u./K. im Riesengebirge.

S. M. Hock aus Wien,

Musterlager aller Gattungen

Wiener Kurzwaaren,

Petersstrasse Nr. 14 parterre,

vis à vis dem Hôtel de Bavière.

Bekanntmachung

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Schiffs-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Fabrikate bezehle, jedoch meine Schiffe vollständig bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten.

Cöln, im September 1862.

Johann Maria Farina,
Königsplatz.

Tinte,

als: Alizarin-, Universal-, Anil-, gute schwarze und englische Stahlfedern, deutsche und engl. Copir-, gute blaue, rothe und feinste franz. Carmintinte, Siegellack, Oblaten, Briefstreicher, weiße Kreide in Papier, Schieferstifte, Bleistifte, Radir- und Bleistiftgummi, Bleistiftspitzer, Zeichen-Struis, Stahlfedern und Halter, Lineale, Linirmaschinen, Federkasten u. empfiehlt
F. W. Sturm, Grimma'sche Straße 31.

Musterlager

von Porzellan-Puppenköpfen, Puppenbälgen mit Porzellan-Garnitur, Kinder-Servicen u. zu billigsten Preisen

aus der Porzellan-Fabrik

F. L. Stapf & Co.
in Gotha,

Neumarkt Nr. 12, 2. Etage im Hause der Reilschen Restauration.

Musterlager

der Glasfabrik Sophienhütte

von
Gebrüder Kuchler
in Ilmenau

in Parfumerie, Flacous, Wirthschafts- u. Apotheker-Geräthschaften und Kinder-Spielzeug

Markt, 5. Budenreihe,
nahe an Stieglitzens Hof.

Chenillen-Kopfspuze,

mit Perlen, Gold, Stahl, Taffetband oder Sammetband garnirt, das Dugend von 6 bis 24 pf.,
Reze von Chenillen-Eigen, Gimpfen oder Stahl mit recht verschiedenen Ausputz, Dtl. von 5 bis 18 pf.,
Seidene Chenillen in jeder Farbe und verschiedener Stärke, und eine große Partie Chenillen-Schawls in Seide, Wolle und Baumwolle empfiehlt in großer Auswahl

A. G. Haimann aus Chemnitz.

Am Markt 11. Budenreihe,
Barfußgäßchen herein links 4. Bude.

Riedel & Höritzsch

Markt Nr. 9

empfehlen ihr vollständig neu assortirtes Lager gestrichter Woll-Waaren als:

Damen-Tragen, Tücher, Stulpen, Schube, Sammaschen, Sauben, Fanchons, Herren-Käpffel, Kindersachen u. c. in den geschmackvollsten Dessins und zu den wohlfeilsten Preisen.

Fußteppichzeuge,

Sophadecken und Bettvorlagen eigener Fabrik empfiehlt zu billigen Preisen

Herrmann Haertel aus Oederan,
Katharinenstrasse Nr. 3 im Hof,
Eingang zur Deutschen Trinkstube.

Musterlager

Nähnadel-Fabrik

Wolf & Knippenberg

in Ichttershausen

gr. Fleischergasse, Hotel Stadt Gotha,
Zimmer Nr. 34.

Ehrismann & Groos,

Fabrikanten massiv goldener Ketten
aus Pforzheim,

halten Lager bei **Wm. Kaempff & Cie.,**
Reichsstraße Nr. 32.

Für Kürschner u. Mützenmacher

Mägenschirme, Sturmbänder, Knöpfe, Schweifstreifen, Percalböden, Seidenböden, Seidenrandstoffe, Futterlattun, gespaltenes buntes Schafleder, englische Kürschnernadeln, Rohr, Fischbein, Gummi-cordel, Sammiligen u. s. w.

C. Wischke,

Niederleins Gass, Markt Nr. 11 im Thorweg links und im Gewölbe rechts.

M. H. Neustadt

aus Prag,

Lager von böhmischen Granat-bijouterien und Silberdosen
Reichsstrasse 3, 2 Treppen.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

Musterlager

von zugerichteten

Dornen u. Ziegenhainer Geh. und Schirmstöcken

empfehl zur geneigten Berücksichtigung

J. F. Eckardt aus Greussen.
Stand Raschmarkt am Brunnen.

Empfehlung:

Das Peitschen- und Reitzzeug-Lager

von **J. W. Feller aus Lausigk**

befindet sich während der Messe

an der dritten Buden-Reihe.

Englische Nähnadeln, Patent-Stecknadeln und Agathknöpfe.

J. Zimmermann aus Aachen,
Grimma'sche Straße Nr. 5, 1. Etage.

Fancy Wood-articles

Sellers Hof 1. Etage Treppen 1.

Eingang: Reichsstraße Nr. 55, befindet sich folgende Musterlager:

Theodor Pfitzmann,

Leipzig und Wien,

Neuheiten von Wiener Kurzwaren in Holz, Leder und Bronze.
Moderateur-Lampen von R. Ditmar.



Carl Heckert

aus Berlin

Reinigen von Kristall- und Bronze-Waaren

aus Glas und Waahkerzen

von Britannia- u. Silberplattirten Waaren.

Gerhardi & Co.

aus Eisenfeld,

Frank

Ducrot & Co.

aus Obercassel bei Düsseldorf.

Fabrik nutzlosischer Porzellane, Malerei und Vergoldung

Musterlager bei Theodor Pfitzmann, Sellers Hof, Reichsstraße 55, 1. Etage.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

W. Peters

D. Volzgold & Sohn

W. F. Ehrenberg

Ed. Hehncke

W. Hollmann

Franz Mosgau

Reichsstraße Nr. 16.

Katharinenstraße Nr. 3.

Reichsstraße Nr. 55. Sellers Hof.

Reichsstraße Nr. 47. Kochs Hof.

Reichsstraße Nr. 30.

Katharinenstraße Nr. 7.

Marmor-Waaren-Lager

von Julius Schirmer,

Nr. 7 am unteren Park Nr. 7,

empfiehlt Florentiner Vasen und Statuen in Partien und einzeln, Ramine, reiche Auswahl kleiner Gegenstände zum häuslichen Gebrauch, so wie klassische Gegenstände von Elfenbeinmasse.

Bestellungen nach Zeichnungen und Modellen werden gut und billig ausgeführt.



L. Schlesinger aus Berlin



empfehlen sein reichhaltiges
Goldwaaren- und Taschenuhren-Lager
 29 Reichsstrasse 29, 1 Treppe.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

welche während dieser Messe:

Bauer & Malschhofer	Reichsstrasse Nr. 27.	
W. Homann & Co.	.. . . .	- 28.
Friedrich Ludwigs	.. . . .	- 18.
C. D. Mayer & Co.	.. . . .	- 43.
J. B. Dietrich & Co.	.. . . .	65.
Carl Sattler	.. . . .	15.

Die Silberwaaren-Fabrik von H. Meyen & Co. aus Berlin

nimmt Aufträge nach Mustern durch

L. Schlesinger, 29 Reichsstrasse 29, 1 Treppe,
 entgegen.

Muster-Lager der

Toilette-Seifen und Parfumerie-Fabrik

von

Wilhelm Nieger

26 Lambeth Hill, Doctors Commons, E.C.

LONDON und FRANKFURT A/M

Petersstrasse 37. 1^o Etage.

Max Unger aus Johann-Georgenstadt

hat während dieser Messe

ein vollständiges Lager

von **Cols et Bordures mauresques**

in **Hotel de Buviere,**

Col 2 Treppen, Nummer Nr. 84.

Eduard Rotter aus Wien,

Meerschamm-Waaren-Lager

und Leder-Ausstattung von **Haus-Bequemheiten**

Grimma'sche Strasse No. 2, 2. Etage.

Das reichhaltig assortierte Musterlager der

böhmischen Krystall- und Glas-Manufaktur

von

Carl Schoppel aus Saida in Böhmen

befindet sich diese Messe wieder am

Grimma'sche Strasse Nr. 30, zweite Etage,

neben der Saksenrants-Apothek.

Tapisserie-Manufactur
Adolph Maas & Co. in Berlin.

Musterlager
 von angefangenen und fertigen Stickereien in neuesten Dessins.
 Zur Messe: **Grimma'sche Strasse 22, 1. Etage.**

Unser Lager von
Crinolinen und Stoffcompositionen

befindet sich
 bei
F. W. Muckelt, Brühl 69, 1. Etage,
 der Reichsstrasse gegenüber.
Winckler & Co. in Buchholz.

Gebrüder Heubach,

Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.

Muster-Lager

Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Grosses Musterlager

geschnitzter und polirter Holzwaaren

eigener Fabrik von
G. Hetzel Sohn aus Emmendingen in Baden,
Hôtel de Bavière, Zimmer 17 u. 18.

Musterlager

von Carl Pflugbeil & Co. aus Berlin

Salzgäßchen Nr. 8, Ecke des Marktes, 2. Etage.

Commissionsgeschäft für Berliner Kurzwaaren.

Grosse Auswahl in Photographie-Albums

Chr. Gudauner aus Gröden
 in Tyrol

empfehle sein Fabrik-Lager von Tyroler Kinderspielwaaren und seinen Schnitzereien, ferner Stürn-
 berger und Pariser Spielwaaren en gros und versichert die billigsten Preise und reellste Bedienung.

Markt 11. Budenreihe.

Die Glaswaaren-Handlung von Johann Nicolaus Volgt & Co.

befindet sich nach vollendetem Neubau ihres früheren Locales wieder
Spandauer Strasse, goldener Sabn, linker Seitenflügel 1. Etage.

Preismedaillen: München 1854, Paris 1855, London 1862.

Gewölbe Simon Hummel Gewölbe
Markt Nr. 6. aus Fürth in Bayern Markt Nr. 6.
 bezieht diese Messe zum ersten Male mit einem großen Lager
Stahlbrillen aus der königl. bayer. privill. Fabrik von A. Schweizer in Fürth
 so wie allen andern Sorten Brillen und optischen Gegenständen.
Verkauf en gros.

Wiener Specialitäten für die Weihnachtszeit,
 als Holz-Cassetten neuesten u. feinsten Genre's, Nippes-Sachen in Holz und
 Bronze, Photographie - Albums und sonstige Nouveautés
 bei **Anton Ig. Krebs** aus **Wien**,
 Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

Kriesdecken-Fabrik und Lager
 von **Goldammer & Stein**
 aus Olbernhau
 Gaisstraße Nr. 24, im Hofe rechts 1 Treppe.

Joseph Zahn & Co.,
 Steinschönau in Böhmen,
Musterlager böhmischer Glasfabrikation,
Krystall- u. Farbenglas
 Thomasgäßchen Nr. 5, erste Etage.
 Inhaber der Londoner Preis-Medaille 1862.

Joseph Conrath & Co.,
 Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,
 besorgen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager
Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenthum)

Jacob Windmüller aus Hamburg,
 zur Messe in Leipzig
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 11,
 empfiehlt:
Spazierstöcke in allen Sorten, auch mit Mikroskop voran
feine Holz-Galanterie-Waaren, wie: Rolldecken, Rollschachbretter, — Reise-
 und Cabriole, mit und ausgelegt, — Reise- und Wand-
 schachbretter mit Figuren zum Feststellen, — Wand-
elegante Comptoir-Utensilien und Hausstandsachen
eigener Fabrik
 in vielen neuen Mustern und reicher Auswahl.

Das französische Tuchlager
 von **Siegmund SILLZ** aus **Berlin**
 befindet sich **8. Markt 8 parterre.**

Königl. Bayerische Landes-Exposition, Gedächtnis vom Jahre 1854.



Johann Reichel in Leipzig.

Bruchkranken

denen die Abwehr des Leidens und Schutz vor Gefahren am Herzen liegt, empfehle ich meine den Anforderungen der Wissenschaft, mit dem höchsten Leiden entsprechend gefertigten Bandagen zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen.

Inwiefern die Wissenschaft mit den mannichfachen Gebrechen des menschlichen Körpers, gegründet auf lange reiche Erfahrung am Körper des Unglücklichen und Gebrechlichen, darf den Hilfesuchenden bei Anpassung des erforderlichen Apparates die irgend erreichbare Hilfe erweisen.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
 Verfasser der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitätsklinik
 und in Leipzig, Markt, Königshaus Nr. 17.

Spielwaaren-Fabrik

Lager in- und ausländischer Spielwaaren
 von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung
 Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

Florentiner**Marmor-Waaren,**

bestehend in einem reichen Sortiment von
Vasen, Schalen und Krügen etc.
 in römischen, pompejanischen und etrus-
 quischen Formen,

bei

Antonio Sala & Co.,

Grimma'sche Strasse No. 37,
 I. Etage.

Tapeten und Rouleaux

so wie Teppiche, wollene Zugdeckenzeuge, Angora-Felle und
 Unterseher empfehlen in großer Auswahl

Peterstraße Nr. 35,

Conrad & Consmüller.**L. Jost & Kratze,**

Markt, Kochs Hof, Mittelgebäude I. Etage,

Empfehlen ihr
 Engros-Lager Deutscher, Engl. und Franz. Stahl- und Eisenwaaren etc. etc.

Das Glaswaaren-Lager

des **A. Neumann** aus Schreiberhau bei Hirschberg i. Schl.
 befindet sich während der Messen nur allein in Kochs Hof.

J. F. Dietrich & Sohn,

Fabrikanten aus Pörsneck,
 logiren Hotel de Vologne 1. Etage, Zimmer 11.

Tops. 112

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Dritte Beilage zu Nr. 267.] 24. September 1862.

Das Putz- und Modewaaren-Geschäft von **G. Haussmann** befindet sich während der Messe Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage und empfiehlt eine reiche Auswahl elegante Hüte, Säuben, Coiffuren und Neze nach neuesten Pariser Façons.

Grösste Neuheit der Messe.



Ladies Patent Leglet.

Die Ladies Patent Leglets sind ein Artikel von der grössten Wichtigkeit, um bei schmutzigem Wetter die Strümpfe sauber zu halten. Zu den nützlichsten Erfindungen der Jetztzeit gehörend, ersparen die Leglets das häufige Wechseln der Strümpfe bei nassem Wetter, bei kalter Witterung bewahren dieselben durch ihre Wärme vor Schnupfen etc. und verleihen zugleich durch ihre sierliche Form dem Fusse ein höchst elegantes Ansehen.

Dieselben sind in allen Grössen für Damen und Kinder vorräthig bei **F. Witzleben**, Leipzig, Kaufhalle.

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a/M.

Das Neueste nach französischen und englischen Modellen.

Reichsstrasse 22.

Isidor Daniel, Spediteur aus Berlin,

zur Messe in Leipzig
Hallesche Strasse Nr. 5, 1 Treppe.

Schweizer Gehör-Liquor, ein vielfach bewährtes Mittel gegen Schwerhörigkeit, empfiehlt nebst Gebrauchs-Anweisung in Gläsern à 20 $\%$ die **Engel-Apotheke** in Leipzig.

Das Schäffersche Haupt- Wund-, Brand-, Frost- und Heil-Pflaster,

welches sich eine Reihe von Jahren als sicheres und schnell wirkendes Heilmittel bewährte, ist in Schachteln à 2 1/2 $\%$ jederzeit frisch zu haben durch die **Salomonis-Apotheke**.

Die in sämtlichen k. k. österreichischen Staaten rühmlichst bekannte, von den ersten Medicinal-Collegien Deutschlands geprüfte, und von der hohen k. k. Statthalterei in Ungarn wegen ihrer ausgezeichneten Verwendbarkeit concessionierte Weber'sche

Universal-Gichtleinwand

zur Linderung bei Gicht, Rheumatismus (Gliederreissen, Hexenschuss), Rothlauf, jeder Art Krampf in Händen, Füßen und besonders Krampfadern, Kopfgicht, geschwollene Glieder, Verrenkungen und Seitenstechen mit sicherem Erfolge als erstes schnell und sicher helfendes Mittel anzuwenden,

in Packeten mit Gebrauchsanweisung à 20 Ngr., kleine Packete à 10 Ngr. einzig und allein echt zu haben

in Leipzig in der **Salomonis-Apotheke**,
in Schlessingen bei Herrn **A. B. Stockelmann**,
in Nürnberg bei Herrn **A. Ott**,
in Hamburg bei Herrn **J. S. Douglas Söhne**, Alster-
Arkaden Nr. 16,

in Wien in der Apotheke zum **goldenen Hirschen**
am Kohlmarkt und in der Apotheke zum **König**
von Ungarn, Rothethurnstrasse 728.

Musterlager von ff. Aufsteck-Kämmen

und **Haarpfellen** einfarbig, schildkrotartig und von Büffelhorn sauber gearbeitet, zu billigen Preisen, aus der Fabrik des Herrn **Walter von Rohr** in **Münsterevil** bei

Carl Schubert, Reichsstrasse Nr. 13.

Fabriklager von Glas-, Feuerstein-, Schmirgel-Papier und Schmirgel-Leinen in englischer Art solid gearbeitet, so wie von ungewöhnlich schöner, als vorzüglich dauerhaft und in hohem Grade widerstandsfähig gegen Feuergefahr bewährten, für Sachsen concessionierten **Stein-Dachpappe** mit schieferfarbigem Cement-Ueberzug aus der Fabrik des Herrn **Fr. Wiggert** in **Samswegen**, bei

Carl Schubert, Reichsstrasse Nr. 13.

Brust-Balsam aus Venezuela.

Dieser aus den wohlthätigsten Heilpflanzen Südamerikas, an denen dies Land bekanntlich so reich ist, bereiteter sehr angenehmer schmeckender Saft hat sich bei katarthalschen Leiden, Hals- und Brustübeln, Husten, Verschleimung u. s. w. als ein vortreffliches Hausmittel vielfältig bewährt und ist dessen freier Verkauf nach gesetzlicher Prüfung von der wohlthätigen Medicinal-Behörde im Königreich Sachsen als unbedenklich gestattet worden. Das Bremer Hauptdepot für Deutschland hat dem Unterzeichneten die General-Agentur für Sachsen übertragen und ist dieser wohlthätige Balsam in einzelnen großen Original-Flacons zu 1/2 $\%$ nebst Gebrauchsanweisung, so wie in beliebigen Posten zum Wiederverkauf mit Rabatt von demselben zu beziehen.

Carl Schubert, Reichsstrasse Nr. 13.

M. Ferd. Blank

in Nürnberg

empfehlte seine **Charnier-Dosen** aus Birkenrinde mit Pressungen in großer und schöner Auswahl zu billigen Preisen.

Muster-Lager

von

Ivan Menke

Hamburg

Hainstrasse 12, 1. Etage.

Papier- u. Comptoir-Utensilienhandlung.

1850 Industrie-Ausstellung Leipzig: Oeffentl. Belobung.
1850 Hannover: Silberne Medaille.
1855 München: Oeffentl. Belobung.
1859 Hannover: Goldene Medaille.



1862 London: Preis-Medaille.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem wird jede specielle Vorschrift in kürzester Zeit ausgeführt.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Leere Schwefelsäure-Ballons mit gutgehaltenen Körben, als auch amerikanische Petroleum-Fässer kauft zu höchsten Preisen

F. E. Doss, Thomasgäßchen Nr. 10.

Beste **Kerntalgseife** à Pfd. 2 1/2 bis 5 1/2 $\%$,

Stearin- und Paraffin-Kerzen à Pfd. 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9, 9 1/2 und 10 $\%$,

Wachslichte und Wachsstöcke in versch. Größen,

Eau de Cologne aus der Fabrik von Johann Maria

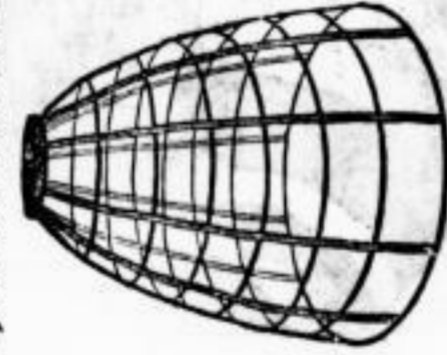
Farina in Köln à Fl. 2 1/2 $\%$ bis 1 $\%$, im Dtd. billiger,

Dr. Borchardts aromatische Kräuterseife,

Dr. Suin de Boutemard's aromatische Zahnpasta so wie eine Auswahl verschiedener Toiletten- und Figurenseifen, Haaröle, Wohlgerüche u. s. w. empfiehlt in bester Qualität zu den billigsten Preisen

der Obige.

Weiswaren-Handlung
und
Stahlreißrock-Fabrik



von
Rudolph Taenzer.

LEIPZIG

Markt No. 12.

Während der Messe:

Markt 6. Reihe,
Eckbude am Mittelgange.

Puppen-Fabrik

für Inland und Export

von

Caroline Franz aus Elbenstock.
Markt, 14. Budereihe.

Die Dosen-Fabrik

von **G. Abele** in Stuttgart
hält während der Messe Muster-Lager
im Ring, Nicolaistrasse 38, 2. Stock.

Spielwaaren-Fabrik
 von **Carl Thieme** in Leipzig.
Muster- und Waaren-Lager
 Thomagässchen Nr. 11.

Holz-Spielwaaren-Fabrik
 von
V. A. Grundmann
 aus
 Olbernhau in Sachsen.
 Musterlager
 Auerbachs Hof No 24, 1. Etage.

Porzellan-Manufactur
 von
C. F. Kling & Co.
 aus Ohrdruff bei Gotha.
Lager von Vasen, Biscuit-Figuren,
 Leuchtern, Nippfachen, Puppenköpfen,
 Puppengestellen, Badekindern,
 Kinderservicen 2c. 2c.
 Auerbachs Hof No. 59.



Agentur und Lager

von
Grover & Baker's Nähmaschinen
 für Ketten- und neuen Hakenstich, mit und ohne Schiffschen, für Seiden-, Leinen- und Zwirn-
 faden, für Schuhmacher, Schneider, Wagenbauer und Sattler, so wie für
 Weißzeug- und andere Nadelarbeiten, im

Optischen Institut und physik. Magazin
 von **J. F. Osterland**, Markt Nr. 4, alte Waage.

Für Familiengebrauch sind elegante und leichte Maschinen mit dem beliebten Grover & Baker-
 stich, der zugleich eine Hiernath als Stiderei verwendbar bildet, so eingerichtet, daß zwei Röllchen
 Garn im gewöhnlichen Zustande benutzt werden, ohne daß deren Gehalt auf besondere Spulen
 gewunden wird. In Handhabung der Maschine wird jeder Käufer unterrichtet. Solidität garantiert.

Muster-Lager.

Wiener Kurzwaaren

von
C. F. Eckhardt aus Wien.

Spielwaaren

von
Gebrüder Krauss aus Eisfeld.

Stadt Berlin, Thomagässchen.

Stadt Berlin, Thomagässchen.

Lager gestrickter wollner Jacken

von
Carl Faber aus Calw,
 Goldner Elephant Zimmer Nr. 9, 1 Treppe,
 große Fleischergasse Nr. 8/9.

Die Lampenfabrik

von **A. Palm & Co.** aus Berlin

empfeht ihr Musterlager aller Sorten Messing- und neusilberner Schiebe- und Patentlampen.

Salzgässchen 8, zweite Etage.

1862 London: Preis-Medaille

irt, t. ich 2, ia

Max Lobe, Petersstrasse 42,
empfiehlt sein Lager
Japanesischer und Chinesischer Kunstgegenstände.

Das Musterlager
der
Casseler Porzellan-Fabrik
von
C. Heinr. Pfeiffer

befindet sich
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 16.

Casseler Kochgeschirr

aus der Fabrik von
C. Heinr. Pfeiffer,
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 16.

Muster-Lager
der
Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

bei
Zwiesel in Bayern u. Regensburg
 befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
 in Leipzig **Ritterstrasse 2,** vis à vis dem Gambrinus.

Hainstrasse Nr. 1,

1. Etage

der Porzellan-Fabrik von

Johann Christian Eberlein
 aus Pössneck.

Muster-Lager

der Spielwaaren-Fabriken von

Scheller, Wittich & Scherb
 aus Cassel & Schmalkalden.

2. Etage

A. Lorenz,

Reichsstrasse 49, I. Et., Ecke des Salzgässchens,

Pariser Nouveautés

In doublirten u. vergoldeten Bijouterien, Galanterien, echte Talmi-Or-Uhrketten etc.
reichste Auswahl.

Wagner & Comp. aus Gera,
Harmonika-Fabrikanten,
Markt, Stieglitzens Hof.

Gebrüder Lebach

aus Elberfeld.

Musterlager der Hautes Nouveautés

Damen- und Herren-Knöpfe, Besätze und Gutbänder

in

Manicke's Hôtel zum Palmbaum,
Gerberstrasse.

F. R. Schmöle aus Wien.

Markt, Barthels Hof No. 8, II. Etage.

Grosses Lager Wiener Kurzwaaren

in neuester Auswahl.

Holz-Cassetten in den feinsten Sorten.

Bronze-Schreibzeuge etc.

Portefeuille-Artikel.

Photogr. Album in reicher Auswahl.

Meerschaumwaare und alle Rauchartikel.

Spazierstöcke, Uhren, Perlmutterknöpfe

ganz überraschend.

Neubronze-Gegenstände:

als Leuchter, Schreibzeuge, Feuerzeuge etc.
zu staunend billigem Preise.

Das Musterlager

der

Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrik

von

Gottfried Schultze

befindet sich

➔ Petersstrasse Nr. 1, dritte Etage. ➔

Engros-Lager von

amerikanischem u. englisch. Ledertuch

und Gummi-Schuhen

bei

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

Ed. Unger,

Filz-Hutfabrikant aus Bautzen,

empfiehlt diese Messe sein wohlbelanntes Fabrikat von feinen, modernen u. dauerhaft gearbeiteten

Herren- und Knaben-Mode-Filzhüten

zu möglichst billigen Preisen.

Stand: Markt, 6. Reihe, Mittelgang-Ecke.



➔ Die Putz-Feder-Fabrik von F. Theile ➔

aus Berlin

besucht das erste Mal die Messe und empfiehlt ihr Fabrikat der neuesten Pariser Mode-Putzfedern zu den billigsten Preisen

Katharinenstrasse Nr. 2, vorn 3 Treppen am Markt im Griechenhaus.

Chr. Haas & Co.,
 Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten
 aus
 Offenbach a. M.
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
 aus Iserlohn,
 Fabrikanten in Kronleuchtern, Candelabres,
 Wand- und Tafelleuchtern und allen
 geprägten Bronze-Waaren.
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. Huber & Co.
 aus Nürnberg,
 Musterlager von Nürnberger Kurz-,
 Galanterie- und Spielwaaren.
 Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Alfred Richard Seebass & Co.
 aus Offenbach a. M.,
 Fabrikanten bronzierter Eisenguss-Waaren.
 Musterlager:
 Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

C. F. Dreyspring
 aus Lahr in Baden,
 Fabrik von Cartonnagen
 und feinen geschnitzten Holzwaaren.
 Musterlager:
 Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Zum ersten Mal in Leipzig,
Reichstraße 3.
Lager
 angekleideter Suppen
 von
Carl Stepf
 aus
 Saalfeld in Thüringen.

Carl Heidstreck aus Bielefeld,
 Leinen- und Tischzeugfabrik,
 Lager fertiger Wäsche,

empfiehlt seine schweren naturgebleichten Leinen in $\frac{1}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ ohne Naht, Tischgedecke in Drell und Damast zu 6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kaffee- und Thee-Servietten, Taschentücher in weiß und gedruckt, so wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Senden in den neuesten Façons, Senden-Einsätze, Vorhemden, Kragen, Nesterleinen u. s. w. zu den billigsten Preisen.
 Nach Maß werden Senden unter Garantie des Gutstehens rasch angefertigt.

Kleine Fleischergasse Nr. 21.

Erich Rähm & Co.

Glasfabrikation im Kurzwaarenfache.
 Wiesenhal bei Morgenstern in Böhmen.

Musterlager

Thomasgässchen Nr. 11, 2. Etage.

Neueste Pat. Victoria-Röcke

empfiehlt
Anton Wolff aus Gößnitz,

Katharinenstraße 5.

Carl Gross,
 Holzspielwaaren-Fabrikant
 aus
Stuttgart.

Großes Musterlager, worunter sehr viel Neues.
 Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Rock & Graner,
 Blech = Spielwaaren = Fabrikanten
 aus
Biberach.

Musterlager
 Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Commissions-Lager

bei Schuhmachernstr. Gnadt, Nicolaisstraße 50,

empfiehlt alle Sorten Maschinennägel u. Absatzstifte
 die Nagelfabrik aus Elterlein.

J. D. Schwan

Die Vereinigten Fabriken Erberscher Stahl-Waaren aus Neustadt bei Stolpen

empfehlen in dieser Messe ihr reichhaltig assortirtes Lager in feinen Instrumenten, Jagd-, Garten-, Küchen-, so wie überhaupt alle Sorten ein- und mehrtheilige Taschenmesser in solidester Qualität und zu billigsten Preisen.

**Neumarkt, große Feuerkugel
im Hofe Gewölbe Nr. 8.**

Uhren, Fournituren und Werkzeuge.



J. M. Bon,

Reichsstrasse Nr. 3.

Schwarzwälder Wanduhren,
Regulateure, Rahmuhren,
Pariser Pendulen.

Spielwerke und Leiern.
Alte Taschenuhrwerke.
Talmiketten und Schlüssel.



Das Musterlager der Porzellan-Fabrik

von

Dressel Kister & Co.

in Scheibe bei Eisfeld

befindet sich wie früher

**Stadt Berlin, Zimmer Nr. 2,
— Thomasgäßchen. —**

Etuils

für **Gold- u. Silberwaaren**

empfehlen billigst in größter Auswahl

W. Block aus Berlin,

Reichstraße Nr. 11, 2. Etage.

Auch empfehle mein Lager, **Etalagen** für Schmuckgegenstände.

**Carl Boehm & Co.,
Bijouteriefabrikanten**

aus Hanau a. M.,

Reichsstrasse 38, 2. Etage.

Schmuckfedern,

Stroh-, Hanf- und Roßhaarwaaren

eigener Fabrik empfiehlt billigst

J. A. Urban aus Dresden.

Stand: Thomasgäßchen 8, 1. Etage.

Gold- und Silberwaaren-Lager
von **E. Mayhöfer**

aus Schwäb. Gmünd.

Reichsstrasse 8 u. 9, 1 Treppe hoch.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

empfehlen gebleichte Leinen, Taschentücher, fertige Hemden, Kragen und Hemden-Einsätze in großer Auswahl.

**Stand: große Fleischergasse 1,
neben Stadt Frankfurt.**

Schmuck- und Putzfedern!

Die grösste Auswahl nach neuesten Pariser und Wiener Modellen zu billigsten Preisen empfiehlt die Fabrik von

F. W. Ehb aus Dresden.

Leipzig:

Markt 3te **neue** Budenreihe Nr. 3.

Ein schönes Musterlager
„fertig gekleideter Puppen“

befindet sich in und außer den Messen

„**Sainstraße, goldner Bahn,**
im Hofe links 2 Tr., Zimmer 17.“

Lager von

Corallen und Lava - Artikeln

des

Carlo Tailor

aus Neapel

befindet sich

Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage.

Crinolinen-Fabrik

von

Fr. Brodengeyer & Co.

aus **Annaberg.**

Markt Nr. 5, 1. Etage.

**J. N. Lützelberger
aus Sonneberg.**

Logis: kleine Fleischergasse Nr. 24, 2 Treppen,
bei Herrn Bergolber Gule, und ist von 8-10 Uhr Vormittags
zu Hause zu treffen.

Patent-Nähmaschinen,

eigene Erfindung, welche in allen Stoffen mit Zwirn und Seidenfäden gut arbeiten, für Schneider, Schuhmacher, Mützenmacher, Corsett- und Weißzeug-Fabrikanten in verschiedenen Größen von 35 bis 100 Thlr. empfehlen unter Garantie

**E. F. Schmidt & Theuerkorn,
Lindenau bei Leipzig.**

Während der Messe

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 27.

A. W. Clauder

aus **Tambach bei Gotha**

empfehlen sich mit seinem Lager weißer Zwirn-Hemdenknöpfe, so wie mit Musterlager von Glas-Dachziegeln zur gef. Beachtung.

Stand: Markt, Mittelgang 3. Budenreihe.

Zuchschube empfiehlt in großer Auswahl im Ganzen und Einzelnen zu billigsten Preisen

Familie **Kröber,**
Reuditz: kurze Gasse 95.

Waschhandlung
 von **Rosalie Bley,**
 Sainstraße, Tuchhalle Treppe B, zweite Etage.

Wichtig für Architekten, Bauunternehmer, Decorationsmaler, Tapezierer, Decorateurs etc.
Münchener künstlerisch-decorative Malereien

in allen Fächern der Kunst,
 als Einlagen in Zimmermalereien, auch für Ofenschirme, Schelben etc. passend, ferner

Münchener Bouleaux.

J. F. Spengel aus München.

Leipzig, Auerbachs Hof, erster Aufgang, erstes Stock.

L. Hawelka aus Guben.

Fabrik angekleideter Puppen jeder Größe.

Reiches Sortiment geschmackvoller neuer Sorten, als: Wachs- und Porzellan-Glieder-Puppen, Täuschlinge, Schreib-
 Holzhinels, Schellen, Fahr- und Laufpuppen, große Auswahl in Lederbälgen mit und ohne frisirten Köpfen, und
 Drahtpuppen in den mannigfachsten Mustern.

Markt Nr. 17, Königshaus II. Etage.

Eine Auswahl von

neuen höchst eleganten Wagen

in verschiedenen Façons und Größen, nach der allernuesten Pariser Façon gebaut, so wie
 einige gebrauchte Wagen stehen zu verkaufen bei

Ferd. Rödler's Wwe. im Kurprinzen.

Grimma'sche Strasse Nr. 24, 2 Treppen.

Grosses Lager in allen Sorten Crinollinen u. Stahlreifen,
Crinolinschweifen und Damenhosen

von

Arwed Sommer,

Annaberg in Sachsen und Weipert in Böhmen,

nur Grimma'sche Strasse Nr. 24, 2 Treppen.



Damen-Mäntel und Jacken
Lager en gros

von

H. Basch, Erfurt,

Reichsstraße Nr. 50, 1 Treppe.

Siderolith-Waaren-Fabrik (Lava Goods)

von **C. L. Thorschmidt & Co. in Pirna**

empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager geschmackvollster und neuester Gegenstände

am Markt, Auerbachs Hof Nr. 1, 1. Etage.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 11 u. 12.

B. Weingart aus Hildburghausen,

reich assortirtes Lager von gekleideten Puppen.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 11 u. 12.

Bissinger & Co. aus Pforzheim,
Fabrikanten massiver Ketten,
Reichsstrasse Nr. 11.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Vierte Beilage zu Nr. 267.] 24. September 1862.

Musterlager

von

Serpentin-Stein-Waaren

aus der Fabrik der Zöbliger Serpentin-Stein-Gesellschaft unter

Julius Schirmer,

Nr. 7 am unteren Park Nr. 7.

Diese Fabrik liefert, außer den bekannten und gangbaren Gegenständen aus Serpentin, vorzugsweise moderne Nützlichkeits- und Luxusgegenstände verschiedener Art, als: Platten in allen Größen, Mosaik-Fußböden, furnirte Tischplatten, Amphoren, Vasen, Grabsteine und andere größest architektonische Werkstücke.

Theodor Storme,

Sainstraße 29, Adlerapotheke.

Commissions-Lager von Nouveautés in Niederl. Tuchwaaren und von Rheydter Halbwooll-Stoffen.

Musterlager eigener Fabrik

Petersstraße 42 im Local des Herrn Max Lobe von

Wilhelm Strasburger u. Co.

aus Sonneberg,

bestehend in Heiligen und Genre-Figuren — Krügen — Vasen — Blumentöpfen — Bierköpfen — Cigarren- und Aschebechern u. u. in künstlichem parischen Marmor.

A. F. Günther aus Besigheim,

Fabrik von Vic. Estremadura und anderen Strickgarnen, hat Musterlager

Hainstrasse No. 17, 2. Etage.

Kamper & Büsgen aus Wickrath bei Crefeld,

Brühl Nr. 62, 1. Etage, vis à vis der Nicolaisstraße,

Lager von bunten Seldenwaaren, Slips, Cravattes und Nouveautés eigener Fabrik,

ferner Lager von: Poessnecker Flanelle, Ladys etc., Rheinländische Blebers, Lamas und Kalmuck, Sammet und Sammethänder.

Lacroix & Lamy aus Paris,

Fabrik in Morez (Jura),

Manufactur von Tischservicen und Bestecken

in versilbertem und vergoldetem Metall,

Optische und mathematische Instrumente, Jumelles, Pince-nez, Perspective und Brillen, beziehen das erste Mal die Messe mit reichhaltigem Musterlager

Petersstraße Nr. 40 bei Lehmann, Tapezierer.

Das Muster-Lager

von Waldwooll-Waaren und französischem Anilin-Präparat

von **H. Schmidt & Co.** aus Remda in Thüringen

befindet sich Nicolaistrasse Nr. 51, eine Treppe hoch.

F. Hoerdts aus Bretten in Baden

empfiehlt sein Lager von

Kupfernen Kinder-Spielwaaren,
Back-, Gelée- und Pudding-Formen.

Verkauf im Locale des Herrn Max Lobe, Petersstraße 42.

Das Musterlager

von

Dreschfeld & Wallerstein aus Offenbach a. M.

in ganz fertigen und leistungsfertigen Herren- und Damenschuhen und Stiefeln befindet sich während der Messe
in Krafts Hof bei M. Merzbacher aus Baiersdorf.

Aug. Friedr. Müller aus Mühlhausen i. Th.

Lager von

Lamas, Lady-Coatings

Grosser Blumenberg, Hof Abtheilung No. 7.

Das Musterlager von **A. Klein** aus Wien,

aus den neuesten

Nouveautés in Leder, Holz- und Galanterie-Waaren bestehend,

befindet sich

Petersstrasse Nr. 8.

Porzellan-Gemälde

in allen Größen von Boutons, Brochen, Bierglasdeckel,
Meublesplatten etc., Pfeifenköpfe etc. empfiehlt
Carl Haag aus Lichte bei Saalfeld.

Die Stroh- und Palmhut-Fabrik

von Carl Ahlborn in Annweiler (Pfalz)

empfiehlt ihr Musterlager der neuesten Façons von Damen-,
Herren- und Kinderhüten.

7 Thomagässchen 7, 2. Etage.

Große Auswahl von verschiedenen Coiffüres und Chenilles

zu äußerst billigen, festen Preisen; nebst einem Sortiment von glatten Seidenstoffen (Marcelines) in verschiedenen
Breiten und Couleurs zum Ausverkauf; Letzteres besonders für Kürschner sich eignend.

Von Gyr & Pfister aus Uster bei Zürich (Schweiz).

III. Budenreihe Nr. 10 auf dem Markt.

Die Pianoforte-Fabrik

von

L. Merhaut,

Promenadenstraße Nr. 8,
empfiehlt ihre Instrumente in Flügel- und Tafelform mit deutscher
und englischer Mechanik von bekannter Güte.

Zug-Kreisel — Nouveauté, —

ein schönes neues Spielzeug für Knaben und Mädchen,
bei A. Weber & Allmeroth, Hainstraße 32.

Das Federschmuckgeschäft

VON **Auguste verw. Zeitzer**

aus Dresden

empfiehlt eine reiche Auswahl von Schmuckfedern zu billigen
Preisen.

Markt 3. Reihe, 1. Bude vom Rathhaus.

Thomas Scheidl, Silber-Dosen-Fabrikant

aus Wien,

Reichstraße Nr. 30, 1. Stock.

Billig! Billig!

verkauft Doppel-Lüster à Elle 4, 4½ und 5 in allen
Farben und Mustern, feine Mix-Lüster zu billigsten Preisen.
Doppel-Chawls von 2¼, Lächer 1¼.

Thomagässchen Nr. 10, 3 Treppen.

Belour-Vorlagen und eine reiche Auswahl von Tisch-
decken, sowie sehr haltbare Fußabtreter von Cocosfaser empfiehlt

Carl Hartig, 3, Schillerstraße 3.

Moderateur-Lampen

werden sauber gereinigt und reparirt Morizstraße Nr. 4 bei
A. Neubauer, Klempner.

! Gummischuhe!

werden einige größere Partien zu allen nur möglichen Preisen
ausverkauft 33, Petersstraße 33, 3. Etage.

Das bekannte Gummiharz

zum Besohlen der Gummischuhe u. s. w. ist angekommen bei
H. Meltzer, Ulrichsgasse 29.

Bayer. Kern-Zalg-Seife

à 4½, bei 5 à 4, russ. (Oberschaale) à 55, bei 5 à 5, gelbe und braune Parzelseife à 3, beste
kräft. Soda à 12, Stärke etc. empfiehlt billig

Julius Kiessling, Dresdner Str. 7.

Gärtnerei-Verkauf.

Erbsheilungshalber ist in Zwenkau eine Kunst- und Gemüse-
gärtnerei zu dem Preise von 2000 mit 1200 Anzahlung zu
verkaufen. Auch stehen 5 Stück Bienenstöcke zu verkaufen. Das
Nähere zu erfragen bei A. Königgrub in Zwenkau.

Ein größeres Victualiengeschäft nebst Vorräthen, ver-
bunden mit Restauration, ist zu verkaufen. Adr. unter A. B. 16.
nimmt entgegen die Expedition d. Bl.

Zu verkaufen ist ein gebrauchtes Tafel-Pianoforte
Sternwartenstraße Nr. 26, 2 Treppen.

Ein gut gehaltener Flügel neuester Bauart, von ausgezeich-
netem Ton und schöner Spielart ist billig zu verkaufen große
Windmühlenstraße Nr. 17, 3. Etage rechts.

Zwei sehr schöne Pianinos sind zu verkaufen Ruchengarten-
straße Nr. 132. E. Koch, Instrumentenmacher.

Billig zu verkaufen ist eine ausgespielte gute Zither
Schrötergäßchen Nr. 1 parterre.

Zu verkaufen. Für Tischler, Sattler und Tapezierer befindet sich mein Sopha-Gestell- und Rohrstuhl-Lager in der Dube Neukirchhof Nr. 5.
Louis Müller, Tapezierer.

NB. So wie **Polstermehles**, ferner neueste Muster in **Antifrohrmehles**, welche bis jetzt in Leipzig nur wenige vorhanden sind.

Möbels { Eine Partie gebrauchter und neuer } **Möbels**
wegen Geschäftsveränderung }
sollen im Laufe dieser Messe die verschiedenartigsten
Möbels in Mahagoni, Kirschbaum, Kirschbaum und
anderen Holzarten, geringe und elegante Gegenstände,
als Secretaire, Bücherschränke, Wasch- und Kleidersecretaire und
Chiffonnières, 20 Stück gute **Sophas**, Tische und Stühle,
Wirthschafts-, Speise- und Kleiderschränke u. u., auch

3 elegante Salon-Polstergarnituren
mit schwerseidenem u. Plüschbezug u. dgl. verkauft werden.
NB. Der Verkauf findet bis Ende der Messe statt.

Centralhalle { Wintergebäude dem Badehaus
gegenüber. **Robert Barth.**

P. S. Dasselbst sind auch eine große Partie schmale **Regale** u. **Bücherrepositorien**, 2 **Schreibtische**, 1 **Zeichentisch** zum schräg und gerade, hoch und niedrig nach Belieben zu stellen, **Comptoirpulte**,

Comptoirsessel { und dergl. zu verkaufen **Central-**
halle vis à vis dem Badehaus.

Goldrahmenspiegel in Auswahl.

Verkauf: 2 **Sophas**, 1 dunkles u. 1 helles **Bureau**, 1 **Kinderbett** in gutem Stande **Burgstraße** Nr. 8. im 2. Hof 2 Treppen.

Wegzugs halber sind verschiedene **Mehles** billig zu verkaufen, **Secretair**, **Kleiderschränke**, **Sopha**, **Waschtische**, verschiedene **Tische**, **Bettstellen**, **Küchenschrank**, **Schreibepult**.
Neudnitz, **Gemeindegasse** 288, im Vorderhause 1 Tr.

Billig zu verkaufen

Eine **Kopphaar-Sprungfeder-Matratze** nebst **Keil-**
Rissen **Rosenthalgasse** Nr. 1 parterre.

Zu verkaufen

stehen 6 Stück schon gebrauchte **Kreuzthüren** mit Futter und **Be-**
kleidung, 3' 20" hoch, 1' 20" breit, mit gutem **Beschlag**,
desgl. 42 Stück gute **Fenster**, 2' breit, 3' 9" und 3' 18" hoch,
mit **Fischband** und **Messingdreher**, beschlagen.

Näheres beim **Tischlermeister Günther**, **Kreuzstraße** Nr. 6.

Fünf Doppelfenster sind Umzugs halber zu verkaufen
Zeitzer Straße 34, im Hof 2 Treppen rechts.

Ein Gartenspalier von hartem Holz, 60 Ellen lang,
3 1/2 Elle hoch, mit langen und kurzen Stäben, grün gestrichen, ist
zu verkaufen **Täubchenweg** Nr. 4.

Eine Kochmaschine mit **Wärmeröhre** und ein
eiserner Kochofen stehen billig zu verkaufen
Centralstraße Nr. 9, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind mehrere
halbverdeckte Chaisen,
 elegant und gut im Stande, auch noch andere Aus-
wahl von **Wagen** und **feinen Geschirren**
Münzgasse Nr. 10. **Högel.**

Bekanntmachung.

Bei der unterzeichneten Stelle stehen vom 24. dieses Monats an
einige ausgemusterte Postpferde
aus freier Hand zu verkaufen.

Schwarzenberg, am 22. September 1862.

Königl. Posthaltereiverwaltung.
Berthold. Zimmermann.



Zu verkaufen sind 12 Stück gute starke
Arbeitspferde, 3 **Reitpferde**
und 4 Stück elegante **flotte isländ. Ponny**,
2 **Füchse** und 2 **Braune**
Münzgasse Nr. 10. **Högel.**

Fettvieh-Verkauf.

40 bis 50 Stück **fette Hammel** sowie ein **fettes**
Schwein stehen zum Verkauf bei
Fr. Hoffmann in **Wiesena**
bei **Schleubitz**.



Zwei fette Schweine

stehen zu verkaufen **Neudnitz** Nr. 201,
Staubens Ruhe vis à vis.



Ein fettes Schwein ist zu verkaufen
beim **Gärtner Dähnert** in **Stünz**.

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen
in **Altschönefeld** Nr. 64.

Zwei fette Schweine
sind zu verkaufen **Anger** Nr. 25 beim **Gärtner**.



Schafviehverkauf.



Am **Sonnabend** den 27. Septbr. treffen 500 Stück **große pom-**
merische Weidehammel und 500 Stück **fette mecklenburger Hammel**
im **Gasthof zur grünen Schenke** bei **Leipzig** zum Verkauf ein.
C. L. Bethke, **Viehhändler.**

Billig zu verkaufen ist eine **Partie Buchsbaum**
gr. **Windmühlenstraße** 42 im **Hofe** links.

Dreiblättrige Myrthenzweige

zum **bevorstehenden Laubhüttenfeste** empfiehlt
F. Mönch, **Kunst- und Handlungsgärtner**,
Karolinenstraße Nr. 22.

50 Kannen gute Milch sind täglich noch **abzulassen** in
nächster Nähe Leipzigs.
Zu **erfragen Nicolaisstraße** Nr. 18, im **Hofe** links eine **Treppe**.

A. C. FERRARI IN LEIPZIG,

Grimma'sche Strasse No. 5/7,

Wein- und Italienische Waaren-Handlung.

Kaffee

das **℔** 7 1/2 **℥**, 8 **℥**, 9 **℥**, 10 - 13 **℥**,
ff. Raffinade in **Broden** das **℔** 52-55 **℥**,
weißen klaren Zucker bei 5 **℔** à 44-50 **℥** empfiehlt

Julius Kiessling, Dresdner Str. 7.

Roth- u. Weisswein

empfiehlt in **reinen feinen Qualitäten** sehr **billig**
Julius Kiessling, Dresdner Straße Nr. 7.

Echt engl. Ale und Porter

im **Duzend** und **einzel** empfiehlt
J. A. Nürnberg, **Markt** Nr. 7.

Die **ersten neuen Brathäringe**, **frische feinste Sülze**, **Mal**
in **Gelee**, **Lüneburger Bricken**, **ff. marinirte Häringe**,
ditto Gewürz-Häringe empfiehlt

Dor. Weise.

Citronen, **vorzüglich schön** und **saftreich**, 100 **St.** 2 1/2 **℥**
bei **ganzen Kisten** billiger. **Dor. Weise.**

Frische holst. u. Whitst. Austern
erhielt **J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.**

Die Senf-Fabrik
von **Jul. Stein, Neumarkt 5,**

empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat zu billigsten Preisen.
Büchsen von 2 Mgr. an.
Zugleich empfiehlt ihr Lager **echt engl. Glanzwiese**
in **vorzüglichster Qualität** **D. O.**
Während der Messe **ThomasKirchhof 3. Bude** von der
Ecke des Thomasgäßchens.

Der Ein- u. Verkauf

von Uhren, Uhrwerken, Juwelen, Gold- und Silberwaaren be-
findet sich während der Messe

Brühl Nr. 47.
Schneider & Stendel.

Ein- und Verkauf

in
Juwelen, Perlen
und Antiquitäten

von
Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a. M.,

Brühl Nr. 23, 1. Etage im rothen Adler.

L. Schlesinger

aus Berlin,

29 Reichsstraße 29, 1 Tr.,

kauft Perlen, Juwelen und colorierte Steine zu
den höchsten Preisen.

Zu kaufen gesucht wird ein Meißner Porzellan-Speise-
Service nach auswärt. Adressen bittet man bei Herrn Kauf-
mann **Thilemann, Petersstraße**, abzugeben.

Altes Porzellan,

wenn auch defect, dann **Spitzen** und alle Alterthümer werden
gekauft **Auerbachs Hof**, nach dem Markt heraus 1 Treppe hoch.

Billardbälle

werden (2 Stück große) in brauchbarem Zustande zu kaufen gesucht.
Adressen sind abzugeben **Neureubnitz, Mühlweg Nr. 47. Nicolai.**

Anfrage.

Sollte ein Herr gefonnen sein, einer Dame (Witwe) mit
200 Thlr. behülflich zu sein gegen Vergütung für Logis und Kost,
so bittet man unter Verschwiegenheit die Adresse **F. R. B.** in der
Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gegen **mündelmäßige** erste und alleinige Hypothek auf ein
großes Bauergut im Inlande und Verzinsung zu $4\frac{1}{4}\%$ werden
sodort 8-9000 fl zu erborgen gesucht.

Darauf reflectirende **Selbstdarleiber** wollen ihre Adresse
unter der Chiffre **C. G. N. 3.** in der Expedition dieses Blattes
niederlegen.

Offerte.

fl 1000 werden als Hypothek auf ein hiesiges Hausgrundstück
zu borgen gesucht. Abz. unter **B. B. # 9.** in der Exp. ds. Bl.

Gesucht werden 1500 fl , 900 fl , 800 fl und 300 fl gegen
sichere Hypothek. Adv. **Max Rose, Hainstraße Nr. 3.**

Auszuleihen

sind zum 1. October d. J. **15,000 fl** gegen sichere Hypothek,
namentlich auf Grundstücke in Leipzig oder in nächster Umgebung,
ganz oder in Posten nicht unter 3000 Thlr. durch
Advocat **Reinze, Obstmarkt Nr. 2.**

1000 fl sind auszuleihen, 350 fl und 266 fl sucht gegen
Hyp.-Cession Dr. **Hochmuth, Tauchaer Straße 8.**

Rechtliches Heirathsgesuch.

Familienverhältnisse wegen sucht ein junger Mann in mitte-
stehender zwanziger Jahre, Professionist, eine Lebensgefährtin von
gutem Charakter und ordnungsliebend. Selbiger ist schon jetzt stets
thätig mit sechs Gehülfen im Geschäft, sowie auch im Besitz einer
hohen und ausgebreiteten Kundschaft, Vermögen wäre wünschens-
werth, und werden diejenigen Damen gebeten, welche hierauf
reflectiren, ihre werthen Adressen unter Chiffre **Z. # 288.** in der
Expedition d. Bl. niederzulegen.
Die strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Ein **Stiefkind** wird gesucht, welches mit gestillt werden kann.
Näheres **posto restante** unter Chiffre **A. M. Nr. 15.**

Ein hiesiger t. Beamter er bietet sich einen jungen Mann, wo
möglich Lehrling aus anständiger Familie, welcher ein Zimmer mit
einem anderen dergl. theilen will, unter den billigsten Bedingungen
in Kost und Logis zu nehmen.
Das Nähere zu erfragen **Reichsstraße Nr. 33, 4 Treppen.**

Das
**„Schäffersche Haupt=Wund=, Brand=,
Frost= und Heil=Pflaster“**

wird unter annehmbaren Bedingungen zum Verkauf außerhalb
Sachsens in Commission gegeben.
Näheres bei **C. F. Schäffer, Kreuzstraße Nr. 6.**

Bei einem Provinzial-Theater finden talentvolle
und solide Herren und Damen Gelegenheit sich zu
vervollkommenen.

Näheres auf Franco-Anfragen # **Nr. 32.** **posto**
restante Hof in Bayern.

Tuch-Branche.

Für diese wird von einem renommirten Hause ein tüchtiger
sachverständiger Einkäufer gesucht, welcher sich eine dauernde
Stellung gründen könnte. Angenehm würde sein, wenn derselbe
der französischen und italienischen Sprache einigermaßen mächtig
wäre. Schriftliche Offerten mit Angabe der Referenzen und An-
deutungen über bisherige Wirksamkeit wolle man unter **X. 101** an
die Expedition ds. Blattes richten.

Gesuch. Gesucht wird für diese Messe ein der französischen
Sprache mächtiger gebildeter junger Kaufmann.
Sprechstunde Morgens 10-11 Uhr, Nachmittags 4-5 Uhr
Hotel de Bologne, Zimmer Nr. 56.

Für ein Manufactur-Kurzwaaren-Geschäft en gros wird ein
gewandter **Reisender** zu engagiren gesucht, welcher gut empfohlen
und mit dem Geschäfte vertraut ist. Näheres kleine Fleischergasse
Nr. 6 bei **Fräulein Stabe.**

Ein Elberfelder Fabrikgeschäft sucht einen **Reisenden**, welcher
mit der Detail-Kundschaft in Norddeutschland, Sachsen und Thü-
ringen genau bekannt ist. — Nur auf einen solchen, der diese
Gegenden bereist hat, wird reflectirt; dagegen wird ihm eine an-
genehme, dauernde und gute Stellung zugesichert. Offerten unter
L. B. # 4. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für ein Schnittwaaren-Engros-Geschäft in Bayern wird ein
junger Mann, der in dieser Branche schon gearbeitet hat, zu
engagiren gesucht. Offerten erbittet man sich **Halle'sches Gäßchen**
Nr. 13 im 3. Stock bei **Madam Hornauer**, wo man auch von
Morgens 7-8 Uhr zu sprechen ist.

Commis-Gesuch.

Für ein feines **Salanterie- und Kurzwaarengeschäft**
en detail in Berlin wird ein mit dieser Branche ganz vertrauter,
bestens empfohlener junger Mann als Verkäufer zum 1. October
a. e. gesucht.

Gefällige Offerten werden unter Abschrift der Zeugnisse unter
Chiffer **G. # 7.** durch die Exped. des Leipz. Tageblattes erbeten.

Einen **Schreiber**, welcher schon längere Zeit auf
einer juristischen Expedition beschäftigt war, sucht
zum 1. October a. e.

Adv. **Tscharmann, Stieglitzens Hof.**

Xylographen-Gesuch.

Ich suche einen vorzüglichen **Holzschneider** für das Landschaftsach.
Jul. Adé, Blumengasse Nr. 4.

Gesucht wird ein kräftiger Arbeiter zum **Holzspantoffelmachen**
Erdmannstraße Nr. 3.

Ein im Beschneiden von Papier gewandter Mann, womöglich gelernter Buchbinder, findet Stelle als **Markthelfer**. Adressen bei Herrn Jul. Krage Nachfolger, Dresdner Straße, abzugeben.

Ein zuverlässiger und etwas routinierter junger Bursche wird als **Wesphelfer** gesucht, am Markt im Bühnen-Gewölbe Nr. 19, Herrenkleider-Magazin.

Ein Maddreher

findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei
C. C. Elbert, oberer Park Nr. 5.

Ein ordentlicher Bursche von 14 bis 15 Jahren wird zu leichter Beschäftigung für die Messe gesucht. Zu melden Frankfurter Straße Nr. 64 bei Frau Otto.

Ein Laufbursche, der eine gute Hand schreibt, wird gesucht. Näheres Ritterstraße 45, 2 Treppen.

Ein kräftiger Laufbursche, der in Leipzig Bescheid weiß, wird für die Dauer der Messe gesucht.

Zu melden von 8—9 Uhr Ratsmarkt unterm Rathhause im Mäntelgeschäft.

Gesucht wird ein Laufbursche
Centralhalle Nr. 19.

Gesucht wird ein junger Bursche vom Lande als **Laufbursche**, nur solche, die schon im Dienst gestanden und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden
Grimm. Straße Nr. 37, 2 Treppen.

Gesucht wird eine Näherin in seidenen Herren-Hüten Frankfurter Straße Nr. 66 bei Er. Fr. Hausner.

Gesucht wird ein solides Mädchen als Verkäuferin in eine **Conditorei** für auswärtig. — Zu melden Schloßgasse Nr. 7 parterre von 9—11 Uhr.

Gesucht

wird für einen bejahrten Herrn ein wo möglich ganz unabhängiges, allein stehendes junges Mädchen von angenehmem Äußern und heiterm verträglichem Charakter; sie muß aber die Gabe besitzen etwas französisch zu sprechen und auf dem Fortepiano zu spielen, auch die kleine Wirtschaft zu besorgen. Adressen unter E. K. H 9 sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In der Nähe von hier wird zum sofortigen Antritt eine Frauenperson gesucht, welche außer der häuslichen Arbeit zugleich die Erziehung dreier Kinder führen kann. Adressen sind unter W. S. 96. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht werden 2 anständige junge fein gebildete Mädchen von angenehmem Äußern für einen neuen neu errichteten Wein-Salon. Zu erfragen in Herrn Helms Restauration.

Gesuch.

Eine Kinderwärterin oder Muhme wird sofort gesucht auf ein Landgut in der Nähe von Leipzig. Nur welche dazu befähigt, können sich mit guten Attesten melden Poststraße 20, 2 Treppen.

Gesucht

wird **Verhältnisse halber sofort oder zum 1. October ein tüchtiges, brauchbares Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bei gutem Lohn**
Dresdner Straße Nr. 3, 3. Etage links.

Gesucht wird zum 1. October ein gestittetes Mädchen von 18—20 Jahren für Kinder und häusliche Arbeit Eisenbahnstraße Nr. 12 im Hofe 1 Treppe.

Gesucht wird sogleich ein junges reinliches Mädchen Gerberstraße Nr. 39, 2. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein Kindermädchen Erdmannsstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Ein Mädchen oder Frau wird noch für die Messe zur Küchenarbeit gesucht Katharinenstraße Nr. 20 im Keller.

Gesucht wird ein starkes Dienstmädchen zum sofortigen Antritt oder zum 1. October Thomaskirchhof 1, Schneiderherberge.

Gesucht wird zum 15. October ein streng rechtliches, fleißiges gewilliges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Gainsstraße 4 parterre in den Stunden von 2—5 Uhr Nachmittags.

Gesucht wird zum 1. oder 15. October ein fleißiges, Ordnung liebendes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Kupfergäßchen Nr. 10, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit kleine Windmühlengasse Nr. 15, 3 Treppen.

Gesucht wird sofort ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, welches auch etwas nähen kann. Zu melden
kleine Windmühlengasse Nr. 14, 1 Treppe.

Ein ordentliches reinliches Stubenmädchen, welches gesonnen ist eine gute Stelle nach auswärts anzunehmen, wird bei gutem Gehalt zu engagiren gesucht.

Näheres bis Morgens 8 Uhr Petersstraße, Schletters Haus erste Etage, Zimmer Nr. 86 zu erfragen.

Gesucht

wird zum 1. October ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, welches auch im Stricken und Nähen bewandert ist.

Zu melden mit Buch Petersstraße Nr. 39, 3. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein anständiges zuverlässiges Kindermädchen. Nur solche mögen sich melden Nachmittags von 1 Uhr bis Abends 7 Uhr Kaufhalle am Markt, Durchgang, Gewölbe Nr. 35.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen in Dienst zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen Brühl Nr. 83 parterre.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen entweder sofort oder 1. October
Weststraße Nr. 47, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein fleißiges Mädchen für Küche. Grüner Baum, Rogplatz Nr. 2.

Gesucht wird pr. 1. oder 15. October ein nicht zu junges Mädchen zur Aufwartung eines Kindes. — Mit Buch zu melden 21 bayerische Straße parterre.

Gesucht wird ein ordentliches reinliches Aufwartemädchen für die Frühstunden Tauchaer Straße Nr. 8, 2. Etage links.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zum Aufwarten. Näheres Brühl Nr. 36 im Hofe parterre.

Gesucht wird eine reinliche und kräftige Aufwartung
Rosenthalgasse Nr. 7, 1. Etage.

Agentur = Gesuch.

Ein hier ansässiger Kaufmann, der seit 10 Jahren Süddeutschland besucht, mit der Kundschaft (Manufacturisten, Strumpfwirtern, Handschuhmachern) vertraut ist, wünscht noch ein respectables Haus für genannte Gegenden gegen Provision zu vertreten.

Gef. fr. Offerten werden unter Chiffre A. N. 4 poste restante erbeten.

Manufacturwaaren- und Tuch-Fabrikanten, welche geneigt sind, ihre Agentur einem thätigen Agenten in Hannover zu übertragen, wollen ihre Adresse unter E. M. Nr. 48. in der Expedition dieses Blattes abgeben.

Gesuch.

Ein am hiesigen Plage etablirter Kaufmann sucht zur weiteren Ausdehnung seines Geschäftes Agenturen von couranten Artikeln zu übernehmen oder achtbare Häuser durch Musterlager zu vertreten und stehen demselben die besten Empfehlungen der ersten hiesigen Häuser zur Seite.

Gefällige Anerbietungen beliebe man sub T. N. H 26. bei Herrn Hermann Göse, Gainsstraße Nr. 5, 2. Etage, niederzulegen.

Ein in Westphalen ansässiger Kaufmann, der hinlängliche Sicherheit bietet, sucht, — da er Westphalen und einen Theil der angrenzenden Länder mit einem ähnlichen Artikel bereift, — für eine solide

Bijouterie - Fabrik

deren Artikel commissionsweise zu übernehmen. Offerten beliebe man franco an die Expedition dieses Blattes unter J. M. 3. zu senden.

Reisestelle = Gesuch.

Ein Reisender, der für ein renommirtes Band- und Seidenwaarengeschäft gereift hat, sucht anderweit Engagement.

Adressen kettet man mit N. M. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein gewandter Reisender sucht Engagement im Papier-, Kurz- und Lederwaarensach. Adressen unter H. M. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann,

der seit fünf Jahren für ein bedeutendes Lederwaaren-Fabrik-Geschäft Nord- und Süddeutschland, Holland und die Schweiz bereift, wünscht seine Stelle zu ändern.

Reflectanten werden gebeten, baldigst ihre Adresse sub M. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein **Musterzeichner**, der seinen Cursus auf der königl. Musterzeichnen-Schule zu Berlin beendet hat, sucht als solcher in einer Weberei Stellung.

Adressen beliebe man unter Chiffre F. G. Nr. 16 poste restante Quodlinburg einzusenden.

Ein junger gutempfohlener Commis, welcher in einem gemischten Waaren-Geschäft gelernt und seit fünf Jahren in Galanterie und Kurzwaaren thätig, sucht pr. 1. Januar 1863 oder auch früher ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten beliebe man unter A. B. # 22. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Handlungs-Commis, welcher seine Lehrzeit in einem Material-, Tabaks-, Spirituosen-, Landesproducten- und Agentur-Geschäft bestanden und späterhin, auch in verschiedenen großen Städten Nordamerikas, seine kaufmännischen Kenntnisse erweitert und sich stets wohlverhalten hat, auch der englischen Sprache mächtig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen so bald als möglich ein angemessenes Engagement. Offerten werden unter H. H. # 150. poste restante Freyburg a/U. erbeten.

Ein junger Commis, welcher in einem Manufacturwaaren-Geschäft gelernt und in solchem schon längere Zeit conditionirt, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen und gestügt auf gute Empfehlungen ein anderes Engagement.

Gefällige Offerten beliebe man unter H. W. # 19 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Handlungsdiener aus Berlin, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen hier oder außerhalb ein Engagement. Adressen unter E. F. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Ein junger Mann, mit allen Comptoirarbeiten vertraut und welcher eine schöne und correcte Hand schreibt, sucht ein baldiges Unterkommen. Adressen werden unter H. G. N. 23 in der Expedition dieses Blattes entgegen genommen.

Für Kaufleute!

Ein junger anständ. Mensch v. hier, im 20. Jahre stehend, welcher ca. 3 Jahre auf jurist. Exped. als Expedient thätig gewesen, wünscht seine bisherige Stellung zu verlassen, um wo möglich auswärtig sich dem kaufm. Stande ganz zu widmen. Derselbe schreibt schön, hat bis jetzt noch Privat-Unterricht im kaufm. Rechnen, besitzt etwas franz. Sprachkenntnisse und ist mit sämmtl. schriftl. Arbeiten gut vertraut; auch arbeitet derselbe sich in jede beliebige Branche schnell ein und weiß im kaufm. Leben ziemlich Bescheid. Kleine Geschäftsreisen würden ihm am besten zusagen. Sollte ein Herr gesonnen sein denselben gegen mäßige Vergütung anzunehmen, bittet man Adressen **poste restante Leipzig** unter Chiffre **A. 1. Z.** abzugeben.

Ein vom Militair verabschiedeter junger Mann sucht eine Stelle als Diener, Markthelfer oder ähnliche Branche.

Gefällige Adressen wolle man abgeben Königsplatz Nr. 10 parterre.

Ein junger kräftiger Mensch in gesetzten Jahren sucht eine Stelle als Markthelfer oder sonstigen Posten. Derselbe kann gute Atteste aufweisen.

Adressen wolle man gefälligst bei Witwe Kind, Hainstraße 22 (Bärmanns Hof), im Hofe 1 Treppe abgeben.

Ein auf das Beste empfohlener Diener, der gut reiten und fahren kann, sucht Stellung zum 1. October.

Gefällige Adressen werden erbeten unter Z. # 100 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger kräftiger Bursche vom Lande (Boigtländer), 17^{1/2} Jahr alt, der sich jeder Arbeit unterzieht, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren, gegenwärtig noch in einem Garten beschäftigt, sucht eine Stelle als Markthelfer oder ähnlichen Posten. Der Antritt kann sogleich oder auch später erfolgen. Werthe Adr. beliebe man Petersstraße 14 bei Herrn Adv. Dr. Georgi niederzulegen.

Ein anständiger Kellner, der französisch und englisch spricht, desgl. ein junger netter Kellner suchen hier oder auswärts Stelle. **Schützenstrasse 17, 2 Treppen links.**

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches im Schneidern, Putz und allen weiblichen Arbeiten völlig bewandert, sucht zum 1. I. M. eine Stelle als Verkäuferin oder auch als Jungemagd bei einer anständigen Herrschaft. Selbige sieht weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung.

Gefällige Adressen beliebe man abzugeben beim Hausmann im Place de repos.

Eine junge flotte Verkäuferin wünscht sofort anderweitige Stellung. Gef. Adressen sub No. 100. nimmt die Buchhandl. von Herrn Otto Klemm, Universitätsstrasse an.

Ein junges solides Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als Verkäuferin für diese Messe oder auch für immer.

Geehrte Adressen bittet man unter X. F. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zwei solide Mädchen suchen sofort in einem Buffet oder einer Destillation placirt zu werden. — Adressen unter C. Q. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine junge rüstige Person sucht Beschäftigung für die Messe, sei es im Kochen oder im Verkauf oder sonstige Arbeit. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 24 bei Faschmann.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen sucht zum 1. October Dienst. Zu erfragen Wiesenstraße Nr. 13, 1. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle für Küche und häusliche Arbeit oder auch als Jungemagd zum 15. October oder 1. November. Näheres bei der Herrschaft, Georgenhalle am Ritterplatz 2. Etage rechts.

Gesucht wird von einem an Ordnung und Reinlichkeit gewöhnten Mädchen ein Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit. Gute Zeugnisse stehen ihr zur Seite. Zu erfragen Magazingasse Nr. 1, 2. Etage.

Ein rechtliches anständiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen von auswärtig wünscht bis zum 1. October eine Stelle als Jungemagd oder zur Hilfe der Hausfrau.

Adressen bittet man bei Herrn Otto Klemm unter R. R. gefälligst niederzulegen.

Ein Mädchen von außerhalb, das in der Küche und Hausarbeit erfahren ist und schon längere Zeit in Diensten gestanden hat, sucht gleich oder zum Ersten einen Dienst. Zu erfragen beim Hausmann Weichand im Place de repos.

Eine perfecte Köchin sucht sofort Stelle. Näheres Neumarkt Nr. 36, 3 Treppen rechts.

Ein freundliches gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft eine Stelle als Jungemagd, da selbige stets als solche conditionirt. Werthe Adressen bittet man niederzulegen unter A. M. Nr. 10 in der Expedition dieses Blattes.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. October bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres blaue Mäze Nr. 13 rechts parterre.

Eine perfecte Köchin sucht Stelle in nobler Familie oder Gasthaus. **Schützenstrasse 17, 2 Treppen links.**

Ein anständiges Mädchen sucht Aufwartung in der Marien- oder Dresdner Vorstadt oder Neudnitz. Näheres Lauchaer Straße Nr. 21 im Geschäft.

Eine ordentliche Frau sucht Aufwartung. Näheres Gerichtsweg Nr. 8 parterre.

Gesucht werden Aufwartungen für ein junges Mädchen. — Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe 2 Treppen bei Weigmann.

Restaurations-Gesuch.

Eine kleine Restauration wird sofort oder zu Weihnachten zu pachten gesucht. Adressen unter Nr. 100 sind abzugeben in der Expedition d. Bl.

Ein Wein-Lagerkeller,

gross und geräumig, wird gesucht wo möglich Petersstrasse oder deren Nähe und Offerten nebst Preis angenommen von **Louis Zschinschky** im Blumenberg.

Gesucht wird

zu Weihnachten in der Dresdner Vorstadt eine Parterre-Localität mit einer etwas großen Räumlichkeit, zur Aufstellung von Maschinen und dessen reinlichen Betrieb; auch würde sich ein Gartenhaus oder Salon dazu eignen; eingerichtete Gasbeleuchtung würde wünschenswerth dabei sein.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre A. R. # 9. gefälligst niederzulegen.

Mess-Local-Gesuch.

Von nächster Neujahr- oder Jubilate-Messe an wird ein Local 1. Etage mit Wohnung zu miethen gesucht. Gesuchte Lage ist der Brühl oder ganz in der Nähe desselben. Offerten sub La. Z. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zur Jubilate-Messe wird ein geräumiges Local in der 1. Etage nahe bei oder am Brühl gesucht. Adressen unter S. 42. sind in der Expedition des Tageblattes niederzulegen.

Gesucht wird zu Ostern 63 eine in östlicher Vorstadt gelegene Wohnung von 7 Zimmern und Zubehör mit Garten. Gefällige Offerten mit Preisangabe bittet man unter Adresse N. D. 9. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht

wird von einem einzelnen Herrn, welcher als Particulier lebt und pränumerando zahlt, ein Logis, bestehend in 2 Stuben, 1 Kammer und Küche, zu dem Preise von 80—150 Thaler. Gewünscht wird dasselbe in einem ruhig lebenden Hause und gleichviel in den Vorstädten oder in der Stadt.

Adressen bittet man mit O. H. 10. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von Leuten, welche sich erst verheirathen wollen, sofort oder später ein kleines Logis für 36 \mathfrak{f} in der innern Stadt, oder auch nur Stube und Kammer. Kleine Fleischergasse Nr. 2, 3 Treppen, Witwe Jena.

Gesuch.

Zu Ostern 63 sucht eine ruhige Familie ein Logis von 5—6 Zimmern nebst Zubehör und Garten. Adressen mit Angabe des Preises in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre O. B. H. 4. niederzulegen.

Für Weihnachten wird gesucht

von einer ruhigen anständigen Familie ein Logis von 2—3 Stuben nebst Zubehör, äußere Vorstadt oder Neubniz, jährlich ca. 80 Thaler. Offerten unter M. L. D. posto restante Leipzig.

Logis-Gesuch.

Für Ostern oder Johannis 1863 wird ein freundliches Logis von 6—8 Zimmern nebst Garten in der **Dresdner** oder **Marien-Vorstadt** gesucht. Adressen nebst Preisangabe an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre A. L. H. 250.

Ein sich verheirathender Kaufmann sucht Ostern oder früher ab ein Familienlogis von 3 bis 400 \mathfrak{f} . Adressen abzugeben beim Herrn Kaufmann Cölln, Petersstraße Nr. 14 im Gewölbe.

Gesucht wird ein Familienlogis von 150—250 Thaler von einem kinderlosen Beamten, Weihnachten oder Ostern beziehbar. Adressen abzugeben bei Herrn Restaurateur Gehrmann, Thomaskirchhof Nr. 19.

Gesucht wird von ein Paar jungen pünctlich zahlenden Leuten ein Logis, bis Weihnachten zu beziehen, im Preise von 40—60 \mathfrak{f} . Adressen unter E. E. H. 20 in der Buchhandl. von Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenhaus, niederzulegen.

Gesucht wird zu Michaelis von einer gebildeten Witwe ohne Kinder in der Marienvorstadt ein Logis von Stube und 2 Kammern, oder 2 Stuben und 1 Kammer nebst Zubehör. Adressen bittet man niederzulegen Carlstraße Nr. 9 rechts parterre.

Ein Paar einzelne Leute suchen zum 1. Octbr. ein kleines Logis, es kann auch Aftermiethen sein. Adressen bittet man in der Exped. des Blattes unter N. N. niederzulegen.

Gesucht wird von ein Paar jungen Leuten ein kleines Logis oder Stube und Kammer. Adressen Antonstraße bei Hrn. John, Restaurateur, unter N. niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch.

Ein pünctlich bezahlender anständiger ruhiger Herr sucht bei einer anständigen Familie nicht zu weit von der Universität ein feines ruhiges Logis, aus Wohn- und Schlafzimmer bestehend. — Adr. unter A. C. G. 12 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann sucht zum 1. Octbr. eine einfach meublirte Stube im Innern der Stadt. Gefällige Offerten mit Preisangabe abzugeben Nicolaistraße Nr. 5, 4. Etage.

Gesucht wird ein meublirtes, meßfreies Zimmer. Adressen mit Preisangabe unter M. Q. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein freundliches, sehr helles Gewölbe ist zur Hälfte für diese und folgende Messen zu vermieten. Zu erfragen bei Hrn. Kaufmann **Walther**, Thomaskirchhof Nr. 9.

Meßvermiethung.

Im Brühl Nr. 79 vis à vis der Katharinenstraße ist ein **Gewölbe** für die Dauer der drei Messen von Neujahrsmesse 1863 an zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage.

Die Hälfte eines kl. Gewölbes ist zu vermieten
Schuhmachergäßchen Nr. 4.

Zu vermieten:

Ein Gewölbe = Antheil Brühl Nr. 48.

Ein Zimmer ist als Verkaufslocal zu vermieten Grimma'sche Strasse No. 31, 1. Etage.

Meßlocal.

Das von den Herren Bijouteriefabrikanten **Dietrich u. Co.** aus **Worzeim** benutzte Verkaufslocal Reichstraße 55 ist von nächster Ostermesse an anderweitig zu vermieten.

Das Nähere bei Rud. Fering daselbst.

Meßlocalvermiethung.

Grimma'sche Straße Nr. 32, 1. Et. ist ein Zimmer vorn heraus zu Muster- oder kleinem Waarenlager zu vermieten.

Meßlocalvermiethung.

Ein in der Reichstraße gelegenes Meßverkaufslocal ist zu vermieten durch **Advocat Alfred Schmorl**, Brühl Nr. 16.

Meßlocal.

Zu vermieten sind Neumarkt Nr. 40, 1. Etage zwei sehr geräumige Zimmer.

Zu Musterlager oder Wohnung

sind eine Erker- und eine große Stube zu vermieten
Petersstraße 42, 2 Treppen.

Meßvermiethung.

Zwei neben einander befindliche Zimmer sind wieder als Musterlager und Wohnung zu vermieten **Grimm. Str. 5, rechts 2. Et.**

Zur Messe oder für das ganze Jahr sind zwei Zimmer als Verkaufslocale sofort zu vermieten **Grimma'sche Straße Nr. 14, 2 Treppen.**

Katharinenstraße Nr. 18

ist ein schönes Meßlocal zum Comptoir und Lager zu vermieten bei **Herrn Kretschmann.**

Meßvermiethung.

Im Brühl Nr. 79 ist in der ersten Etage ein Zimmer mit Regalen und Schlafcabinet als Waaren- oder Musterlager von künftiger Neujahrsmesse zu vermieten. Das Nähere zweite Etage.

Meßvermiethung.

Nach der **Grimma'schen Straße**, Nähe des Marktes, sind zwei große, schöne Zimmer, bisher zu Musterlager gebraucht, zu vermieten. Näheres in **Auerbachs Hof** beim Hausmann.

Meßvermiethung.**Meßvermiethung.**

Zwei Stuben einzeln oder zusammen sind billig zu vermieten **Brühl, Schwabe's Hof, 1 Treppe E.**

Meßvermiethung.

Eine freundliche Stube, Aussicht nach der Promenade, 1. Etage **Theaterplatz Nr. 2.**

Meßvermiethung. Eine freundliche große Stube auf der großen Windmühlenstraße 2 Treppen hoch ist an 2 auch 3 Personen für die Dauer der Messe zu vermieten und bei Hrn. Kaufmann **E. Jungl** daselbst das Nähere zu erfahren.

Meßlogis. Ein kleines und ein größeres Zimmer, Eingang **Grimma'sche Straße** und oberer **Parl Nr. 1 parterre.**

Meßvermiethung. 2 Stuben, sehr freundlich und hell, sind zu vermieten **Kupfergäßchen Nr. 5, 2 Treppen.**

Meßvermiethung. Ein freundliches Zimmer im neu erbauten Grundstück **Fleischerplatz Nr. 1, 3. Etage Thüre rechts.**

Für die Dauer der Messe sind **zwei schöne Zimmer** in der innern Vorstadt, nahe den Bahnhöfen gelegen, an anständige Herren zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt **Wintergartenstraße Nr. 4, 3. Etage.**

Ein Zimmer als **Meßlogis** zu vermieten **Ritterstraße 26, 4. Etage rechts.**

Das schöne Parterre, **Lauch. Str. 8, rechts, verm. für Ostern** zu **Gewölbe** oder **Fam.-Wohnung** **Dr. Hochmuth.**

Zu vermieten und 1. Oct. d. J. noch beziehbar ein freundl. gelegenes Familien-Logis pr. 60 \mathfrak{f} **Elisenstraße Nr. 5 parterre.**

Vermiethung.

In dem in der Petersstraße unter Nr. 32 gelegenen Hause ist die 2. Etage von Michaelis ab zu vermieten durch
Adv. Beuthner sen., hohe Straße Nr. 6.

Zu vermieten u. noch Mich. beziehbar ist eine 2. Et. 90 fl u. eine 1. Et. 100 fl Zeiger Str., ein hohes Part. 110 fl Weststraße, eine 1. Et. 125 fl Dresdner Vorst., eine 3. Et. 150 fl u. eine 4. Et. (nicht Dach) 170 fl , von 7 Stuben, einigen Kammern u., nahe am Museum, eine 3. Et. 180 fl an den Bahnhöfen und eine 1. Et. 230 fl innere Stadt durch das Local-Comptoir Hainstraße 21.

Zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen sind noch einige freundliche Logis, Preis von 120 fl bis 135 fl .
Das Nähere Sternwartenstraße Nr. 28.

Zu vermieten ist ein kleines Logis. Zu erfragen Raunbörschen Nr. 19 bei Mad. Müller.

Zu vermieten ist veränderungshalber noch ein kleines Parterrelogis an ein Paar Leute für 36 fl . Näheres Weststr. 66 part.

Logis in Lindenau,

schön gelegen, mit Gartennutzung, von Weihnachten ab pr. anno 55 Thaler zu vermieten durch Gust. Ad. Jahn in Lindenau.

Sofort beziehbar ist ein tapeziertes Logis im Hochmuthschen Hause Reuschbäufeld, Carlstraße Nr. 36.

Zu vermieten

sind zwei Stuben im Parterre große Fleischergasse Nr. 29, dem Anker gegenüber.

Zu vermieten ist zum 1. October an anständige Herren eine freundliche meublirte und ruhig gelegene Stube mit Haus- und Saalschlüssel Lindenstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein meublirtes geräumiges Zimmer mit oder ohne Kammer Duerstraße Nr. 17, 3 Treppen links.

Zu vermieten ist Kohlenstraße Nr. 5, 3 Treppen eine freundliche meublirte Stube vom 1. October an.

Zu vermieten ist zum 1. October eine freundliche Stube für Herren Duerstraße Nr. 13, 2 Treppen links.

Zu vermieten ist zum 1. October ein fein meublirtes Zimmer Lurgenssteins Garten parterre links 5 g.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube nebst Schlafstube, Weststraße 54 1. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit separatem Eingang und Hauschlüssel Weststraße Nr. 32 parterre.

Zu vermieten ist eine heizbare Stube ohne Meubles bis 1. October Neubniz, Gemeindegasse Nr. 97 parterre rechts.

Eine gut meublirte Stube und Schlafzimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten Blumenstraße Nr. 4, 2. Etage links.

Ein gut meublirtes Logis nebst schöner Schlafstube ist noch zum 1. October a. e. zu vermieten und meßfrei nebst Haus- und Saalschlüssel, Rosenthalgasse Nr. 18.

Für ein oder zwei solide Herren ist vom 1. October ab eine große meublirte Stube zu vermieten. Separater Eingang, Hauschlüssel. Antonstraße Nr. 7, 1. Etage.

Lauchaer Straße Nr. 3, 1. Etage, ist zum 1. October ein freundlich meublirtes Zimmer an ledige Herren zu vermieten.

Sogleich zu beziehen ist eine meublirte Stube mit Schlafstube an Herren, pro Monat 5 fl . Poststraße Nr. 10, 1 Et. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle
Braustraße Nr. 6, 2 Treppen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren
Plagwitz Nr. 40 B neben der chemischen Fabrik.

Offen sind Schlafstellen Zeiger Straße Nr. 11 im Hofe rechts zwei Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Erdmannsstraße Nr. 3—4, quervor 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle für eine ledige Mannsperson Waldstraße Nr. 1424, 3 Treppen.

Ein junger Kaufmann sucht einen anständigen Herrn als Teilnehmer an einem Wohn- und Schlafzimmer.
Elsterstraße Nr. 3, 3 Treppen.

Vorläufige Anzeige.

Während der Dauer der Messe in der dazu erbauten Bude auf dem Rossplatz täglich zu sehen:

großes zooplastisches Cabinet.

Vorweltlicher Riesenhirsch.

Ein kolossales Geweih, auf schönem vollständigen Schädel, 12 Fuß tief in den Torfmooren von Irland aufgefunden, mißt von einer Spitze zur andern

14 Fuß und wiegt 250 Pfund.

An Größe in ganz Deutschland das einzige Exemplar.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Friedrich Schulz.

Vorläufige Anzeige.

Während der Dauer der diesjährigen Michaelismesse werden die Unterzeichneten in einer eigens dazu erbauten Bude auf dem Rossplatz ihre **Menagerie** zu zeigen die Ehre haben. Unter vielen seltenen Thieren, mit welchen Madame **Teski** die schwierigsten Exercitien macht, zeichnet sich die so sehr berühmt gewordene **Summi-Gemse**, der Liebling der Damen besonders aus.

Alles Nähere die ferneren Anzeigen. Zu recht zahlreichem Besuch laden ergebenst ein

Wwe. Teski & Schumann.

Vorläufige Anzeige.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß sich während der Messzeit

die bärtige Dame

oder

Justina Virago

auf dem Rossplatz in einer Bude zur Schau stellen wird.

Eine große **Naturfaltenheit**, die, wo sie austrat, mit der größten Bewunderung aufgenommen wurde.

Schweizerhäuschen.

Heute

Concert der zwei vereinigten Musikchöre

unter Leitung des Directors Carl Weleker.

Anfang 3 Uhr.



Heute Mittwoch Concert u. Tanzmusik

(mit verstärktem Orchester).

Zur Aufführung kommen: Du. u. Op. Hunyady Lászlo von Ertel, Duett a. d. Op. Eurline v. B. Wallace (neu). Prager Stammbblätter, großes Potpourri von Komfal.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von M. Wenck.

Drei Mohren.

Heute **Rostbeef**, Gänsebraten mit Pilzen, es ladet freundlichst ein

NB. Morgen Allerlei.

F. Rudolph.

Beyers Nordamerikanisches Cyflorama.

Heute Mittwoch den 24. September in der Buchhändlerbörse.

Reise von Bremen nach Amerika, durch Amerika und zurück via Canal nach Hamburg. 150 große Gemälde, gemalt und erläutert von Ed. Beyer. Dieses Cyflorama ist wohl zu unterscheiden von Panoramata's, da die Bilder 16 Fuß lang und 10 Fuß hoch sind, und nicht durch Gläser gesehen werden.

1. Theil. Reise von Bremen nach New-York durch die Stadt, Hudson-Fluß, Albany, Erie Canal, Nord Wald, Bereitung des Hornjüders, Cleveland, Pittsburg, Buffalo.

Preise der Plätze: I. Platz 10 Ngr., nummerirter Sitz 15 Ngr., II. Platz 7 1/2 Ngr., III. Platz 5 Ngr.

Billets sind des Morgens von 10—12 Uhr in der Buchhändlerbörse und Abends an der Casse zu haben; so auch Textbücher, die ganze Reise enthaltend, à 2 Ngr. Cassen-Öffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Fünfte Beilage zu Nr. 267.] 24. September 1862.

Circus Suhr & Hüttemann. Vorläufige Anzeige.

Die Unterzeichneten beehren sich die ergebenste Anzeige zu machen, daß ihre große Gesellschaft, bestehend aus 80 der renom-
mirtesten Künstler mit 52 Pferden der edelsten Race, worunter sich 22 der vorzüglichsten Schulpferde
befinden, am Donnerstag den 25. September mittelst Extra-Zuges direct von München hier eintreffen und in dem eigens dazu
erbauten

Circus auf dem Königsplatz

Vorstellungen in der höheren Reitkunst, noch nie gesehener Gymnastik und Vorführung der ausge-
zeichnetsten dressirten Schulpferde

verbunden mit Theater

zu geben die Ehre haben werden.

Der Circus ist vor jedem Unwetter geschützt, mit 300 Gasflammen erleuchtet und mit der größten Bequemlichkeit und
Eleganz ausgestattet, so wie auch die glänzende Garderobe den Reiz der Vorstellungen erhöhen wird.

Zu freundlichem zahlreichen Besuche höflichst einladend, zeichnen hochachtungsvoll

Suhr & Hüttemann.

Alles Nähere besagen die Anschlagzettel.

Vorläufige Anzeige.

Unterzeichnete haben die Ehre hiermit bekannt zu machen, daß das berühmte große
Panorama mit Präsenten-Vertheilung von **Böhle & Willardt**
vom 29. d. M. an während der Dauer der Messe zur geneigten Ansicht ausgestellt sein
wird. Das Panorama enthält nur Ansichten der neuesten Zeitereignisse, die hier noch
nicht gezeigt wurden. Die Präsenten-Vertheilung gleicht einer großartigen Industrie-
Ausstellung, indem der größte Theil der zur Austheilung kommenden Gegenstände
aus Kunstpielen besteht und können die geringsten Präsente nicht unter 5 Ngr. gekauft
werden, die Hauptpräsente aber bis 15 Thaler im Werthe ansteigen. Durch den uns
überall zu Theil gewordenen zahlreichen Besuch ist es uns möglich geworden, große
Gelegenheitskäufe zu benutzen, wodurch wir im Besitz der feinsten Waaren sind; so ist
es uns jetzt gelungen, eine Partie von einigen Tausend echten Meerschaumpfeifen zu
kaufen. Dieselben kommen in Masse hier zur Austheilung und sind die geringsten
nicht unter 20 Ngr., die besseren aber bis 5 Thlr. im Werthe. Ueberhaupt machen wir
die uns Besuchenden darauf aufmerksam, die Präsente im Durchschnitt zu betrachten.
Die Haupt-Präsente bestehen aus Wand-, Stuh- und Cylinder-Uhren, Lampen, Leuch-
tern, Kleiderzeugen, Doppelschawls, großen Blumenvasen u. andern werthvollen Gegen-
ständen, wie solches in jedem Billet geschrieben steht. Wir schmeicheln uns übrigens
mit der Hoffnung, daß uns die Recommendation von Dresden, Berlin, Stettin, Posen,
Breslau, Erfurt und anderen von uns besuchten Städten folgt; denn Böhle u. Wil-
lardt ist bekannt und überall nimmt man uns freundlich auf. Auch dürfte wohl
Niemand im Stande sein, das zu bieten, was wir ausführen. Die Bude ist elegant
decorirt, gebietet und regendiebt steht sie auf dem Königsplatz. Firma: **Fortuna,**

Präsente-Austheilung. Entree à Person 5 Ngr. Kinder ohne Präsente 1 1/2 Ngr. Um zahlreichen Zuspruch bitten ergebenst

Böhle & Willardt.

Vorläufige Anzeige.

In der eigens dazu erbauten Bude am Königsplatz vor dem Petersthore wird während der Dauer der Messe täglich von
Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr vorgezeigt werden:

Das größte ethnologische, geologische, anatomische, physiologische, embryologische und pathologische

Museum aus Stockholm.

Die Sammlung besteht aus 725 Kunst- und Natur-Gegenständen.

Sämmtliche Kunstpräparate sind von dem Schwediger Bildhauer Herrn **P. C. Daniel**, Inhaber von 3 Medaillen der Kunst-
Academie, angefertigt.

Unter Anderem: **Julia-Pastorini** Eine stehende weibliche Figur, in Lebensgröße anatomirt, so daß alle inneren
Theile des menschlichen Körpers in ihrer natürlichen Lage zu sehen sind. Eine anatomische Venus, in Lebensgröße dar-
gestellt, welche Portraitähnlichkeit mit Pepita da Oliva, der weltberühmten spanischen Tänzerin hat. Die Figur zeigt ebenfalls das
Rückenmark- oder Nervensystem.

Nur erwachsenen Herren ist der Zutritt gestattet.

Restauration Gerhards Garten.

Während der Messe Table d'hôte à Convert 10 Ngr., à la carte zu jeder Tageszeit.



nns-
Balb-
Theil-

e auf

hübel,
mist

lz.

werden
dem
Unter
Schwie-
ordene

Besuch

an.

ß sich

chöre
r.

usik

do von
rager
nek.

s ladet

lyh.

0 große
Bilder

bereitung

gtbücher,

Hôtel de Pologne.

Heute und folgende Tage

Grosses Doppel-Concert in den decorirten Sälen

der
zwei vereinigten Musikchöre unter Leitung des Directors Carl Welcker

und der Ungarischen Zigeuner-Capelle

des Capellmeisters

Kulka Sándor im National-Costüm.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 5 Ngr.

☛ Auch sind die Gallerien geöffnet. ☛

Table d'hôte 1 Uhr.

Tunnel Mittags à la carte. Bayerisches
Dresdner Felsenkeller-} Bier.

Schützenhaus.

Für die obere Säle
Concert mit starkbesetztem
Orchester — wobei auch eine
Pedalharpfe — von der
Capelle unter Leitung des Herrn
Musikdirector Menzel.

Heute

Grande Soirée

und

Amusement musical.

Alles Nähere besagt das Programm.

Entrée à Person 5 Ngr. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

Bei günstiger Witterung wird auch der Garten zur Promenade geöffnet sein und in demselben Illumination durch Gasflammen in den verschiedensten Formen, so wie Spiel der Fontaine mit vielen Abwechslungen stattfinden.

In den Parterre-Salons
Gesangsvorträge,
namentlich im heiteren Genre,
bestehend in Quartetts, Lie-
dern, Couplets u. s. w., von
der vereinigten norddeutschen
Sängergesellschaft.

TIVOLI.

Morgen Donnerstag

Grosses Sinfonie-Concert

von der Forsthauscapelle und dem Musikchor von M. Wenck.

(Orchester 40 Mann.)

PROGRAMM.

I. Theil. Concert-Ouverture (A dur) von J. Ries. Vorspiel des 2. Actes aus der Oper Lohengrin von Wagner. Fantasie für die Flöte von Seynemeier, vorgetragen von Herrn Gutberlot. Finale aus der Oper Don Juan von Mozart.

II. Theil. Sinfonie C moll von L. v. Beethoven.

III. Theil. Ouverture zur Oper Eurhantje von Weber. I. Satz aus dem D moll-Concert für Violine von David, vorgetragen von Herrn Brunner. Rebelbilder-Fantasie von Lumbje.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Billets à 3 Ngr. sind bei Herrn Kahnt, Musikalienhandlung, Neumarkt, und Herrn Kaufmann Juckoff, Hainstrassen- Ecke in der Tuchhalle zu haben. An der Cassé kostet à Person 5 Ngr.

JOACHIMSTHAL,

Hainstraße Nr. 5.

Im glänzend decorirten Bier-Tunnel heute Mittwoch den 24. Sept.

National-Concert

der beliebten Tyroler Sängergesellschaft Probstmaier.

Zugleich ladet ein geehrtes Publicum zu einem guten Glas Blankenberger Schloß-
bier und Lagerbier nebst reichhaltiger Speisefarte ergebenst ein A. Winter.

☛ Für einen guten und kräftigen Mittagstisch ist bestens gesorgt. ☛



Bierstube in der Leinwandhalle.

Während dieser Messe schenke ich außer dem Blauen Actien-Bräuereibier bayerisches aus der berühmten Brauerei des Herrn Helbig in Erlangen, welches ich hiermit bestens empfehle. — Zugleich erlaube ich mir, meinen Mittagstisch so wie zu jeder Tageszeit eine reiche Auswahl von Speisen zu empfehlen. Heute Abend Mockturtle-Suppe. W. Roessiger.

CENTRAL-HALLE.

Heute Mittwoch ununterbrochenes Concert vom Musikdirector **Friedrich Riede** und dem Musikchore des Königl. Preuss. 27. Infanterie-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdir. **Rosenkranz** aus Magdeburg.

PROGRAMM.

Militärmusik.

- 1) Fortuna-Marsch von Rosenkranz.
- 3) Großer Walzer aus Gounods „Faust“, nach Liszts Bearbeitung von Rosenkranz (neu).

* 5) Pensionat-Quadrille von Rosenkranz (neu).

I. Theil.

Streichmusik.

- 2) Ouverture zu „Stradella“ von F. v. Flotow.
- 4) Zug der Frauen aus „Lohengrin“ von R. Wagner.

II. Theil.

- 6) Ouverture zu „Wallensteins Lager“ von Rosenkranz.
- 8) Fantasie aus „Corymbus“ von Wieprecht.

* 10) Ouverture zu „La croix de Marie“ von Suppé.

III. Theil.

* 11) Schiller-Marsch von Meyerbeer.

- 12) Ouverture zur Oper „Die Sicilianische Vesper“ von Verdi.

* 13) Humoreske aus Offenbachs „Orpheus“ von Rosenkranz.

* 14) Zapfenstreich-Galopp von Schulz Weida (neu).

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr. Ende 11 Uhr.

Central-Halle.

Heute und während der Dauer der Messe jeden Abend

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von 80 Mann

von dem K. Preuss. 27. Infanterie-Regiment in Magdeburg

unter Leitung des Königl. Musikdirectors **Rosenkranz** und dem Musikchor von **Fr. Riede**.

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und wird *à la carte* gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch **Soupers** servirt und wird für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens gesorgt sein.

G. S. Reusch.

Kitzings Bayer. Bierhalle.

Während der Dauer der Messe

Concert

vom Musikchor E. Hiller.



Cajeri's Restauration u. Kaffeegarten

In Lehmanns Garten an der Promenade.

Heute Abend

Concert

der Münchner Sängergesellschaft Melxner und Zithervirtuosen Plankl mit neuen Vorträgen.

ODEON.

Heute großer Meß-Ball.

Anfang 7 Uhr.

Ende 2 Uhr.

Restauration à la carte, gute preiswürdige Weine und feine Biere.

A. Herrmann.

Café de l'Europe, Thomasmühle an der Promenade, empfiehlt eine reiche Auswahl feiner Getränke und guter Backwerke.



Salon zum Gosenthal.

Heute Abend

Ballmusik.

Hierzu lade ich zu Gänse-, Hasen- und Entenbraten, feinem Bier und Gose ergebenst ein.

C. Bartmann.

Heute **Ball**, Salon Windmühlenstrasse Nr. 7.

Dabei empfiehlt Speisen und Getränke in bekannter Güte

achtungsvoll **H. Hoffmann.**

Heute in Stötteritz Gesellschaftstag.

Die Musterkarte von meinen über 600 Sorten der neuesten Georginen befindet sich während dieser Woche in den Sälen des Hôtel de Pologne, 2 Treppen, wo Aufträge darauf angenommen werden, pro Frühjahr zu liefern.

Schulze.

Kaffee-, Milch- und Kuchengarten zur freien Umschau.

Heute Mittwoch diverse Obst- und Kaffee Kuchen, Nachmittag von 4 Uhr an Speckkuchen.

Schönfeld.

F. W. Stannebein.

Weinstube zum „Bacchus“,

niederer Park Nr. 4,

vis à vis den Bahnhöfen,

empfehle in den mit Weinlaub decorirten Böden feine Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine, Champagner in den beliebtesten Marken, sowie eine sehr reichhaltige Speisekarte.

Service durch junge Damen.

„Zur kleinen Quelle.“

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich die bisher in der Reichstraße Nr. 10, 1. Etage belegene Restauration des Herrn **J. A. G. Kioepfel** auf eigene Rechnung übernommen und nach dem neuerbauten Parterre-Local im Hofe verlegt habe.

Der Eingang hierzu ist sowohl von der Reichstraße Nr. 10 aus als auch von der Nicolaistraße Nr. 43.

Einen guten Mittagstisch à la carte

so wie ein vorzügliches Bayerisch (Blauenberger Schloßbier) und Crossitzer Lagerbier von bekannter Güte empfehle ich bestens.

Otto A. Naumann.

Münchener Bierhalle

empfehle täglich einen guten Mittagstisch, Abends eine reichhaltige Speisekarte. Zwangauer Dampfbrauereibier, dem Bayerischen gleichkommend, ganz vorzüglich.

August Müller.

NB. Heute Abend großes Concert der Firthaler Sängergesellschaft Penz. Anfang 1/28 Uhr.

Zur guten Quelle, Brühl Nr. 22.

Täglich guten und kräftigen Mittagstisch

so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte und ladet zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein

A. Grun.



Münchener Bierhalle.

Wittwoch den 24. September

National-Concert

der

Marthaler Sängergesellschaft

Penz.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 2 1/2 Ngr.

Kilian nebst Gesellschaft.

Heute **Wittwoch** Abends

Concert

in der Restauration des Herrn **Johne**, **Dresden** Straße Nr. 6.

Schoppenstube

im

Hôtel de Bavière.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Diners, Soppers zu beliebigen Preisen. Rhein- u. Moselweine von 6 Ngr. der Schoppen an.

Mittag- und Abendtisch gut und kräftig **Schuhmachergäßchen** Nr. 2.

Pragers Restauration, kleine Fleischergasse 15.

Täglich guten Mittagstisch, zu jeder Tageszeit vorzügliche Speisen à la carte, worunter heute Abend **Karpfen polnisch mit Weinkraut**, sowie **seine Weine** und ausgezeichnete **Biere** empfiehlt **G. A. Prager.**

Einen kräftigen Mittagstisch, heute Mittag und Abend **Schwinstücken mit Nüssen und Meerrettig** oder **Sauerfrucht** empfiehlt **die blaue Weintraube**, **Kupfergäßchen** Nr. 3.

Restauration von G. Vogel am Barfussberg.

Täglich Mittags und Abends eine reichhaltige Speisekarte, nebst feinem Bier und schneller Bedienung.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir meine **Bayerische Bierstube**, so wie mein in 1. Etage gelegenes **Restaurant** bestens zu empfehlen.

J. G. Reisse, **Bettlers Hof.**

Restauration von J. G. Spreer, gr. Fleischergasse 7,

empfehlte kräftigen Mittagstisch, so wie jeder Zeit à la carte. Bayerisch von **Kura** in **Rürnberg**, sowie **Seraer Lagerbier** ff.

Einen kräftigen Mittagstisch, so wie jeden Morgen **Bouillon** empfiehlt

(NB. Täglich musikalische Abendunterhaltung.)

J. G. Kayser, **Klostergasse 7.**

Lützschenaer Keller.

NB. Heute früh 9 Uhr **Speckfuchen.**

Täglich guten Mittagstisch und Abends eine große Auswahl warmer und kalter Speisen empfiehlt

der Restaurateur.



Hamburger Wein- | Stube,
Bayerische Bier-

Grimma'sche Strasse No. 16.



Täglich frische **Bouillon** à Tasse 1 Ngr. und **Mockturtle-Suppe** etc.

Vereins-Brauerei.

Heute **Rehraten**, **Ente** mit **Weinkraut**. Auswahl warmer und kalter Speisen. Vorzügliches Bier.

Heute Abend **Gänsebraten**, **Beefsteaks** mit **Schmorkartoffeln** und ausgezeichnetes Lagerbier aus der Dampfbrauerei des Herrn **A. Schröter**. Jeden Abend ganze **Kartoffeln** und **Butter** à Port. 12 **A. Görsch**, **Münzgasse** Nr. 3.

Heute **Karpfen** poln. u. **Roastbeef** etc. **Märzenbier** v. **Adler** auf **Blohn** vortrefflich fein à **Seidel** 15 **Ngr.**, wozu höflichst einladet **Carl Welnert**, **Universitätsstraße** 19.

Reichsstrasse Nr. 11, Restauration von **F. Finsterbusch**, Nr. 11,

empfehlte zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen. Kaffee, Punsch, Wein und früh **Bouillon**.

Abendunterhaltung von der **Sänger-Familie Schmeddel.**

Brandbäckerei.

Heute **Wittwoch** **Weinbier**, **Wassermilch**, **Apfelkuchen** mit **saurer Sahne**, **Dresdner Gies** sowie div. **Kaffeekuchen**. **Eduard Hentschel.**

Drei Lilien in Mendnig.

Heute **Ente** oder **Lebde** mit **Krautflößen**, wozu ergebenst einladet **H. Morgen** **Speckfuchen**. **B. Schn.**

Restauration zum Wintergarten.

Heute **Abend**

Allerlei mit **Cotelettes** oder **Zunge.**

Nr. 2 **Gewandgäßchen** Nr. 2, erste Etage empfiehlt täglich früh **Bouillon** mit **Pasteten** und **Ragout** fin en coquille, heute **Mittag** **Bœuf à la mode** mit **Sprungfedern** von **Kartoffeln**, **Rebhuhn** und **Ginschoten** mit **Weinkraut**, so wie ein **samoses Glas Bier** aus der **Brauerei** des Herrn **A. Schröter**, wozu ergebenst einladet **E. Kannödorfer**, **Kunstloch**.

Von heute an empfehle ich alle Tage **frische Bouillon** nebst einem kräftigen **Mittagstisch**. Das Bier ist ausgezeichnet.

Hahn, Hospitalstraße Nr. 41.

Speisehalle **Katharinenstraße** 20 empfiehlt zu jeder Tageszeit **Mittag- und Abendtisch** à Port. 2 1/2 **Ngr.**

Mittag- und Abendtisch gut und kräftig **Schuhmachergäßchen** Nr. 2.

Pragers Restauration, kleine Fleischergasse 15.

Täglich guten Mittagstisch, zu jeder Tageszeit vorzügliche Speisen à la carte, worunter heute Abend **Karpfen polnisch mit Weinkraut**, sowie **seine Weine** und ausgezeichnete **Biere** empfiehlt **G. A. Prager.**

Einen kräftigen Mittagstisch, heute Mittag und Abend **Schwinstücken mit Nüssen und Meerrettig** oder **Sauerfrucht** empfiehlt **die blaue Weintraube**, **Kupfergäßchen** Nr. 3.

Restauration von G. Vogel am Barfussberg.

Täglich Mittags und Abends eine reichhaltige Speisekarte, nebst feinem Bier und schneller Bedienung.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir meine **Bayerische Bierstube**, so wie mein in 1. Etage gelegenes **Restaurant** bestens zu empfehlen.

J. G. Reisse, **Bettlers Hof.**

Restauration von J. G. Spreer, gr. Fleischergasse 7,

empfehlte kräftigen Mittagstisch, so wie jeder Zeit à la carte. Bayerisch von **Kura** in **Rürnberg**, sowie **Seraer Lagerbier** ff.

Einen kräftigen Mittagstisch, so wie jeden Morgen **Bouillon** empfiehlt

(NB. Täglich musikalische Abendunterhaltung.)

J. G. Kayser, **Klostergasse 7.**

Lützschenaer Keller.

NB. Heute früh 9 Uhr **Speckfuchen.**

Täglich guten Mittagstisch und Abends eine große Auswahl warmer und kalter Speisen empfiehlt

der Restaurateur.



Hamburger Wein- | Stube,
Bayerische Bier-

Grimma'sche Strasse No. 16.



Täglich frische **Bouillon** à Tasse 1 Ngr. und **Mockturtle-Suppe** etc.

Vereins-Brauerei.

Heute **Rehraten**, **Ente** mit **Weinkraut**. Auswahl warmer und kalter Speisen. Vorzügliches Bier.

Heute Abend **Gänsebraten**, **Beefsteaks** mit **Schmorkartoffeln** und ausgezeichnetes Lagerbier aus der Dampfbrauerei des Herrn **A. Schröter**. Jeden Abend ganze **Kartoffeln** und **Butter** à Port. 12 **A. Görsch**, **Münzgasse** Nr. 3.

Heute **Karpfen** poln. u. **Roastbeef** etc. **Märzenbier** v. **Adler** auf **Blohn** vortrefflich fein à **Seidel** 15 **Ngr.**, wozu höflichst einladet **Carl Welnert**, **Universitätsstraße** 19.

Reichsstrasse Nr. 11, Restauration von **F. Finsterbusch**, Nr. 11,

empfehlte zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen. Kaffee, Punsch, Wein und früh **Bouillon**.

Abendunterhaltung von der **Sänger-Familie Schmeddel.**

Gartenterrasse von Rob. Neithold, früher J. G. Poppe.

Mittags und Abends eine reichhaltige Speisekarte.

Bayerisch und Erlanger Lagerbier ausgezeichnet.

Karpfen polnisch empfiehlt für heute Abend, Lagerbier und Bernesgrüner vorzüglich,
C. G. Werner, Kupfergäßchen Nr. 10.

Restauration von Ludw. Hermann Hoffmann,

Windmühlenstraße Nr. 7,

empfehlte heute, so wie jeden Tag eine reichliche Auswahl kalter und warmer Speisen nebst dem so beliebten Lagerbier aus der Dampfbrauerei von Ad. Schröter.

NB. Heute Rebhuhn, Gans- und Gänsebraten und ladet ergebenst dazu ein L. H. Hoffmann.

Ragout fin, Bouillon heute früh, Mittagstisch à Portion 5 Ngr., Lagerbier ausgezeichnet empfiehlt
C. G. Bunge, Stadtfisch, Petersstraße Nr. 37.

Stadt Berlin.

Echt Münchner Bier (Löwen-Bren) empfiehlt als ganz vorzüglich
Louis Kraft.

Heute Abend Sirsch-Essen.

Geraer Lagerbier ff. empfiehlt H. Ortell, Schuhmachergäßchen Nr. 2.

Restauration von C. F. Näther, Petersstraße Nr. 22,

empfehlte ausgezeichnetes Dresdner Felsenkellerbier, Mittagstisch von 12 Uhr an, so wie zu jeder Tageszeit Auswahl warmer und kalter Speisen. NB. Heute Abend Karpfen polnisch.

Gosenschenke in Eutritzsch.

Heute großes Extra-Schlachtfest, Wurst von bekannter Güte. Dazu ladet freundlichst ein Heinrich Fischer.

Heute Schlachtfest bei **Louis Hoffmann,**
vis à vis dem Schützenhause.
Gose und Lagerbier ff.

Heute Schlachtfest bei J. G. ter Vooren, Schloßgasse 3.

Heute Schweinsknochen mit Klößen,

ff. Lagerbier auf Eis, wozu freundlichst einladet
Herrmann Krahl, Hospitalstraße Nr. 40.

Zu Schweinsknochen mit Klößen, Bier ff. ladet freundlichst ein
C. Haak, Ritterstraße Nr. 16.

Restauration zur Thiemeschen Brauerei

empfehlte heute Schweinsknochen mit Klößen.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Bier ff., wozu ergebenst einladet
F. W. Priske, Sternwartenstr. Nr. 30.

No. 1. Heute Nachmittag Speck- und Kartoffelkuchen, wozu ergebenst einladet
F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Staudens Ruhe.

Heute Gänse- und Gansbraten oder Schweinsknochen mit Klößen, Lagerbier fein.
H. Bernhardt.

Speisewirtschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch à Portion 2 1/2 Ngr., von 11 Uhr an in und außerm Hause. Alle Abende Beefsteak, Suppe und Kartoffeln.
Morgen Schlachtfest. Burgstraße Nr. 6.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
Karl Schreiber, Kirchstraße Nr. 4.

Speckkuchen heute Mittwoch von 1/29 Uhr warm beim Bäckermeister Freyberg, Peterstraße Nr. 7.

Heute früh von 1/29 Uhr an warmen Speckkuchen bei dem Bäckermeister A. Scherpe, große Fleischergasse Nr. 1.

20 Thaler Belohnung.

Verloren wurde im Mauricianum eine Brieftasche mit Cassenscheinen und einer Postkarte, ausgestellt auf Georg Adler, Rothgerber aus Regnitzlosau.

Der Finder wird ersucht, selbige gegen obige Belohnung auf dem Polizeiamt abzugeben.

10 Thaler Belohnung.

Vorgestern Abend von 7 bis 10 Uhr ist eine lederne Brieftasche mit 310 Thlr. in Cassen-Anw., nebst einem Notizbuch, abhanden gekommen.

Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe derselben obige Belohnung von Herrn Seuthoff hier im Tiger.

Verloren wurde gestern Vormittag von der Hainstraße über den Markt bis in die Petersstraße eine Brieftasche mit einigen 20 Thlrn. in C.-Sch. à 5- und 1-Thalerstücken und div. quittirten Rechnungen. Man bittet, selbige gegen gute Belohnung abzugeben bei Heinr. Wagner, Hall. Straße 14, 3. Et.

Verloren gegangen ist am vergangenen Sonntag zwischen 3 u. 6 Uhr nach dem Rosenthal oder bei Herrn Balair eine goldene Broche. Der Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung Poststraße Nr. 19, 2 Treppen abzugeben.

Verloren wurde Montag Mittag ein Leihhausehein. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben abzugeben beim Fleischermeister Schellbach, Dresdn. Str. 10.

Verloren wurde ein Siegelring mit den Buchstaben F. A. M., gegen gute Belohnung abzugeben bei dem Schuhmacher Bauer.

Verloren wurde am 22. Sept. ein Paar zur Nacht gebrachte Reugstiefeln. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Ludwig, Nicolaitirchhof Nr. 6, 3 Treppen.

Verloren wurde den 22. d. M. von der Mühlgasse bis zur Zeißer Str. eine Taschenuhr. Man bittet, selbige gegen Belohnung abzugeben bei J. G. Boehme, Mühlgasse Nr. 8.

Ein Stubenschlüssel ist am Montag auf der Windmühlenstraße abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält bei Herren Gebrüder Spillner eine Belohnung.

Einen Thaler Belohnung

bei Verschweigung seines Namens sichere ich Demjenigen zu, der mir den Dieb meiner Hühner so nachweist, daß ich gegen denselben gerichtlich einschreiten kann.

F. Engelbrecht, Hospitalstr. 20.

Verlaufen hat sich gestern in den Mittagsstunden ein kleiner Affenpinscher ohne Maulkorb, abzugeben gegen Dank und Belohnung im Städtischen Museum.

Gefunden wurde eine Dose in Silber gefaßt mit Namen. Gerichtsweg Nr. 10, 2 Treppen.

Offene Denunciation gegen Hrn. Professor F. J. Basch, wegen Zauberei und Hexerei.

(Nürnberg. Btg.)

Nürnberg, den 16. Septbr. 1862. Sientmal es unsere unbezweifelte Aufgabe ist darüber zu wachen, daß die Zeit nicht wiederkehre, wo Fürsten und Völker in den Banden der Leute lagen, die da mehr wußten, als der menschliche Verstand begreifen kann, so können wir nicht umhin, die öffentliche Aufmerksamkeit auf einen Mann hin zu lenken, der zur Nürnberger Messe in einer großen Bude seine höchst verdächtige Werkstatt aufgeschlagen hat, und daselbst Dinge treibt, darüber einem ehrlichen Christenmenschen Hören und Sehen vergeht. Dieser Mann nennt sich F. J. Basch und sein Signalement ist folgendes: Mittlere Figur aber sehr wohl gebaut; ein männlich schönes Gesicht, seine Tournüre, elegante Toilette, außerordentliche Beweglichkeit. Dieser F. J. Basch nennt sich gewöhnlich Professor der Magie, das thut er aber nur, um sein gefahrvolles, in keinem Christenstaate zu dulndendes Treiben in ein unschuldiges Kleid zu hüllen. Seinem eigensten Wesen nach ist er ein Schwarzkünstler, so ein rechter Hexenmeister, der auch, wie man sagt, in dritter Linie von Philadelphia oder Theophrastus abstammen soll; wir wissen wohl, daß das alles schwere Anschuldigungen sind und daß wir die Verpflichtung haben, Beweise zu liefern, wenn wir uns nicht der Gefahr aussetzen wollen, als Verleumder oder falsche Denuncianten belangt zu werden. Allein auf solchen Beweis sind wir vorbereitet. Wir haben uns nicht bloß mit eigenen Augen von der Schelmerei des Herrn Basch, die nimmermehr mit rechten Dingen zugehen kann, überzeugt, sondern wir haben auch überdies eine große Menge von Zeugen zur Hand. Wir werden für heute bloß einige der Teufelsstückchen erzählen, die wir mit angesehen haben, und wir zweifeln nicht, daß dies schon hinreichen wird, unsere Anklage gegen diesen Herrn als eine vollkommen gerechte erscheinen zu lassen. Da zeigt er eine Trommel dem Publicum, es ist nichts Außergewöhnliches daran zu sehen, hängt sie dann an einen einfachen Faden auf, Alles staunt, denn siehe da, der Teufel ist in der Trommel, sie trommelt von selbst jedes beliebige Stück, als ob ein ganz Regiment Tamboure darin versteckt wäre. Excellent sind die sogenannten Humpel- oder Zapelmänner, unter einem Tisch holt Herr Basch die papiernen Tänzer hervor und zeigt, daß weder eine Verbindung anzubringen, noch eine Mechanik darin sei, kaum auf den Tisch gelegt, so beginnen dieselben ihre Tänze einzeln und zusammen und zwar ist die Bewegung von Händen und Füßen so graciös, daß sie von lebenden Individuen nicht übertroffen werden können. Und nun zum Schluß der Vorstellung hebt er gar ein Kind an einem Haar in die Höhe, das ertrage wem's gefällt. Wir könnten noch viel mehr merkwürdige Dinge von dem Herrn Basch erzählen, namentlich davon, wie der Herr ganz polizei- und gesetzwidrig Herren in Damen verwandelt, so daß keine Spur von den Herren zu sehen ist. Aus all dem Vorgetragenen wird man zur Genüge entnehmen, daß es die höchste Zeit ist, daß man einsieht und uns gegen die dämonische Gewalt dieses Herrn Basch in Schutz nimmt; denn wir sehen es schon kommen, da wird all' kein Warnen helfen, sondern die guten Nürnberger und die noch lieberen Nürnbergerinnen werden hinlaufen bis der letzte wird dagewesen sein, um das Unglaubliche selbst anzuschauen. Nun, wir waschen unsere Hände in Unschuld.

Erinnerung.

Meinen Gruß mit den herzlichsten Wünschen begleitet.

— st.

Hôtel de Saxe.

Das archaeologische Museum

bleibt während der Wintermonate vom 1. October bis zum 1. April geschlossen,
Leipzig, 22. September 1862.

Der Director Prof. Dr. Overbeck.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Donnerstag: Gräupchen mit Rindfleisch, v. 11—1 U. — Der Vorstand. Ehrhardt.

Durch Versehen verspätet.

Antwort auf Köln. Zeitung v. 27. Aug.

Von mir Verhöhnung gegen Dich? Nein, ich würde mich schämen a. d. Weise in Deine u. der Deinigen Fußstapfen geg. mich zu treten; aber Dir die Deiner Handlungsweise gebührende Beachtung! Du hast mich indeß gelehrt, was Schmerzen sind: aber wie Du es mit solcher Kaltblütigkeit u. in so grauf. Weise scheinbar aus eigenthüml. erbachten Eugendstolz vermocht hast, ist mir noch ein Räthsel. Wer aber kein Herz hat, den macht ja die Vernunft glücklich. — Mag Dich übrigens der Himmel in Deinen Träumen vor den furchtbaren Hochzeitstänzen der Erynien bewahren!

Wo im Waldbach die armen Feldblumen —

Ruhen, im Glauben!?

„Noch der Genius lebet,“ ein guter,

Dort, Bergigmeinnicht. ***?

Kohlgartenstr. St. R. Sonntag den 14. 1/2 4 Uhr. — Ein Brief l. bereit mit gleicher Chiffre, wie der an mich gerichtete. —

Es gratulirt Herrn Maurer Klein und Frau zur silbernen Hochzeit Schützenstraße 19. Freundin.

Es gratulirt Herrn Maurer Klein und dessen Ehefrau zur silbernen Hochzeit von ganzem Herzen L. E. G. W.

Wir gratuliren unserm Turnbruder D., genannt Schiller, zu seinem heutigen Wiegenfest mit einem donnernden Hoch. Neuschönefeld den 23. September. Fidelio.

Ich warne hiermit Jedermann, meinem Stiefsohn Carl Robert Marcus nichts zu borgen, indem ich nichts bezahle. Leipzig, den 23. September 1862.

Adolph Blaul.

* * *

Wir sehen uns gegen unsere Geschäftsfreunde zu der Erklärung gezwungen, daß wir fernerhin nur noch wichtige Ducaten in Zahlung annehmen, — Ducaten unter Passirgewicht aber entweder gänzlich zurückweisen oder nur zu ihrem Goldwerth verrechnen. Leipzig, den 22. September.

Bartel & Steinbrecht, Lg. Ernst Heydenreich,
Benzien & Leopold, Woldem. Kahlenberg,
L. Degener, Alb. Frdr. Marx & Co.,
Gustav Dunker, Marx & Beyer,
Förster & Berndt, C. A. Meiner,
Gustav Goedecke, Ernst Reuter,
Vollsack & Co.

Männer - Gesang - Verein.

Heute und bis zum 14. October 1862 keine Versammlung.

v. B.

HSPR. Ab. 6 U. Restaur. zum Tivoll.

Als Verlobte empfehlen sich

Louise Eichhorn.

Wilhelm Klinge.

Leipzig, den 23. Septbr. 1862.

Gestern Abend starb nach kurzem Krankenlager unser lieber Gatte, Vater und Großvater Gottfried Opitz.

Leipzig, den 23. Septbr. 1862.

Die trauernden Hinterlassenen.

Heute früh 10 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager mein theuerster Gatte, Friedrich August Jacob, Rathskammerrath, in einem Alter von 56 Jahren. Dies lieben Verwandten und Freunden zur Nachricht.

Leipzig, den 23. September 1862.

Sophie verw. Jacob.

Heute, den 24. September, 8 Uhr: Vortrag, abwechselnd mit
Waldhornquartett.

Gegenstand des Vortrags: Columbus und die Gegenwart; (am 24. Septbr. 1493 unternahm Columbus seine zweite Reise).

Entrée mit Einschluß der gedruckten Unterlagen 3 Ngr.

Ludwig Würkert.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelis-Messe beträgt 25 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spalten zu 24 Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenauss).

Angemeldete Fremde.

- Abig, Kfm. a. Neubrandenburg, S. de Pol.
- Auerbach, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
- Adler, Gerber a. Regnitzlosen, g. Sieb.
- Amrlybrey, Dr. a. St. Gallen, Stadt Wien.
- Arnold, Kfm. a. Altona, Stadt Freiberg.
- Andrae, Gerber a. Golditz, blauer Harnisch.
- Arnold, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
- Aurbach, Pfarrer a. Zeitz, g. Elefant.
- Alf, Kfm. a. Taben, Stadt Rom.
- Ambjörnsen, Kfm. a. Christiania, S. de Prusse.
- Andres, Tuchfabr. a. Beeskow, Katharinenstr. 21.
- Abraham, Kfm. a. Bukarest, Ritterstr. 24.
- Arenfeld, Kfm. a. Dessau, Halle'sche Str. 15.
- Aron, Fabr. n. S. a. Berlin, Nicolaistr. 15.
- Auerbach, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 19.
- Aurich, Fabr. a. Hohenstein, Neumarkt 3.
- Acher, Fabr. a. Neukadt, Markt 16.
- Adler, Kfm. a. Parchim, Neukirchhof 45.
- Alterthum, Kfm. a. Magdeburg, Hall. Str. 4.
- Appel, Kfm. a. Birnbaum, Nicolaistr. 46.
- Auerbach, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frankf. Straße 2.
- Auenmüller, Gerber a. Coburg, oberer Park 4.
- Koenig, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
- Brünning, Kfm. a. Amsterdam.
- v. Benningsen, Baronin a. Wien, und
- Beckert, Frau n. L. a. Göttingen, Stadt Dresden.
- v. Bila, Stiftdame a. Malover, S. de Prusse.
- Berleig, Kürschner a. Coburg, blaues Roß.
- Broß, Kfm. a. Wien, Stadt Dresden.
- Beer, Kfm. a. Giesfeld, Stadt Berlin.
- Barlow, Knopffabr. a. Berlin, Wolfs H. garni.
- Biehrow, Kfm. a. Hagenow, Stadt Gotha.
- Bielr, Sattler a. Gröbzig, und
- Bernott, Maschinenb. a. Lannowald, Brühl Hof.
- Berg, Hdlgsreis. a. Berlin, Kirchstraße 6.
- Bamberg, Kfm. a. Beraunburg, neue Str. 14.
- Brimmann, Gerber a. Varenholz, Ritterstr. 45.
- Bender, Kfm. a. Prag, Stadt Berlin.
- Behrendt, Kfm. a. Galle, Nicolaistr. 38.
- Bichler, Kfm. a. Gens, Reichstraße 42.
- Balser, Ginf. a. Berlin, Neukirchhof 11.
- Beyermann, Hdlgsreis. a. Breitenbach, Grimm. Straße 1.
- Becker, Hdlsm. a. Oberstein, und
- Becker, Hdlgscommis a. Idar, Grimm Str. 12.
- Blumenreich, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 41.
- Beer, Kfm. a. Gollno, Ritterstraße 37.
- Bornemann, Buchhalter, und
- Bangemann, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 41.
- Brill, Lederfabrikanten a. Gschwege, Ritterstr. 14.
- Böttger, Tuchfabr. a. Leisnig, Hainstraße 20.
- Bed, Hdlgscommis a. Frankfurt a/D., Brühl 32.
- Becke, Lederhdt. a. Mühlhausen, Ritterstr. 36.
- Bed, Kfm. a. Hohenstein, Reichstraße 34.
- Bock, Tuchfabr. a. Luckenwalde, und
- Bettmann, Kfm. a. Eves, gr. Fleischerg. 20.
- Bankwip, Gerber a. Brandenburg, Ritterstr. 33.
- Bair, Kfm. a. Kempen, Hainstraße 24.
- Birnbaum, Fabr. a. Genthin, Nicolaistr. 15.
- Buckl, Kfm. a. Breslau, Brühl 61.
- Brandt, Tuchfabr. a. Spremberg, II. Fleischerg. 22.
- Bach, Gerber a. Schweinfurt, Ritterstr. 10.
- Braunschweig, Uhrenfabr. a. Chaur de fonds, Reichstraße 6/7.
- Borstorf, und
- Böhme, Tuchfabr. a. Luckenwalde, II. Fleischerg. 7.
- Baumgärtel, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Raun- dörchen 12.
- Becher, Fabr. a. Greiz, Reichstraße 16.
- Breuer, Lohgerber a. Berlin, Frankf. Str. 13.
- Behrend, Kfm. a. Neustettin, Hall. Str. 8.
- Badenhop, Hdlsfrau a. Harburg, neue Str. 7.
- Bruel, Kfm. a. Gladbach, Brühl 1.
- Böttich, Hdlsm. a. Halle, Thomaskirchhof 1.
- Baldi, Kfm. a. Würzburg, II. Fleischerg. 6.
- Böhme, Fabr. a. Behndorf, Hall. Gäßchen 9.
- Bondy, Kfm. a. Prag, und
- Becke, und
- Bader, Lederhdt. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 7.
- Boß, Kfm. a. Magdeburg, Klosterstraße 2.
- Böckler, a. Großenhain, Hainstr. 13.
- Bäß, a. Berlin, ...
- Brühl, Kfm. a. Berlin, ...
- Boulanger, Kfm. a. Augsburg, Brühl 78.
- Beck, Fabr. a. Glauchau, Brühl 3.
- Behrend, Fabr. a. Berlin, Brühl 85.
- Bevend, Kfm. a. Hannover, Brühl 72.
- Beyer, und
- Bäßler, Tuchm. a. Werdau, Hainstraße 28.
- Bed, Kfm. a. Reichenbach, Brühl 84.
- Brill, Lederfabr. a. Gschwege, und
- Beyer, Maler n. Fr. a. Düsseldorf, Ritterstr. 10.
- Becker, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, Reichstr. 49.
- Birnbaum, Kfm. a. Genthin, Katharinenstr. 9.
- Behrend, Kfm. a. Bollslein, Reichstr. 6.
- v. Biema, Kfm. a. Leer, Neukirchhof 8.
- Blecher, und
- Bender, Gerber a. Siegen, Ritterstraße 33.
- Blasberg, Kfm. a. Solingen, Salzgäßchen 6.
- Becker, Kfm. a. Idhstadt, und
- Becker, Hdl. a. Sonnenwalde, Nicolaistr. 11.
- Baerlein, Kfm. a. Oberlaugenhdt, Neukirchhof 15.
- Brüll, Hdlgsreis. a. Sulzbach, Goldhahn 8.
- Beer, Kfm. a. Stolp, und
- Beer, Kfm. a. Laumburg, Thomaskirch. 12.
- Bartholomäus, Tuchfabr. a. Stadt Elm, kleine Fleischergasse 6.
- Bodesheim, Kfm. a. Frankf. a/M., Ritterstr. 9.
- Bretting, Kfm. a. Berlin, Klosterstraße 15.
- Bauer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neukirchhof 11.
- Böhm, Gerber a. Waltershausen, und
- Bürcke, Tuchfabr. a. Burg, gr. Fleischerg. 5.
- Bartholdi, Kfm. a. Apolda, und
- Bohm, Kfm. a. Graudenz, und
- Bauch, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
- Baklio, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
- Brauk, Kfm. a. Glas, Brühl 34.
- Bender, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
- Behrend, Kfm. a. Schönebeck, und
- Bret, Kfm. a. Nordhausen, Brühl 65.
- Bachran, Gerber a. Pettin, goldnes Sieb.
- Brückner, Gerber a. Gumbach, Stadt Wien.
- Bukhard, Kfm. a. Kohna, goldner Arm.
- Bolin, Kfm. a. Heisingford, Hotel de Pologne.
- Bielr, Sattlerstr. a. Gröbzig, und
- Barthel, Kfm. a. Königsberg, und
- Beer, Kfm. a. Breslau, Stadt Freiberg.
- Blumenthal, Kfm. a. Idmitz, Palmbaum.
- Bleyer, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.
- Blas, Kfm. a. Kiel, und
- Blaschold, Kfm. a. Warschau, und
- Bleudorn, Kfm. a. Stettin, Hotel de Russie.
- Böhme, Gerber a. Döbeln, blauer Harnisch.
- Busch, Kfm. a. Hamburg, und
- Brumenthal, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
- Bradt, Kfm. a. Rogasen, und
- Breslauer, Agent d. Bibelgesellschaft a. Berlin, blauer Harnisch.
- Baschwig, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
- Blum, Schuhmacherm. a. Frankenhäusen, Tiger.
- Burkhardt, Kfm. a. Basel, Hotel de Baviere.
- Benker, Handschuhfabr. a. Prag, g. Elefant.
- Bose, Kfm. a. Leinfeld, g. Sonne.
- Braun, Ministerialk. a. Gotha, und
- Barm, Kfm. a. Flensburg, Hotel de Baviere.
- Bodelmann, Kfm. n. Frau a. Rixingen, Hotel de Prusse.
- Clemens, Tuchfabr. a. Schwiebus, II. Fleischerg. gasse 7.
- Cario, Tuchfabr. a. Spremberg, II. Fleischerg. 6.
- Cohn, Kfm. a. Breslau, Brühl 68.
- Congoschmidt, Kfm. a. Salinque, Brühl 18.
- Capelle, Kfm. a. Calbe, und
- Cohen, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
- Cohen, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
- Golditz, Fabr. a. Mittweida, Gerberstr. 42.
- Chap, Kröniger. Rath n. Fr. a. Sondershausen, Palmbaum.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
- Cadenbach, Friedensrichter a. Lohr, II. Dresden.
- Cohn, Commis a. Glogau, Stadt/Edin.
- Coverly, Kfm. a. Aachen, Hotel de Prusse.
- Cohn, Kfm. a. Lissa, Brühl 56.
- Casor, Gerber a. Prüm, Ritterstr. 33.
- Carenbach, Hdlgscommis a. Düsseldorf, Neukirchhof 15.
- Cohen, Kfm. a. Saarlouis, Neukirchhof 19.
- Cosmann, Kfm. a. Weiklinghausen, Gerberstr. 18.
- Camphausen, Kfm. a. Düsseldorf, Hainstr. 32.
- Cronenberg, Kfm. a. Augsburg, Brühl 78.
- Cohn, Kfm. a. Gartelegen, Ritterstraße 24.
- Charon, Gerber a. Berlin, Ritterstr. 11.
- Dietel, Commis a. Gotha, Wolfs H. garni.
- Donath, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frankfurter Straße 2.
- Dähnert, Kfm. a. Schneeberg, Grimm. Str. 2.
- Damm, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Neukirchhof 11.
- Deusch, Tuchfabr. a. Burg, gr. Fleischerg. 6.
- Dylhof, Kfm. a. Rheine, Restaur. d. Thüringer Bahnhof.
- Dub, Kfm. a. Leipzig, Stadt Freiberg.
- Delius, Kfm. a. Bielefeld, Hotel de Russie.
- Droß, Kfm. a. Berlin, Restauration d. Berliner Bahnhof.
- Dieß, Gerber a. Coburg, blaues Roß.
- Dönhoff, Gerber a. Magdeburg, w. Schwan.
- Dittich, Kfm. a. Berlin, grüner Baum.
- Deusch, Kfm. a. Neutlingen, und
- Dürfeld, Kfm. a. Düren, und
- Deibel, Juv. a. Hanau, Stadt Rom.
- Diegen, Kfm. a. Neudietendorf, Reichstraße 8.
- Dreifuß, Kfm. a. Mainz, Hall. Str. 8.
- Drecher, Schuhm. a. Zittau, Ritterstr. 39.
- Druckmüller, Kfm. a. Magdeburg, Reichstr. 55.
- Decker, Hdlgsreis. a. Stuttgart, Reichstr. 9.
- Dresdner, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 55.
- Döhle, Gerber a. Gschwege, Ritterstr. 19.
- Dörfel, Kfm. a. Ansbach, Universitätsstr. 7.
- Dieterle, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistr. 39.
- Dreßler, Fabr. a. Gabelitz, Kloster. 2.
- Dürfeld, Kfm. a. Langensalza, Stadt Gotha.
- Delfa, Frau a. Königsberg, Brühl Hof.
- Darmstädter, Kfm. a. Mannheim, a/d. Pleiße 3.
- Edardt, Kfm. a. Gotha, Stadt Gotha.
- Echler, Gerber a. Weizen, blauer Harnisch.
- Eberlein, Kfm. n. Frau a. Zeitz, Münchner H.
- Enter, Kfm. a. Elbing, Hotel de Prusse.
- Eichholz, Kfm. a. London, Stadt Rom.
- Erda, Kfm. a. Heiden, Klosterstraße 5.
- Elias, Kfm. a. Hoya, Hall. Gäßchen 9.
- Ed, Gerber a. Würzburg, und
- Eichhorn, Gerber a. Marktbreit, w. Schwan.
- Eif, Gerber a. Neckingshausen, St. Matmedy.
- Eckinast, Kfm. a. Crajova, und
- Elios, Kfm. a. Bukarest, Ritterstr. 32.
- Ernst, Fabr., und
- Eichner, Commis a. Langenbielau, Brühl 63.
- Eilers, Kfm. a. Quedlinburg, II. Fleischerg. 27.
- Erles, Gerber a. Stuttgart, braunes Roß.
- Endter, Fabr. a. Brotteroda, Petersstr. 2.
- Eichenhagen, Tuchfabr. a. Göttingen, Neukirchhof 7.
- Elias, Tuchfabr. a. Göttingen, Hainstr. 16.
- Eggel, Kfm. a. Bützow, Katharinenstr. 16.
- Eiler, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 44.
- Eppstein, Kfm. a. Sagaren, Ritterstr. 34.
- Engel, Ginfäuser a. Wien, Brühl 47.
- Eltan, Kfm. a. Frankfurt, Nicolaistr. 11.
- Ebelmann, Posament. a. Schlettau, Maschinenmarkt 3.
- Eppenstein, Kfm. a. Hamburg, S. de Pologne.
- Endr, Expediteur a. Freiberg, g. Sieb.
- Eckebach, Kfm. a. Weimar, Stadt Wien.
- Fromm, Kfm. a. Güstrow, Wolfs Hotel garni.
- Frolking, Kfm. a. Göttingen, und
- Flach, Kfm. a. Memmingen, Stadt Gotha.
- Friedrich, Lederhdt. a. Meisa, und
- Friedrich, Kfm. a. Grund, Stadt Freiberg.
- Frieße, Kfm. a. Breslau, Palmbaum.
- Freese, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Russie.
- Fischer, Gerber a. Belgien, und
- Fischer, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
- Freundenberg, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
- Frohlich, Kfm. a. Warendorf, Petersstr. 4.
- Friede, Kfm. a. Berlin, und
- Friedberger, und
- Fied, Gerber a. Schleit, blaues Roß.
- Franke, Gerber a. Glauchau, und
- Fürstenauss, Lederhdt. a. Raumburg, grüner Baum.
- Filler, Fabr. a. Zeitz, und
- Frank, Privatdoz. a. Jena, Münchner Hof.
- Frintuch, Revallendhdt. a. Krakau, Brühl 41.
- Franke, Gerber a. Saalfeld, Gerberstr. 49.
- Förster, Gerber a. Göttingen, Katharinenstr. 11.
- Falle, Gerber a. Stadt Elm, II. Fleischerg. 6.
- Fischer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
- Freihensfeld, Kfm. a. Birnbaum, Reichstr. 6.
- Förstermann, Kfm. a. Reitzwig, S. de Pologne.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Sechste Beilage zu Nr. 267.]

24. September 1862.

Franzmann, Knopffabr. a. Dresden, H. Fleischergasse 6
Friedheim, Kfm. a. Grevesmünde, und
Friedenthal, Kfm. a. Breslau, S. de Pologne.
Finckelstein, Goldarbeiter a. Kralau, Ritterstr. 37.
Fordenmann, Tuchfabr. a. Burg, gr. Fleischerg. 6.
Friedleben, Gerber a. Gröbzig, g. Sieb.
Fromhold, Drechsler a. Chemnitz, g. Hirsch.
Fall, Kfm. a. Köln, Stadt Wien.
Feddorf, Gerber a. Schweinfurt, w. Schwan.
Frank, Lederfabr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 24.
Fuchs, Lederfabr. a. Saalfeld, alte Burg 1.
Friedmann, Kfm. a. Königshofen, gr. Fleischergasse 4.
Friedler, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 22.
Friedländer, Kfm. a. Königberg, neue Str. 9.
Frank, und
Fleck, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.
Fröhlich, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 44.
Freudenberg, Kfm. a. Johannisburg, Hall. Str. 8.
Fürbringer, Kfm. a. Glauchau, Katharinenstr. 9.
Fleischmann, Kfm. a. Rinden, Brühl 84.
Frisch, Tuchfabr. a. Lützenwalde, H. Fleischerg. 7.
Funte, Kfm. a. Meerane, Salzgäßchen 1.
Ficker, Kfm. a. Schneeberg, Markt 3.
Friedländer, Kfm. a. Bromberg, Hall. G. 14.
Fromberg, Kfm. a. Nordenburg, Nicolaistr. 31.
Flatter, Kfm. a. Zwicau, Nicolaistr. 39.
Frydmann, Kfm. a. Dünaburg, Brühl 52.
Friedheim, Hölzgeommi a. Goldberg, Markt 16.
Frisch, Fabr. a. Stuttgart, Peterstr. 8.
Fesner, Tuchm. a. Löbnitz, Kupferg. 4.
Goldschmidt, Kfm. a. Wipendorf, Gerberstr. 64.
Ginnow, und
Götel, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischg. 20.
Gefner, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 36.
Gebhardt, Gerber a. Gschwege, Ritterstr. 40.
Gronemeyer, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 84.
Günther, Kfm. a. Berlin, alte Burg 7.
Glogauer, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 47.
Gutmann, Kfm. a. Göppingen, Brühl 79.
Göge, Kfm. a. Teplin, und
Göge, Kfm. a. Jossen, goldnes Sieb.
Gocht, Fabr. a. Ebersbach, Katharinenstr. 16.
Gebhardt, Lederhldr. a. Gschwege, Ritterstr. 11.
Goldschmidt, Lederhldr. a. Prag, Nicolaistr. 7.
Gumpel, Kfm. a. Lindhroß, Wolfs G. garni.
Grube, Kfm. a. Königberg, Brühl Hof.
Gerson, Kfm. a. Aschersleben, Ritterstr. 45.
Grundmann, Fabr. a. Ernstthal, Reichstr. 16.
Gräfer, Fabr. a. Lengfeld, Hall. G. 3.
Gräbert, Kfm. a. Rostock, Thomaskirchhof 12.
Günther, Kfm. a. Verfigheim, Hainstr. 17.
Gocht, Fabr. a. Neugersdorf, und
Goldschmidt, Kfm. a. Breslau, Brühl 36.
Grosz, Kfm. a. Stuttgart, Reichstr. 50.
Grobmann, Glashldr. a. Steinschönau, Quersstraße 15/16.
Gösting, Kfm. a. Donabrück, Löhr's Platz 6.
Grün, Kfm. a. Lück, Nicolaistr. 31.
Göthe, Schuhm. a. Chemnitz, g. Hirsch.
Goldschmidt, Kfm. a. Danzig, und
Goldstücker, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Gallig, Kfm. a. Posen, und
Gräfer, Stöbel n. Fr. a. Langensalza, Palm.
Gosky, Kfm. a. Berlin, blauer Harnisch.
Goldschmidt, Kfm. a. Blauen, S. de Pologne.
Grauert, Kfm. a. Prignitz, g. Elefant.
Gudauer, Hldr. a. St. Ulrich, und
Groszlercher, Hldr. a. Hopfgarten, g. Hirsch.
Gronau, Kfite. a. Berlin, Stadt Berlin.
Grasmüller, Kfm. a. Freiburg, Hotel de Prusse.
Göhling, Gerber a. Coburg, blaues Ros.
Groszmann, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
Grüne, Kmsfrau a. Berlin, Stadt Berlin.
Gräbner, Gerber a. Döben, und
Gantlin, Schuhm. a. Coburg, w. Schwan.
Gleiwis, Kfm. a. Magdeburg, S. z. Kronprinz.
Groszmann, Kfm. a. Bischofswerda, St. Rom.
Gutmann, Hdlsm. a. Halle, Brühl 48.
Goldschmidt, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 33.
Gübloff, Kfm. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.
Grednauer, Kfm. a. Magdeburg, Stadt London.
Golde, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 18.

Göbel, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Hainstr. 27.
Gloel, Tuchfabr. a. Kirchhain, H. Fischg. 4.
Goldschmidt, Kfm., und
Gottschalk, Hölzgeris. a. Gschwege, Brühl 68.
Germann, Tuchfabr. n. Frau a. Burg, Hainstr. 18.
Gottschalk, Kfm. a. Birnbaum, Reichstr. 6.
Gölzner, Kfm. a. Porto-Alexre, Ritterstr. 33.
Grams, Kfm. a. Limbach, und
Glier, Kfm. a. Chemnitz, Salzgäßchen 6.
Goldstein, Kfm. a. Danzig, Stadt London.
Günther, Tuchfabr. a. Leisnig, H. Fischg. 6.
Giesling, Gerber a. Langenwiesen, oberer Park 4.
Gimba, Kfm. a. Stettin, Brühl 18.
Guisard, Buchhalter a. Apolda, Reichstr. 16.
Gernsheim, Lederfabr. a. Worms, S. de Pol.
Grosz, Fabr. a. Weimar, und
Grosz, Mechaniker a. Weimar, und
Graf, Gerber a. Selb, und
Graichen, Gerber a. Altenburg, g. Sieb.
Goldner, Kfm. a. Freiberg, Stadt Wien.
Gaste, Kfm. a. Schönberg, Rosenkranz.
Hausmann, Fabr. a. Franck. a/W., gr. Fischg. 13.
Hohberg, Kfm. a. Karlsruhen, Restaur. des Thüringer Bahnhof.
Hirschfeld, Hdlsm. a. Landsberg, Brühl 60.
Hartmann, Lederfabr. a. Hildesheim, Ritterstr. 35.
Hahn, Knopffabr. a. Wockenau, Klosterstraße 2.
Herrmann, Gerber a. Schweinfurt, Ritterstr. 10.
Hahn, Kfm. a. Breslau, Pachhofgasse 6.
Hirschberg, und
Hirschstein, Kfite. a. Gilm, Löhrs Platz 1.
Hoffmann, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neulirchh. 46.
Hobra, Hdlsm. a. Kreuzburg, Neumarkt 12.
Hoffmann, Kfm. a. Zeitz, Nicolaistr. 46.
Heiser, und
Heiligenstadt, Kfite. a. Annaberg, Klosterstr. 15.
Heichelheim, Einkäufer a. Gießen, neue Str. 12.
Hirschel, Kfm. a. Glogau, Ritterstr. 9.
Holtzhausen, Tuchfabr. aus Wittenberg, große Fleischergasse 5.
Heymann, Kfm. a. Trief, und
Hirschfeld, Kfm. a. Franck. a/W., und
Heim, Kfm. a. Nürnberg, Stadt London.
Höpfner, Gerber a. Siegen, Brühl 41.
Hienrich, Tuchfabr. a. Kirchhain, H. Fischg. 4.
Herder, Kfm. a. Glauchau, Salzgäßchen 6.
Hiltmann, Tuchfabr. a. Lützenwalde, Katharinenstraße 11.
Herrmann, Fabr. a. Ernstthal, Nicolaistr. 33.
Hoffmann, Gerber a. Stadtilm, und
Hager, Tuchfabr. a. Spremberg, und
Hanns, Tuchfabr. a. Leisnig, H. Fischg. 6.
Holze, Kfm. a. Aschersleben, Hainstr. 27.
Helmhold, Gerber a. Mühlhausen, oberer Park 4.
Heinrich, Hdlste. a. Steinschönau, oberer Park 1.
Höfer, Kmsfrau a. Berlin, alte Burg 7. |
Hüttenheim, Lederh. a. Hilgenbach, Ritterstr. 36.
Hettinger, Kfm. a. Quedlinburg, Ritterstr. 24.
Hartung, Kürschnerfrau nebst Sohn a. Mühlhausen, Ritterstr. 37.
Hallinger, Hdlsm. a. Fürstenberg, Brühl 58.
Herwig, Gerber a. Burbach, und
Holzapfel, Gerber a. Gschwege, Ritterstr. 33.
Hochstädter, Leder-Einkäufer a. Nördlingen, Neulirchhof 6.
Huth, Monteur a. Augsburg, Rosplatz 3.
Hebel, Schmutzlederfabr. a. Berlin, Katharinenstraße 21.
Heise, Hdlstr. a. Posen, Brühl 32.
Hente, Fabr. a. Berlin, Brühl 61.
Heinze, Kfm. a. Hildburghausen, Schulg. 10.
Handmann, Kfm. a. Saalfeld, Fischplatz 24.
Hoddiel, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 34.
Höfing, Gerber a. Gmünden, Ritterstr. 40.
Heumann, Fabr. a. Jella, Peterstr. 8.
Herz, Kfm. a. Gerbanten, Nicolaistr. 21.
Hirschfeld, Kfm. a. Hankensbüttel, Klosterstr. 5.
Heilkeonn, Kfm. a. Herleshausen, Hainstr. 16.
Hauken, Tuchfabr. a. Cottbus, Neulirchhof 7.
Hinge, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 13.
Hirsch, Buchhalter a. Magdeburg, Hall. Str. 4.
Hirsch, Kfm. a. Wätraw, Neulirchhof 46.
Heidrich, Sattlermeister a. Seidenberg, Burgstr. 9.

Heidelberg, Rauchwldr.,
Heidelberg, Kürschner a. Reß, und
Häbler, Fabr. a. Groß-Schönau, Brühl 64.
Höfing, Gerbermeister a. Gmünden, Ritterstr. 40.
Herrmann, Kfm. a. Hirschfeld, Brühl 3/4.
Hoffmann, Gerbermeister a. Blankenburg, kleine Fleischergasse 6.
Hinrichsen, Kfm. a. Hamburg, und
Huske, Fabr. a. Wausfried, und
Hahlo, Kfm. a. Oldenburg, Hotel de Pologne.
Hoffmann, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 84.
Harnisch, Gerber a. Gera, und
Hoff, Gerber a. Gröbzig, goldnes Sieb.
Haiburg, General-Intendant aus Königberg, Stadt Wien.
Hallenleben, Kfm. a. Chemnitz, Rosenkranz.
Hertling, Uhrm. a. Zeitz, goldner Hirsch.
Hunius, Justizrath a. Bam., und
Hunius, Kfm. a. Arnstadt, Palmbaum.
Harling, Kfm. a. Mühlhausen, und
Haverstadt, Kfm. a. Lützenhausen, Restauration des Thüringer Bahnhof.
Heinrich, Kfm. a. Gölitz, und
Hüni, Kfm. a. Friedrichshafen, St. Freiberg.
Haas, Kfm. a. Weissenburg, Stadt Nürnberg.
Heinze, Gastw. a. Rochlitz, braunes Ros.
Hirschhorn, Kfm. a. Frankfurt a/M.,
Hoffbauer, Kfm. a. Berlin, und
Halle, Kfm. a. Frankfurt a/M., und
Herrenschmidt, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.
Haubold, Gerber a. Siebenlohn, blauer Harnisch.
Higig, Arzt a. Berlin, Restaur. des Berliner Bahnhof.
Hedeler, Kfm. a. Breslau, Hotel de Pologne.
Hergt, Kfm. a. Naumburg, und
Heinrichs, Kfm. a. Magdeburg, und
Häufel, Kfm. a. Jittau, Stadt Hamburg.
Hinrichsen, Kfm. a. Roslau, Hotel de Baviere.
Hesse, Kfm. a. Staffurth, und
Hesse, Kfm. a. Halberstadt, goldner Elefant.
Holzschuh, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.
Heinemann, Kfm. n. Fr. a. Ruhla, St. Berlin.
Homeser, Del. a. Gelle, Brühl Hof.
Hofgräft, Kfm. a. Magdeburg, Restauration der Lehyggs-Dresdner Eisenbahn.
Hertz, Kfm. a. Kopenhagen, Hotel de Prusse.
Heimichen, Gerber a. Regau, blaues Ros.
Hering, Kürschner a. Cassel, und
Helliwig, Kfm. a. Neuwied, Ledes Hotel garni.
Hain, Kfm. a. Bayreuth, und
Heinzel, Kfm. a. Friedrichroda, Wolfs G. garni.
Hirschberg, Kfm. n. Fr. a. Magdeburg, und
Hennig, Gerber a. Dahlen, Brühl Hof.
Honnet, und
Henze, Kfite. a. Cassel, Stadt Rom.
Hornwig, Kfm. a. Berlin, Stadt Köln.
Hildebrandt, Juwel. a. Warschau, S. de Prusse.
Hanemann, Gerber a. Magdeburg, und
Henge, und
Helbig, Gerber a. Döben, und
Hilke, Gerber a. Delitzsch, weißer Schwan.
Höck, Stud. a. Göttingen, und
Haffel, Kfm. a. Christiania, Stadt Berlin.
Hertel, Kfm. a. Hanau, Reichstr. 42.
Jacobi, Lohgerber a. Weissenfeld, Ritterstr. 10.
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Brühl 85.
Jacoby, Kfm. a. Strelitz, gr. Fleischerg. 21.
Jakobswig, Kfm. a. Grodno, Brühl 47.
Josty, Kfm. a. Berlin, Halle'sche Straße 4.
Jäger, Tuchfabr. a. Cottbus, Theaterplatz 6.
Junge, Tuchfabr. a. Aschersleben, Hainstr. 27.
Jakobi, Hoflieferant a. Eignitz, Peterstr. 18.
John, Tuchfabr. a. Grotzen, Frankf. Straße 2.
Jalksch, Kfm. a. Riga, Carolinenstraße 4.
Jacobi, Lederfabr. a. Weissenfeld, Ritterstr. 9.
John, Kfm. a. Marneulirch, gr. Fleischerg. 5.
Jarekly, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 33.
Jordan, Kfm. a. Berlin, Klosterstraße 15.
Jonescu, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
Jlgens, Kfm. a. Beckum, Stadt Wien.
Jäger, Kfm. a. Offenbach, Brühl 58.
Joan, Kfm. a. Bukarest, Ritterstraße 24.
Jhlefeldt, Kfm. a. Quedlinburg, H. Fleischerg. 27.
Jacobsohn, Kfm. a. Malchow, H. Fleischerg. 20.

- Janßen, Helfender a. Berlin, Reichstr. 34.
Janßen, Kfm. a. Danzig, und
Zimmerwahr, Kfm. a. Breslau, Bachhofgasse 6.
Jäger, Tuchfabr. a. Göttingen, Hainstraße 16.
Jael, Kfm. a. Brühl, Katharinenstraße 16.
Jacobi, Kfm. a. Meerane, Salzgraben 1.
Jsaac, Architekt a. Woolwich, und
Jbsen, Glasermstr. a. Kiel, Hotel de Russie.
Jrael, Kfm. a. Stralsund, und
Jerofch, Kfm. a. Königsberg, Stadt Freiberg.
Jünger, Kfm. a. Trier, und
Janßen, Kfm. a. Bremen, Stadt Dresden.
Jaster, Kfm. a. Hamburg, Restaur. der Leipzig-
Dresdner Eisenbahn.
Jacobsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Jacob, Kfm. a. Friedland, Stadt Berlin.
Kincalls, Rent. a. London, S. 3. Kronprinz.
Kapenstein, Kfm. a. Cassel, und
Kapel, Kfm. a. Grauensfeld, und
Kapenstein, Kfm. a. Frankfurt a/M., St. Rom.
Krauß, Fabr. a. Giesfeld, Stadt Berlin.
Kälber, Kfm. a. Bernburg, St. Dranienbaum.
Knoblauch, Fräul. a. Naumburg, St. Dresden.
Kühlmorgen, Agent a. Löbau, Stadt Gölz.
v. Kamp, Kfm. a. Grefeld, Petersstr. 4.
Kadoch, Kfm. a. Königsberg, und
v. Kahlbern, Stiftsdame a. Malover, und
Klafeld, Kfm. a. Dover, Hotel de Prusse.
Kettels, Tuchmacher, und
Kunz, Uhrmacher a. Coburg, blaues Hof.
Kuhne, Gerber a. Düben, weißer Schwan.
Kohn, Gerber a. Rodenburg, Ritterstr. 45.
Kliser, Fabr. a. Scheide 1/Th. Stadt Berlin.
Knouth, Gerber a. Jennstadt, und
Kecddt, Gerber a. Werninghausen, Ritterstr. 7.
Korzenion, Staatsrath n. Frau aus Warschau,
Hotel de Pologne.
Kromwell, Kfm. a. Nürnberg, und
Kübe, Radler a. Jesnitz, goldnes Sieb.
Kemena, Kfm. a. Minden, Stadt Wien.
Köhler, Gerber a. Roßlig, goldner Arm.
Koch, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
Kahr, Kfm. a. Bergen, Stadt Nürnberg.
Kuir, Ober-Vergroth a. Erfurt, und
Kollmeyer, Kfm. a. Bremen, Restauration des
Thüringer Bahnhof.
Kilian, Baumstr. a. Carlsruhe, und
Koch, Apoth. a. Erfurt, Palmbaum.
Karo, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Köhting, Kfm. a. Göttingen, Stadt Berlin.
Knoll, Kfm. a. Warschau, Hotel de Pologne,
Kramer, Kfm. a. Berlin, und
Karuz, Kfm. n. Fr. a. Stargardt, St. Hamb.
Kilius, Rent. a. Weifen, Stadt London.
Krautworß, Gerber a. Coburg, oberer Park 4.
Köhler, Tuchfabr. a. Luckenwalde, gr. Fleischerg. 20.
Krappe, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Petersstr. 2.
Kronlein, Gerber a. Zelligheim, Ritterstr. 10.
Klein, Hdlgrsdr. a. Sobornheim, Neufirch. 19.
Kirßen, Kfm. a. Dhrdruff, Barfußgäßchen 7.
Kny, Korfchlenfabr. a. Jessen, Gerberstr. 49.
Koswig, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.
Königwerther, und
Königwerther, Kfte. u. Sohn a. Frankfurt a/M.,
Brühl 34.
Krud, Gerber a. Mersburg, Stadt Malmedy.
Koch, Gerber a. Prüm, Ritterstraße 33.
Kelsch, Strumpffabr. a. Apolda, Nicolaisstr. 15.
Kurz, Kfm. a. Meseritz, Brühl 47.
Kuhlmann, Hdlgrsdr. a. Glauchau, a. b. Pleiße 9.
Katterfeld, Kfm. a. Nubla, goldener Arm.
Koch, Kfm. a. Gelle, Ritterstr. 6.
Kühn, Gerber a. Dömarleben, Ritterstraße 13.
Kopy, Hdlgrsdr. a. Dietz, Reichstraße 49.
Kundermann, Kfm. a. Berlin, Bachhofgasse 6.
Kroligich, Kfm. a. Zeitz, Stadt London.
Köhler, Tuchfabr. a. Leisnig, fl. Fleischerg. 6.
Kleemann, Lampenfabr. a. Gurt, gr. Fleischerg. 5.
Koch, Gerber a. Prüm, Brühl 41.
Kulle, Tuchm. a. Sommerfeld, Neufirchhof 46.
Köppen, und
Krause, Tuchm. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Kühn, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Ferkstr. 2.
Kiepert, und
Kittel, Tuchfabr. a. Schwiebus, fl. Fleischerg. 7.
Kohn, Hdlgrsdr. a. Sulzbach, Goldhahn 8.
Köhler, Tuchfabr. a. Guben, Neufirchhof 8b.
Kehl, Stahlwaarenfabr. a. Mehlis, Neumaft 11.
Knothe, Fräul. a. Sprottau, Gerberstraße 52.
Kupner, Kfm. a. Hamburg, Universitätsstr. 13b.
Königsberger, Kfte. a. Fürth, und
Knoll, Kfm. a. Nürnberg, Neufirchhof 8b.
Kittel, Glasbl. a. Steinschöndau, Dresdner Str. 9.
Kulle, und
Knape, Tuchfabr. a. Sommerfeld, alte Burg 13.
Kammler, und
Klingenberg, Tuchfabr. a. Guben, Hallisches G. 5.
Königsberger, Kfm. a. Dessau, Brühl 52.
Kallenbach, Fabr. a. Luckenwalde, alte Burg 1.
Krugel, Lederfabr. a. Berdau, Ritterstraße 10.
Klaar, Hdlgrsdr. a. Berlin, Klosterstraße 2.
Kammer, Kfm. a. Berlin, Nicolaisfirchhof 7.
Klinderfuß, Gerber a. Mühlhausen, und
Kagenstein, Gerber a. Eschwege, Ritterstr. 11.
Krimm, Fabr. a. Meerane, und
Klinger, Fabr. a. Berdau, Reichstraße 44.
Kestler, Kfte. a. Reichenbach, Brühl 72.
Koopmann, Kfm. a. Berne, gr. Fleischerg. 13.
Klämpf, Tuchfabr. a. Schwiebus, und
Kramer, Kfm. a. Erfurt, gr. Fleischerg. 22.
Kriebel, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 4.
Körner, Kfm. a. Schneeberg, Klosterstraße 2.
Kupke, Tapissiergesch. a. Dresden, lange Str. 24.
Kaplan, Kfm. a. Frankfurt a/M., Grimm. Str. 25.
Ludwig, Gerber a. Selb, goldnes Sieb.
Liemann, Fabrikbes. a. Althaldensleben, Grimm.
Straße 1.
Levy, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
Levi, und
Lew, Kfte. a. Götting, neue Straße 14.
Lugner, Hdlsm. a. Leimgruben, Mühlgasse 1.
Lehmann, Rent. a. Dresden, S. 3. Kronprinz.
Lindemeyer, Kfte. a. Petershagen, St. Berlin.
Lestow, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
Löwenthal, Kfte. a. Magdeburg, Restauration der
Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Lewinsohn, Kfm. a. Kopenhagen, S. de Prusse.
Langer, Kfm. a. Gleiwitz, und
v. Ludwig, Fr. Privat. u. Tochter a. Schönau,
Lebe's Hotel garni.
Löwenthal, Kfm. a. Stargardt, Nicolaisstr. 38.
Lewin, Hdlsm. a. Pinne, Ritterstraße 37.
Langrock, Drechler a. Zeitz, goldner Hirsch.
Lowze, Kfm. a. Berlin, und
Lammerhirt, Kfm. a. Weimar, Stadt Hamburg.
Langer, Mt n. Frau a. Berlin, Restauration des
Thüringer Bahnhof.
Loewy, Schneiderstr. a. Posen, bl. Harnisch.
Laißmann, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.
Lütichann, Kfm. a. Hamburg, S. de Prusse.
Löwenstein, Kfm. a. Gnesen, und
Lüneburg, Kfm. a. Königsberg, St. Freiberg.
Lindner, Gerber a. Weimar, braunes Hof.
Landgraf, Kfm. a. Groppenstadt, g. Elefant.
Lüders, Jngen. a. Neplau, Palmbaum.
Löschle, und
Lorenzen, Kfte. a. Christiania, und
Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.
Lohe, und
Lieske, Tuchfabr. a. Guben, Halle'sches G. 5.
Lejeune, Tuchfabr. a. Guben, Neufirchhof 8b.
Lindner, Tuchfabr. a. Schwiebus, fl. Fleischerg. 7.
Liebach sen., und
Liebach jun., Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neum. 11.
Linda, Hdlr. a. Warschau, Brühl 41.
Leetz, Kfm. a. Thorn, Stadt London.
Löwenthal, Hdlsm. a. Halle, Brühl 48.
Löwenheim, Kürschner a. Fraußadt, Ritterstr. 34.
Langer, Fabr. a. Jöhstadt, Grimm. Str. 26.
Lautner, Kfm. a. Scheibenberg, Poststr. 6.
Levy, Kfm. a. Breslau, Brühl 68.
Levy, Kfm. a. Breslau, Brühl 85.
Löwenstein, Kfm. a. Danzig, Bachhofg. 6.
Lewinsky, Kfm. a. Berlin, Barfußg. 6.
Levy, Kfm. a. Dargun, Hall. G. 3.
Lorßch, Buchhalter a. Glauchau, Reichstr. 16.
Lehmann, Kfm. a. Neustettin, Hall. Str. 8.
Lebrech, Kfm. a. Mainz, Hall. G. 9.
Leenderß, Kfm. a. Düsseldorf, Hainstr. 32.
Lucas, Kfm. a. Wittstock, Frankf. Str. 12.
Littauer, Kfte. a. Breslau, Brühl 62.
Lepser, Kfm. n. Tochter a. Idar, Klosterg. 2.
Lied, Rauchwhdlr. a. Paris, Hall. G. 14.
Liebscher, Fabr. a. Chemnitz, Brühl 60.
Lehmann, Tuchfabr. a. Zeitz, fl. Fleischerg. 15.
Lischkowsky, Kfm. a. Posen, Bachhofg. 6.
Löwinsohn, Kfm. a. Lpz., Nicolaisstr. 51.
Lustig, Kfm. a. Weisensfeld, und
Levy, Kfm. a. Gr.-Glogau, Hall. Str. 13.
Lewinberg, Kfm. a. Götting, neue Str. 10.
Lindner, Einkäuferin a. Arnstadt, fl. Fleischerg. 6.
Lange, Kfm. a. Sagan, Stadt Malmedy.
Lankisch, Tuchfabr. a. Schwiebus, Katharinen-
straße 21.
Lehmann, Kfm. a. Gumbinnen, neue Str. 9.
Löb, Kfte. a. Solingen, Reichstr. 2.
Lillensfeld, Kfm. a. Halberstadt, Grimm. Str. 30.
Levy, Kfm., und
Lewy, Lederhldr. a. Breslau, Ritterstr. 28.
Ludlin, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 57.
Löwenthal, Pelzwhdlr. a. Götting, Hall. Str. 15.
Lenzmann, Hdlgrsdr. a. Gagen, Kupferg. 5.
Lazarus, Kfm. a. Lpz.,
Lazarus, Kfm. a. Wittenberg,
Lazarus, Kfm. a. Boizenburg, und
Lauenstein, Kfm. a. Lüneburg, S. de Pologne.
Levy, Kfm. a. Heilsberg, und
Levy, Kfm. a. Landsberg, Poststr. 3.
Leonhardt, Fabr. a. Schönbach, Hospitalstr. 33.
Ray, Glashändler a. Parchen, Johannesg. 44.
Nacht, Fabr. a. Zeulenroda, Petersstraße 13.
Nayer, Einkäufer a. Mainz, Brühl 62.
Norig, Kfm. a. Wollin, Ritterstr. 37.
Neyer, Hdlr. a. Frankf. a/D., Brühl 47.
Neyce, Kfm. a. Chemnitz, Kupferg. 6.
Marquer, Kürschner a. Lissa, Brühl 58.
Mendelssohn, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 20.
Michaelis, Kfm. a. Hildburghausen, fl. Fleischerg.
gasse 15.
Niesch, Gerber a. Stehla, Ritterstr. 13.
Nahr, Fabrikanten a. Naumburg, Thomasg. 9.
Näcker, Tuchfabr. a. Aschersleben, hohe Str. 24.
Maier, Kfm. a. Buchau, Brühl 84.
Meiners, Kfm. a. Schneeberg, Markt 3.
Mayer, Kfm. a. Stuttgart, Reichstr. 50.
Meinung, Spielwfabr. a. Dhrdruff, Klosterg. 2.
Margoles, Kürschner n. Sohn a. Lissa, Brühl 64.
Müller, Tuchfabr. a. Götting, Neufirchhof 7.
Meyer, Kfm. a. Derlinghausen, Klosterg. 5.
Marfowitsch, Kfm. a. Sallanda, Ritterstr. 34. 7
Müller, Weißgerber a. Lichtenstadt, Brühl 34.
Müller, Gerber a. Kranichfeld, fl. Fleischerg. 6.
Mehler, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 11.
Müller, Gerber a. Großenhain, Ritterstr. 10.
Müller, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frankfurter
Straße 2.
Müller, Kfm. a. Ansbach,
Müller, Kfm. a. Neustrelitz, und
Machy, Stäbes. a. Mailand, Wolfs G. garni.
Meyer, Kfm. a. Schletteu, und
Müller, Gerber a. Dschag, Brühl Hof.
Maier, Kfm. a. Wilna, Hotel zum Kronprinz.
Mannsfeld, Oberförster a. Hendschutte, Münchner
Hof.
Meyer, Kfm. a. Petershagen, Stadt Berlin.
Meizer, Hdlgrscommis a. Schleich, g. Hirsch.
Mandus, Kfm. a. Berlin, Stadt Gölz.
Müker, Gerber a. Schleich, blaues Hof.
Mocauer, Kfm. a. Neustadt b/V., Lebe's G. g.
Mann, Gerber a. Kirchhain, St. Dranienbaum.
Minner, Fabr. a. Erfurt, Reichstr. 16.
Marshall, Tuchfabr. a. Spremberg, fl. Hlschg. 6
Mufafso, Kfm. a. Statiska, Brühl 18.
Meheln, Kfm. a. Kettwig,
Müller, Kfm. a. Steinschöndau, und
Mendelssohn, Kfm. a. Jever, Hotel de Pologne.
Meyer, Tuchfabr. a. Schmöllin, Burgstr. 21.
Müker, Gerber a. Schleich, goldner Hirsch.
Maloresco, Kfm. a. Piteß, Katharinenstr. 2.
Meyer, Kfm. a. Hannover, gr. Fleischerg. 6.
Mänick, Gerber a. Gröbzig, goldnes Sieb.
Müller, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Wien.
Merz, Glashldr. a. Schneeberg, goldner Arm.
Meyer, Frau a. Dresden, Stadt Hamburg.
Mizyner, Hdlsm. a. Brody, blauer Harnisch.
Marr, Kfm. a. Frankf. a/D.,
Möckel, Kfm. a. Apolda, und
Meißner, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Meyerstein, Wollhldr. a. Gröbzig, Tiger.
Mottschmann, Juw. a. Marienwerder, Münchner
Hof.
Magnuszewicz, Kfm. a. Posen, und
Mengen, Kfm. a. Biersen, Hotel de Russie.
Möbius, Stäbes. a. Methau, braunes Hof.
Mandel, Kfm. a. Quedlinburg, und
Mierisch, Kftbes. n. Frau a. Goselitz, Palmb.
Michaelsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Moosbach, Hoflieferant a. Weimar, Palmbaum.
Mailänder, Kfm. a. Fürth, Stadt Nürnberg.
Müller,
Martini, und
Muche, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Neufirch. 46.
Müller, Kfm. a. Zeitz, Nicolaisstr. 46. r
Müller, Tuchfabr. a. Sommerfeld, Hainstr. 18.
Mohrmann, Kfm. a. Altenburg, Katharinenstr. 29.
Mosser, Kfm. a. Königsberg, Hall. G. 8.
Münner, Kfm. a. Arnstadt, Nicolaisstr. 11.
Michaelis, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.
Münde, Gerbereibes. a. Weisensfeld, ob. Park 4.
Regenthin, Kfm. a. Brandenburg, Ritterstr. 3.
Mark, Hdlsm. a. Lissa, Nicolaisstr. 17.
Meyle, Buchhalter a. Berlin, Reichstr. 50.
Mittich, Fabr. a. Apolda, Nicolaisstr. 39.
Münzel, Zwickfabr. a. Daubitz, Gerberstr. 54.
Michei, Kfm. a. Hanau, Reichstr. 13.
Maue, Tuchfabr. a. Seidenberg, a. b. Pleiße 3.
Matthes, Fabr. a. Chemnitz, Frankf. Str. 7.
Meyerhelmer, Commis. a. Jesnitz, Hall. G. 14.
Mahn, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Naund. 12.
Mejer, Kfm. a. Erfurt, Katharinenstr. 9.
Mattern, Kfm. a. Reudietendorf, Reichstr. 8.
Mende, Tuchfabr. a. Schwiebus, Hainstr. 28.
Reubart, Kfm. a. Erfurt, Rest. d. Thüringer
Bahnhofs.

- Neuber, Fabr. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Neß, Kfm. a. Götting, und
 Nathan, Kfm. a. Mathenew, Hotel de Russie.
 Normant, Kfm. a. London, Hotel de Russie.
 Niebel, Tuchm. a. Coburg, blaues Roß.
 Noviant, Kfm. a. Elberfeld, Hotel de Prusse.
 Raumann, Kfm. a. Weisfeld, St. Gotha.
 Reumark, Kfm. a. Triest, Stadt Rom.
 Rörche, Lederhdlr. a. Dresden, Münchener Hof.
 Ripsche, Fabr. a. Luckenwalde, St. Draniensbaum.
 Road, Tuchm. a. Forst, Dessauer Hof.
 Rathanson, Kfm. n. Frau a. Hamburg, Stadt
 Dresden.
 Reustadt, Vorkendler a. Gr.-Olgau, Brühl 57.
 Ripsche, Tuchfabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.
 Ruppbaum, Kfm. a. Hammelburg, gr. Fischg. 24.
 Road, Tuchfabr. a. Cottbus, Katharinenstr. 11.
 Rotnick, Tuchfabr. a. Spremberg, H. Fischg. 6.
 Reumark, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 11.
 Reupert, Galanteriewaarenfabr. a. Berlin, Reichs-
 str. 50.
 Reuhaus, Kfm. a. Düsseldorf, Neukirchhof 15.
 Reumann, Fabr. a. Spitzkunnersdorf, Brühl 36.
 Reumann, Gerber a. Wittenberg, Ritterstr. 7.
 Otto, Hölzger a. Berlin, Gerberstr. 59.
 Otto, Kammsieger a. Leisnig, oberer Park 4.
 Oppenheimer, Kfm. a. Heiligenstadt, neue Str. 7.
 Dertel, Fabr. a. Aschersleben, Hainstr. 13.
 Ortman, Handschuhfabr. a. Frankfurt a. D.,
 Ritterstraße 34.
 Oefel, Gerber a. Themar, Mittelstr. 1.
 Oppenheimer, Kfm. a. Burgundstadt, g. Sieb.
 Oels, Kfm. a. Gossengrün, goldner Arm.
 Oppenheim, und
 Oehme, Kfste. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Obenaus, Gerber a. Liebenwerda, Tiger.
 Orlov, Kfm. a. Leisnig, goldne Sonne.
 Oettinger, Kfm. a. Marienwerder, und
 Otto, Kfm. a. Braunschweig, Brühl 79.
 Oppenheim, Kfm. a. Götting, Stadt Rom.
 Ohme, Gerber a. Jörbig, weißer Schwan.
 Obberg, Commis a. Berlin, Kirchstraße 6.
 Palmer, Frau nebst Tochter aus Manchester,
 Brühl 79.
 Pöschler, Kfm. a. Götting, und
 Blondin, Rent. a. London, S. zum Kronprinz.
 Peters, Juwel. a. Hamburg, und
 Pollack, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
 Palm, Kfm. a. Baugen, Stadt Dresden.
 Pöhl, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Pasoldt, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
 Priem, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Potlitzer, Kfm. a. Wartenburg.
 Philippberg, Kfm. a. Berlin, und
 Philippberg, Kfm. a. Frankfurt a/D., Brühl 32.
 Pantelly, Kfste. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
 Purig, Kfm. a. Odessa, neue Straße 14.
 Pohl, Blumenfabr. a. Neustadt b. St., Rasch-
 markt 3.
 Philippsthal, Kfm. a. Grefeld, Brühl 79.
 Pastor, Kfm. a. Frankfurt a/D., Hainstr. 13.
 Puschbeck, Gerber a. Köfnitz, und
 Plarre, Gerber a. Gera, goldner Arm.
 Pagenstecher, Commis a. Elberfeld, Nicolaistr. 15.
 Potsdammer, Kfm. a. Lissa, Brühl 58.
 Plaut, Kfste. a. Schwelge, Ritterstr. 40.
 Pohl, Verlehdler a. Meistersdorf, Neukirch. 44.
 Pereske, Lederfabr. a. Prag, Ritterstr. 32.
 Pompey, Schuhmacher a. Schönberg, Stadt
 Ralmedy.
 Paulus, Kfm. a. Grefeld, Reichstraße 55.
 Pariser, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 57.
 Presch, Hdlsm. n. S. a. Meisitz, Brühl 31.
 Pfungst, Kfm. a. Frankf. a/M., Postgebäude.
 Pohl, Glashändler aus Warmbrunn, Dresdner
 Straße 2.
 Pilz, Kfm. a. Rixdorf, H. Fleischerg. 3.
 Pincus, Kfm. a. Neusalza, Hall. Str. 13.
 Pincus, Kfste. a. Wollstein, Brühl 48.
 Pfau, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 27.
 Plaz, Kfm. a. Gießen, Stadt Hamburg.
 Pöschner, Hofattler a. Königsberg, St. London.
 Pollaczek, Kfm. a. Prag, Stadt Freiberg.
 Preu, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
 Parlasan, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Philipp, Kfm. a. Schönebeck, Brühl 65.
 Pohl, Kfm. a. Schneeberg, Grimm. Str. 2.
 Pfeiffer, Fabr. a. Gassel, Universitätsstr. 23.
 Pfister, Gerber a. Eisenach, Ritterstr. 10.
 Pögold, Hdlsm. a. Kirchberg, Petersstr. 30.
 Palme, Fabr. a. Steinschönau, Querstr. 15/16.
 Pögold, Buchhalter a. Meerane, Reichstr. 16.
 Purfürst, Schuhm. a. Grotzen, H. Fleischerg. 6.
 Priester, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Pferdenges, Kfm. a. Gladbach, und
 Painter, Rent. a. London, Hotel de Pologne.
 Pantelli, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
 Pohl, Glashdlr. a. Falkenau, Johannesg. 10.
 Penkou, Kfm. a. Grajova, Katharinenstr. 2.
 Pöschner, Fabr. a. Neustadt a/D., und
 Peufert, Fabr. a. Maguhn, goldnes Sieb.
 Richter, Tuchfabr. a. Luckenwalde, alte Burg 1.
 Rothe, Hdlsm. a. Meisitz, Brühl 47.
 Richter, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistr. 15.
 Nebelmeier, Einkäufer a. Sondershausen, Hall.
 Straße 7.
 Reisenberg, Gint. a. Renden, gr. Fleischerg. 14.
 Kolosch, Hdlr. a. Sonnenwalde, Nicolaistr. 11.
 Reichert, Kfm. a. Limbach, Salzgäßchen 6.
 Riedel, Tuchfabr. a. Leisnig, H. Fleischerg. 6.
 Rosenbaum, Kfm. a. Frankfurt a/M., Grimm.
 Straße 25.
 Rothe, Buchhdl. a. Töpferberg, g. Sieb.
 Rödel, Kfm. a. Chemnitz, Rosenkranz.
 Rose, Lederfabr. a. Hameln, Palmbaum.
 Reinecke, Kfm. a. Leisnig, g. Sonne.
 Rubino, und
 Reddau, Kf. a. London, Hotel de Russie.
 Reweck, Kfm. a. Breslau,
 Reglaff, Kfm. a. Danzig, und
 Rubens, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Rimpler, Commerzienr. a. Berlin,
 Robigeck, Kfm. a. Wien, und
 Rosenfeld, Kfm. a. New-York, S. de Baviere.
 Reinbett, Schuhm. a. Schaafstädt, bl. Harnisch.
 Rehn, Kfm. a. Gassel, Hotel de Russie.
 Rzewuli, Stöbes. a. Lublin, g. Elephant.
 Ritter, Gerber a. Zeitz, braunes Roß.
 Rutkowski, Kfm. a. Stettin, Stadt Freiberg.
 Rothschild, Kfm. a. Stuttgart, Brühl 85.
 Ruffy, Werkführer a. Garlsbad, und
 Reuber, Handschuhm. a. Lichtenstadt, Brühl 34.
 Richter, Federschmücker aus Dresden, Naun-
 dörfchen 12.
 Ruben, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 50.
 Reinhard, Kfm. a. Minden, Brühl 84.
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 16.
 Ramschiff, Kfm. a. Götting, gr. Fleischerg. 22.
 Robolsky, Fabr. a. Glauchau, und
 Reß, Fabr. a. Apolda, Reichstr. 16.
 Renning, Fabr. n. Fr. a. Berlin, St. London.
 Reichel, und
 Reich, Gerber a. Marienberg, Ritterstr. 7.
 Richter, Fabr. a. Weida, Nicolaistr. 46.
 Ritterband, Kfm. a. Aschersleben, Schulg. 1.
 Riemschneider, Kfm. a. Halbe, und
 Rosipal, Kfm. a. München, Hotel de Pologne.
 Raab, Kfste. a. Bayreuth, Wolfs Hotel ga.ni.
 Rommel, Schuhmachermst. a. Erfurt, Brühl 79.
 Richter, Kfm. a. Dresden, Hotel z. Kronprinz.
 Resch, Juwel. a. Wien,
 Resch, Juwel. a. Bukarest, und
 Resch, Juw. a. Kronstadt, Stadt Rom.
 Röß, Kfm. a. Lügen, goldner Hirsch.
 Reinecke, Kfm. a. Kirchheim, goldne Sonne.
 Röder, Kfm. a. Würzburg, und
 Rall, Kfm. a. Neutlingen, Stadt Dresden.
 Runge, Kfste. a. Schmalförden, Petersstr. 4.
 Riedel, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
 Rieling, Kfm. a. Chemnitz, Leber's Hotel garni.
 Rechenberger, Gerber a. Annaberg, Ritterstr. 45.
 Röhl, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Rödiger, Schneidermst. a. Chemnitz, und
 Rost, Major a. Magdeburg, S. z. Kronprinz.
 Riccius, Fabr. a. Taubendach, Stadt Berlin.
 Rothholz, Kfm. a. Schwerzen, und
 Reimann, Lederfabr. a. Ganssen, Ritterstr. 33.
 Röper, Commis a. Apolda, Nicolaistr. 38.
 Rheinau, Kfm. a. Pforzheim, Reichstr. 48.
 Schmidt, Buchhalter a. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Stanislaus, Kfm. a. Aachen, Reichstr. 48.
 Schopper, Fabr. a. Zulenoda, Petersstr. 13.
 Schuhmann, Kfm. a. Pegau, und
 Schulze, Maurermst. a. Erfurt, blaues Roß.
 Schülberg, Kfm. a. Wernsdorf, g. Sonne.
 Seelig, Kürschner a. Hersfeld, blauer Harnisch.
 Slomovska, Kfm. a. Posen, Wolf's H. garni.
 Schüler, Kfm. a. Gollberg,
 Schwabe, Kfm. a. Lübtzer,
 Strücker, Kfm. a. Elberfeld, und
 Schminke, Kfm. a. Gassel, Stadt Gotha.
 Schult, Frau n. Tochter a. Berlin,
 Schubert, Lohgerber a. Braunschweig, und
 Sitte, Ingen. a. Tannwald, Brühl 79.
 Schmidt, Rentiersfrau a. Breslau, Hotel zum
 Kronprinz.
 Streicher, Fabr. a. Grimmitzschau, grüne Linde.
 Schubert, Kfm. a. Glauchau, grüner Baum.
 Schützler, Kfm. a. Zwickau, grüner Baum.
 Schmidt, Gerber a. Jesnitz, St. Draniensbaum.
 Schmidt, Gerber a. Pegau, braunes Roß.
 Scheyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Rom.
 Schneider, Kfm. a. Pegau, Münchener Hof.
 Sobotka, Fabr. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Schulz, Kfm. a. Grotzen, Stadt Draniensb.
 Spurs, Fischhdlr. a. Wollin, g. Hirsch.
 Schmidt, Tuchm. a. Forst, und
 Stübner, Tuchm. n. S. a. Forst, Dess. Hof.
 Schwarze, Lederhdlr. a. Jüterbog, g. Sonne.
 Stecher, Photograph aus Braunschweig, und
 Schröder, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Dresden.
 Schmidt, Gerber a. Magdeburg, und
 Schöne, Gerber a. Düben, w. Schwan.
 Sellig, Kfm. a. Bernburg,
 Samuel, Kfm. a. Baumgarten, und
 Salomon, Kfm. a. Ribnitz, neue Straße 14.
 Scheinost, Kfm. a. Schuttenhofen, Hotel zum
 Kronprinz.
 Steinmann, Kfm. a. Scheibe, Stadt Berlin.
 Schönfeld, Kfm. a. Hanau, Reichstr. 42.
 Simon, Kfm. a. Magdeburg, und
 Steudner, Kfm. a. Bertsdorf, Brühl 79.
 Schramm, und
 Schmidt, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstraße 16.
 Schäfer, Lederfabr. a. Schwelge, Ritterstr. 35.
 Siegelmann, Fabr. a. Mühlhausen, Thomaskg. 1.
 Sottler, Kfm. a. Pforzheim, Reichstraße 35.
 Schnaufer, Kfster. a. Pforzheim, Reichstr. 49.
 Sugoß, Frau a. Lützenburg, Thomaskirch. 12.
 Steinbach, Lederhdlr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 21.
 Schuster, Grobhdler. a. München, Brühl 18.
 Schenk, Kfm. a. Hamburg,
 Seivals-Thilges, Kfm. a. Wittg,
 Silbermann, Kfm. a. Cronach, und
 Schwabe, Kfm. a. Neustadt a/D., S. Pologne.
 Schacher, Kfm. a. Kempen, Ritterstraße 37.
 Stölzel, Kfm. a. Götting, Katharinenstr. 2.
 Schloß, Kfm. a. Maroldsdorfsch,
 Schmiedel, Gerber a. Kulmbach,
 Sachsse, Gerber a. Gröbzig, und
 Seidler, Gerber a. Allstedt, goldenes Sieb.
 Simiale, Dr. a. St.-Gallen, Stadt Wien.
 Schreiber, Schuhmacher a. Annaberg, g. Hirsch.
 Stoß, Kfm. a. Minden, und
 Schröder, Hölzger a. Wiedenbrück, St. Wien.
 Schmidt, Gerber a. Grimmitzschau, goldn. Arm.
 Sünne, Kfm. a. Radberg, Stadt Hamburg.
 Schröder, Kfm. a. Grewen, Rest. des Thüringer
 Bahnhofes.
 Strübel, Kfm. a. Meerane, und
 Salomon, Kfm. a. Kopenhagen, S. de Baviere.
 Schulz, Kfm. a. Berlin,
 Schleicher, Kfm. a. Bierßen,
 Stademann, Kfm. a. Stralsund,
 Schrevelius, Kfm. a. Carlshaven, und
 Schwarz, Kfm. n. Frau a. Elberfeld, Hotel de
 Russie.
 Simon, Kfm. a. Riem, und
 Schlesinger, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Schuster, Techniker a. Meissen, Stadt London.
 Schmidt, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
 Steinhäuser, Pfarrer a. Weitzdorf, d. Haus.
 Schelberg, Viehhdlr. a. Zwickau, und
 Schmidt, Gerber a. Pegau, br. Roß.
 Sparr, Kfm. a. Annaberg, Stadt Berlin.
 Schmidt, Kfm. a. Potsdam, Münchener Hof.
 Schopp, Dekonom a. Götting,
 Scheurer, Beamter a. Aschaffenburg,
 Schenk, und
 Scheible, Kfste. a. Berlin,
 Schönherr, Kfm. a. Wolfenbüttel, und
 Sauerwein, Kürschner a. Hameln, Palmbaum.
 Sund, Kfm. n. Frau a. Bergen, S. de Prusse.
 Segall, Hdlsm. a. Meisitz, und
 Schuler, Kfm. a. Spremberg, Brühl 47.
 Schmidt, Tuchfabr. a. Pöschner, alte Burg 1.
 Stahl, Kfm. a. Elberfeld, Nicolaistr. 15.
 Schulzbacher, Kfm. a. Fürth, gr. Fleischerg. 24.
 Stein, Kfm. a. Dillnhütten Ritterstr. 20.
 Schnapp, Kürschner a. Lissa, Brühl 58.
 Schoppel, Hölzger a. Frankf. a/M., Grimm.
 Straße 30.
 Schröder, Tuchfabr. a. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Schiffer, Kürschner a. Prag, Stadt Ralmedy.
 Schiele, Gerber a. Demarsleben, Ritterstr. 13.
 Steinfelder,
 Schütz, Gerber a. Siegen,
 Speo, Gerber a. Prüm, und
 Sibel, Gerber a. Litzfeld, Ritterstr. 33.
 Schäfer, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.
 Schest, Fabr. a. Waltershausen, Schulg. 10.
 Schneider, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 36.
 Stiefel, Gerber a. Lengsfeld, Ritterstr. 13.
 Schönheimer, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistr. 31.
 Saalfeld, Kfm. a. Dargen, und
 Schauer, Witwe n. Tochter, Einkäuferin a. Göt-
 tingsstadt, Hall. Str. 7.
 Stauche, Verlehdler. a. Meistersdorf, Neukirch-
 hof 44.
 Schmidt, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Gewandg. 4.
 Schopflocher, Kfm. a. Fürth, Hall. G. 9.
 Schäfer, Lederhdlr. a. Schwelge, Ritterstr. 14.
 Seiber, Kfm. a. Cöpppenbrüge, neue Str. 7.
 Schmieder, Lederfabr. a. Siegen, Ritterstr. 26.

Schmidt, Fabr. a. Chemnitz, Rosenkranz.
Stampf, Hdlw. a. Alt-Schallwitz, g. Sonne.
Schiffner, Gerber a. Kamniz, Querstr. 15/16.
Sternberg, und
Schramke, Tuchfabr. a. Sommerfeld, gr. Fleis-

Leuffel, Kfm. a. Stuttgart, Reichstraße 30.
Thieme, Tuchfabr. a. Leisnig, H. Pleßberg. 6.
Trapp, Kfm. a. Chemnitz, Salzgraben 6.
Trey, Kfm. a. Wienbaum, Reichstraße 6.
Tübke, Thonwaarenhdlr. a. Erfurt, Grimm-

Wohn, Gerber a. Käsendorf, Stadt Wien.
Wilbert, Kfm. n. Frau a. Eibenroth, g. Arm.
Wendendorfer, Kfm. a. Grimmitzschau,
Weidemann, Kfm. a. Rothenburg, und

Leipziger Sonntagsblatt.

Herausgegeben von Albert Traeger.

Preis vierteljährlich 5 Ngr.

Jahrgang 1860 compl. à 12 Ngr., } Beide Jahrgänge zusammen für 1 Thlr.
" 1861 " à 20 " }

Inhalt von Nr. 38:

Glosse. Von Ottilie Kohde. — Der blinde Geiger und seine
Töchter. Von B. Jacobi (Fortsetzung). — Niederländische
Volksfagen. Mitgetheilt von A. B. (Fortsetzung u. Schluß). —
Aus der Woche. — Schach.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 23. Septbr. Angel. 3 U. 40 Min. Berl.-Anhalt. E.-B.
139 3/4; Berlin-Stett. 132 3/4; Elm-Wind. 182 1/2; Oberschl. A.
u. C. 175 1/2; do. B. —; Dester. = franz. 126; Thür. 128;
Friedr.-Wilhelm-Nordb. 64 1/2; Ludwigsb.-Verb. —; Mainz-
Ludwigsb. 127 3/8; Rheinische 98; Potsdam-Magdeb. 210 1/2;
Lombard. 146 3/4; Dester. 5% Met. —; do. Rational-Anleihe
66 3/8; Dester. 5% Lott.-Anl. 72 3/8; Leipziger Credit-Act. 77 3/8;
Desterreichische do. 87; Desser do. 3; Genfer do. 42;
Weim. Bank-A. 83 3/4; Gothaer do. 84 3/4; Braunsch. do. 80;
Geraer do. 92 1/2; Thür. do. 59; Nordb. do. —; Darmst.
do. 92; Preuß. do. —; Hannov. do. 99; Desser Landes-
bank 23; Disconto-Comm.-Anst. 97 3/4; Dester. Banknoten
80 3/4; Poln. do. 88 3/8; Wien Dterr. B. 8 L. 80 3/8; do. do.
2 Mt. 79 3/8; Amsterdam l. S. 143 1/2; Hamburg l. S. 151 3/4;
London 3 Mt. 6. 21 3/8; Paris 2 Mt. 80 1/8; Frankfurt a/M.
2 Mt. 56. 23; Petersburg 3 W. 98 1/8.
Wien, 23. Sept. 5% Metall. 71.10; do. 4 1/2 % —; Nat.-
Anleihe 82.10; Loose von 1854 —; Grundentl.-Obligat. div.
Kronl. —; Sanftactien 794; Desterreich. Creditactien 216.80;

Dester. = franz. Staatsbahn —; Ferd. = Nordbahn —; Böhml.
Westbahn —; Lombardische Eisenb. —; Loose der Credit-
Anstalt —; Neueste Loose —; Amsterd. —; Augsb. —;
Frankfurt a/M. —; Hamburg —; London 124.80; Paris
—; Münzducaten 5.95; Silber 123.50.
London, 22. Sept. Consols 93 3/8; 1% Span. n. diff. 44 1/4.
Paris, 22. September. Die 3% begann zu 69.35, stieg bis
69.40 und schloß in fester Haltung belebt zur Notiz. 4 1/2 %
Rente 96.70; 3% do. 69.30; Span 1% 44 3/8; 3% Span.
48 3/4; Italien. 5% Rente 71.55; Dester. Staats-Eisenbahn-
Actien 476; Credit mob. 1010; Lomb. Eisenbahn-Actien 608.
Breslau, 22. Sept. Dester. Bankn. 80 1/2 B.; Oberschl. A.
Litt. A. u. C. 172 3/8 G.; do. B. 152 1/4 B.
Berliner Productenbörse, 23. September. Weizen: 66 bis
78 # Ob. — Roggen: loco 5 1 1/2 # G., Septbr.-Octbr. 5 1 1/4,
Oct.-Nov. 49, April-Mai 46 3/8; gel. 150 W. — Spiritus: loco
18 1/2 # G., Sept.-Oct. 18 1/4, Oct.-Nov. 16 7/8; gel. 30,000 D.
Rüböl: loco 14 1/2 # Ob., Sept.-Oct. 14 1/2, April-Mai 14 1/4
unverändert. — Gerste: loco 36 bis 41 # Geld. — Hafer:
locc 22 bis 25 # Geld, Septbr.-Octbr. 22 1/2.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.
Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. M. Stejneger. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
5-8 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

